

BürgerBlatt

Haslach | Fischerbach | Hofstetten | Mühlenbach | Steinach



Amtliche
Bekanntmachungen

Standesamtliche
Nachrichten

Aktuelles
aus den Vereinen

Kultur

Schulnachrichten

Freizeit

Kirchliche
Nachrichten

Soziale Dienste

Tourist-Informationen

Gemeinsame
Bekanntmachungen

Freitag, 13. September 2019

Nr. 37

Die
Stadtkapelle Haslach
präsentiert
Oktoberfest
mit der Band
**DIE GLORREICHEN
HALUNKEN**
Stadthalle Haslach
21.09.2019
18:00 Uhr
Tickets unter www.Stadtkapelle-Haslach.de

21. 09.19
zum Raben
-DJ Yellow-
In Vino Veritas
-DJ Justus-
Bierkrämer
-DJ Marco-
Aiple
-Bergacker Duo (Live)-
Eselsbeck
-DJ Malu-
Irish Pub
Oktoberfest
in Haslach



NOTRUF



BEHÖRDEN-SPRECHSTUNDEN

Notfallrettung/Notarzt (europaweit)	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	0781 19222
Polizeirevier Haslach	975920
Ortenau Klinikum Wolfach	07834 9700
Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim	07821 930
Ortenau Klinikum Offenburg	0781 4720
Gift-Notruf	0761 19240
Telefonseelsorge	0800 1110222
(Kostenfrei)	
Strom- und Wasserversorgung	2621
Störungsdienst Haslach, Bollenbach, Schnellingen (Stadtwerke Haslach)	
Stromversorgung-Störungsdienst-	078212800
Fischerbach, Hofstetten, Mühlenbach, Steinach (E-Werk Mittelbaden)	
Wasserversorgung -Störungsdienst-	siehe Gemeinde-
Fischerbach, Hofstetten, Mühlenbach,	
Steinach	
Tel. 3848, Mobil: 01757211505	
Gasversorgung badenova Störungsdienst	08002767767

Haslach

Stadtverwaltung Haslach, Tel. 706-0

Montag – Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag, Freitag	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung	
Internet: http://www.haslach.de	Zentrale e-mail: stadt@haslach.de

Notar Dr. Thomas Vogt, Am Marktplatz 6, 77716 Haslach

Tel. 992980, Fax: 9929899, E-Mail: zentrale@notar-vogt.de

Öffnungszeiten:	Montag – Freitag	8.30 – 12.00 Uhr
		und 14.00 – 16.30 Uhr
	Termine nur nach Vereinbarung	

Polizeirevier Haslach

Schwarzwaldstr.16

Tel. 975920

Fax 9759229

Rund um die Uhr persönlich und telefonisch erreichbar.

Postagentur Haslach

Lindenstr. 1

Montag bis Freitag	9.00 - 12.30 Uhr
	14.00 - 17.00 Uhr

Mittwoch- und	
Freitagnachmittag	geschlossen
Samstag	9.00 - 12.00 Uhr

TÜV Haslach, Eichenbachstr. 2, Tel. 979340

Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
	12.30 - 16.00 Uhr

Fischerbach

Gemeindeverwaltung

Hauptstr. 38

Tel. 91900

Fax 919020

Montag bis Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 13.00 Uhr
Termine gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung	

E-Mail: gemeinde@fischerbach.de · Internet: <http://www.fischerbach.de>

Freiw. Feuerwehr, Kdt. Markus Schwarze, Mobil: 0151 25388038

Wasserversorgung-Störungsdienst, Bauhof, Mobil: 0177 3394746

Hofstetten

Gemeinde Hofstetten

Hauptstr. 5

Tel. 07832 91290

Fax 07832 912920

Montag-Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.30 Uhr

Internet: <http://www.hofstetten.com> · E-Mail: gemeinde@hofstetten.com

Mühlenbach

Gemeindeverwaltung

Hauptstr. 24

Tel. 07832 91180

Fax 07832 911820

Montag-Mittwoch	7.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.00 Uhr
Freitag	13.30 - 18.30 Uhr
	7.30 - 12.30 Uhr

Internet: <http://www.muehlenbach.de> · E-Mail: gemeinde@muehlenbach.de

Steinach

Gemeindeverwaltung

Hauptstr. 24

Tel. 07832 91980

Fax 07832 919820

Montag, Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr
	14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr
	nachmittags geschlossen
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 14.00 Uhr

Internet: <http://www.steinach.de> · e-mail: info@steinach.de

Ortsvorsteher **Xaver Rockenstein**, Tel. 0151/70884874 oder 07832/4648

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Forstrevierleiter **Günter Schmidt**, Tel. 1842, Fax 994127, Handy 01622535777

Postagentur	Mo, Di, Do, Fr	9.00 - 12.00 Uhr
Hauptstraße 17		14.30 - 18.00 Uhr
Tel. 2535	Mi, Sa	9.00 - 12.00 Uhr



BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE U. APOTHEKEN

NOTRUFNUMMERN

Mo., Di., Do.: ab 19 Uhr – Mi., Fr.: ab 13 Uhr – Sa., So. und gesetzl. Feiertage: 24 Stunden – unter der Rufnummer 116 117

Ärztlicher und kinderärztlicher Notdienst sowie Augenarzt

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (Allgemeinärzte) Tel. 116 117

Augenärztliche Notrufnummer: Tel.: 01805 19292460

Zahnärztliche Notrufnummer: 018032225511

Tierärztlicher Notdienst: zu erfragen beim Haustierarzt

Apotheken-Notdienst

Notdienst-Wechsel jeweils morgens um 08.30 Uhr.

Samstag, 14.09.2019: Kinzigtal-Apotheke Haslach

Tel.: 07832 - 34 29, Lindenstr. 5, 77716 Haslach im Kinzigtal

Sonntag, 15.09.2019: Apotheke Iff Hausach

Tel.: 07831 - 2 71, Eisenbahnstr. 68, 77756 Hausach, Schwarzwaldbahn

Montag, 16.09.2019: Bären-Apotheke Biberach

Tel.: 07835 - 81 58, Mitteldorfstr. 8, 77781 Biberach/ Baden

Schwarzwald-Apotheke Elzach

Tel.: 07682 - 3 92, Nikolausplatz 2, 79215 Elzach

Dienstag, 17.09.2019: Burg-Apotheke Hausach

Tel.: 07831 - 67 36, Hauptstr. 32, 77756 Hausach, Schwarzwaldbahn

Mittwoch, 18.09.2019: Kloster-Apotheke Haslach

Tel.: 07832 - 88 89, Klosterstr. 2, 77716 Haslach im Kinzigtal

Donnerstag, 19.09.2019: Apotheke am Kurgarten Zell

Tel.: 07835 - 32 33, Hauptstr. 169, 77736 Zell a. H. (Unterharmersbach)

Freitag, 20.09.2019: Schloss-Apotheke Wolfach

Tel.: 07834 - 62 42, Hauptstr. 10, 77709 Wolfach

IMPRESSUM

AMTSBLATT DER STADT HASLACH UND DER GEMEINDEN FISCHERBACH, HOFSTETTEN, MÜHLENBACH UND STEINACH.

Herausgeber sind die Bürgermeisterämter.

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

der jeweilige Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr.

Verlag, Druck, gewerbliche Anzeigen und gewerbliche Beilagen sowie private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH · Marlener Str. 9 · 77656 Offenburg · Telefon 0781/504-14 55 · Fax 0781/504-1469 · E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

REDAKTIONS-SCHLUSS

Der Redaktionsschluss für das Bürgerblatt ist jeweils **Dienstag, 16.00 Uhr**

Haben Sie Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten? Oder bekommen Sie es unregelmäßig?

Kontaktieren Sie uns mit Name und Anschrift unter: 0800 / 513 13 13 (gebührenfrei) · anb.zustellung@reiff.de

Haslach im Kinzigtal



Stadtnachrichten aus Haslach im Kinzigtal. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Philipp Saar
Herausgeber: Stadtverwaltung Haslach · Telefon 07832 706-174 · Telefax 07832 706-178 · stadtnachrichten@haslach.de · www.haslach.de

KLICK mit Martin Herrmann

**am 15. September, 20.00 Uhr
im Refektorium des Alten Kapuzinerklosters
Benefizveranstaltung
zugunsten des „Fehrenbacher Hofes“**

"Mein Lieblingsstatus wäre Witwer"



Herrmann stellt sich jetzt als künftiger Mono-Witwer zur Verfügung, für eine ehrliche Schein-Ehe und appelliert an das Gerechtigkeitsempfinden der Quoten-Frau.

Einlass 19.30 Uhr
Eintritt 15 €, VVK in der Tourist Info
Ticket-Hotline: 07832/706-172, bis Freitag, 13. September, 17.00 Uhr.

Die Veranstaltung ist eine Benefizveranstaltung zugunsten des „Freizeitheim Fehrenbacher Hof“, es empfiehlt sich die Karten wg. der begrenzten Platzzahl im VVK zu besorgen.

Nähere Informationen finden Sie unter der Rubrik "Kultur im Städtle..."

Sonderführungen mit Geologe Andreas Megerle auf der Haslacher GeoTour

Sonntag, 15. September



„Zu Haslach gräbt man Silbererz...“ an. Die 3,6 Kilometer lange Tour folgt sichtbaren Bergbauspuren im Gelände rund um „Segen Gottes“: Gesteine der Region, ein bergbaulich genutzter Hohlweg, Schachtpingen, Zeigerminerale, aber auch ergänzende Themen wie die landwirtschaftliche Nutzung damals und heute sind am Weg erlebbar.

Eventuell sind bei den Touren um 10.30 Uhr und um 13.00 Uhr noch Plätze frei! Infos erhalten Sie hierzu in der Tourist Information unter Tel. 07832/706-172.



Stadtnachrichten

amtlich und aktuell

Einladung zur Stadtratsitzung

Am **Dienstag, 17. September 2019** findet um **19:00 Uhr** eine öffentliche Gemeinderatsitzung im **Sitzungssaal des Rathauses** statt, zu der Sie herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung

1. Anfragen der Einwohner
2. Behandlung der Stellungnahmen und Satzungsbeschluss zur 7. Änderung des Bebauungsplanes "Spießacker" für die Erweiterung des REWE-Marktes
3. Beteiligung am LEADER Regionalbudget in den Jahren 2020 und 2021
4. Auftragsvergaben zum Dachausbau des Mehrgenerationenhauses, Sandhaasstraße 4
5. Bekanntgaben und Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Philipp Saar
Bürgermeister

Gewährung von Zuschüssen für die Weidehaltung von weiblichen Jungrindern

Um die Bereitschaft zu fördern, Rinder auf der Weide zu halten und auch Tiere in Pension zu nehmen, damit auch weiterhin die Offenhaltung der Schwarzwaldtäler erhalten bleibt, gewährt wie im vergangenen Jahr der Ortenaukreis mit der Stadt Haslach zusammen Zuschüsse nach der "Richtlinie zur Gewährung von Transportkostenbeihilfen für weibliche Rinder". Damit soll das Interesse der Stadt an der Offenhaltung der Landschaft dokumentiert und die Mehrarbeit der Landwirte bei der Bewirtschaftung der Steillagen finanziell unterstützt werden.

Entsprechend den Richtlinien sind Rinderhalter antragsberechtigt, die weibliche Rinder im Alter von 6 bis 24 Monaten im Schwarzwaldgebiet des Ortenaukreises für mindestens drei Monate während der Vegetationszeit auf einer Weide halten.

Die "Transportkostenbeihilfe" beträgt 45,00 Euro pro Rind (Hin- und Rücktransport) bei einer Entfernung bis zu 20 km, darüber hinaus 2,00 Euro je Transportkilometer (Hin- und Rücktransport). Der

Höchstbetrag je transportiertes Tier beträgt 80,00 Euro pro Jahr.

Die Transportkostenbeihilfe wird auf Antrag gewährt. Der Antrag ist mittels Vordruck bis spätestens **30. September 2019** bei der Stadt zu stellen, in der die beweideten Flächen liegen.

Folgende Angaben werden benötigt: Gemarkung, Flst. Nr. und Größe der Weidefläche, Ohrmarken-Nr., Geburtsdatum des Rindes und Weidezeitangaben. Die Transportkostenbeihilfe wird am Ende der Weidesaison durch den Ortenaukreis gewährt, nachdem der Antragssteller der Stadtverwaltung die Voraussetzung nachgewiesen hat und die Einhaltung der Verpflichtung geprüft ist.

Anträge sind erhältlich auf dem Rathaus-Hauptamt-wo diese auch nach vollständiger Ausfüllung wieder einzureichen sind. Telefonische Auskünfte erhalten Sie gerne unter 07832/706-112.

Haslacher Vereinskonzern

Abstimmung der Termine 2020

Die alljährliche Haslacher Vereinskonzern, bei der es u.a. auch um die Abstimmung der Termine für das kommende Jahr geht, wird dieses Jahr am **Donnerstag, den 17. Oktober, um 19.00 Uhr** im DRK-Vereinsheim (Neuen Eisenbahnstraße 14) stattfinden. Die Einladung hierzu wird noch gesondert verschickt. Einige Termine für das Jahr 2020 sind bereits im Internet eingestellt und können unter www.haslach.de unter der Rubrik "Veranstaltungen" eingesehen werden.

Bitte reichen Sie Ihre **Vereinstermine 2020** in schriftlicher Form (bitte nicht per Telefon) im Rathaus, Hallenverwaltung - Frau Simone Volk, **bis spätestens Donnerstag, den 10.10.2019** ein. Gerne veröffentlichen wir Ihre Termine mit Veranstaltungsbeschreibung und Bildern, wenn Sie uns diese zur Verfügung stellen.

E-Mail: s.volk@haslach.de

Fax: 07832/706-139

Wir bitten um Beachtung, dass es sich bei der o.g. Terminanmeldung nicht um das "**Jahresstadtblatt**" handelt. Für jegliche Adressänderungen, Änderungen in der Vorstandschaft oder generelle Termine im Jahresstadtblatt wenden Sie sich bitte direkt an Herrn Müller (Kultur- und Marketing) unter Tel.: 706-174 oder E-Mail: w.mueller@haslach.de

Förderung von Bergbauernbetrieben

Bergbauernbetriebe mit einer selbst bewirtschafteten landwirtschaftlichen Fläche von 1 - 3 ha (Nicht-Steillage und Steillage zusammen genommen) können für den Steillagenbereich eine Ausgleichszulage erhalten, soweit diese Fläche nicht bereits anderweitig gefördert wird. Der Betrag liegt bei 170 € pro ha.

Die Förderung erfolgt durch den Ortenaukreis unter Mitfinanzierung durch die Stadt Haslach. Die Anträge sind bei der **Stadtverwaltung -Hauptamt- bis spätestens 30. September 2019** einzureichen.

17. Haslacher Kürbismarkt rund um den Marktplatz am Samstag, den 21. September Landfrauenverein organisiert den dritten großen Landfrauenmarkt der Saison

Die Kinzigtäler Landfrauen organisieren am Samstag, den 21. September zusammen mit Haslach Stadtmarketing den großen "Haslacher Kürbismarkt" mit Landprodukten rund um den Rohrbrunnen am Marktplatz. "Der Haslacher Kürbismarkt der Landfrauen ist der älteste in der Region. Kürbisse sind zusammen mit Äpfeln inzwischen wohl die "Herbstfrucht" schlechthin, es gibt im Land schon traditionsreiche Kürbisausstellungen und Kürbisfeste. Haslach hat mit dem größten Kürbismarkt im gesamten Schwarzwald hier Pionierarbeit geleistet und sich seit Jahren hervorragend positioniert", kommentiert Haslachs Stadtmarketingleiter Martin Schwendemann den nunmehr etablierten ältesten Kürbismarkt der Region. Zum fünften Mal ist der Hauptbeschicker der Obsthof Spinner aus Oberkirch-Nussbach, der als ausgezeichnete Anbieter in Sachen selbstvermarktete Kürbisse gilt.

Auch heuer dürfen die Kinzigtäler sich am Samstag den 21. September in Haslachs Altstadt von 8- 13 Uhr auf einen Markt der Superlative rund um den Kürbis freuen. Zahlreiche unterschiedliche Sorten, vom kleinen Zierkürbis, über Schnitz- und Speisekürbisse bis hin zu ausgesprochenen Spezialitäten werden vertreten sein. Kulinarisch können Unentschlossene auch gleich in den Geschmackstest eintreten, denn das Gasthaus In Vino Veritas wird vor dem histo-

rischen Kaufhaus am Markt mit einer Spezialität aufwarten, die man vor Ort verkosten oder im mitzubringenden Henkelmann auch mit nach Hause nehmen kann: köstliche Kürbissuppe vom König der Speisekürbisse, dem "Hokaido". Wer es deftiger mag, bekommt am Stand der Metzgerei Lang Leckerer aus der Region, so dass auch das Mittagessen unter freiem Himmel gesichert ist.



Der samstägliche Wochenmarkt findet wie gewohnt parallel dazu statt und auch zahlreiche Stände von Landfrauen, die natürlich nicht nur Kürbisse anbieten werden, runden diesen Marktsamstag in Haslach, der Marktstadt des Kinzigals, ab.

Interkulturelle Woche in Haslach

breite Programmpalette vom 23.- 29. September unter dem Motto "Zusammen leben, zusammen wachsen". Nicht weniger als 70 Nationen leben in Haslach und prägen das Zusammenleben in der Stadt. Die Vielfältigkeit des Zusammenlebens in gegenseitiger Toleranz ist das Thema von acht Veranstaltungen der "Interkulturellen Woche" in Haslach, die unter der bundesweiten Schirmherrschaft der deutschen Bischofskonferenz und der evangelischen Kirche und vielen weiteren Verbänden stattfindet. Das Motto in Haslach vom 23.- 29. September lautet "Zusammen leben, zusammen wachsen". Wohl sichtbarstes Zeichen der "Interkulturellen Woche" in Haslach dürfte die Asylstuhl Ausstellung sein, denn während des ganzen Zeitraumes sind von Haslacher Vereinen, Firmen, Institutionen und Einzelpersonen künstlerisch gestaltete "Asylstühle" übers ganze "Städtle" verteilt zu entdecken und zu bestaunen; symbolisch sollen die Stühle "Schutzplatz" sein vor willkürlicher Gewalt und eine Behandlung nach Recht und Gesetz versinnbildlichen, wofür es schon im Mittelalter Beispiele in ganz Süddeutschland gibt. Die Integrationsbeauftragte der Stadt Haslach, Jennifer Schmid und Stefanie Brüsckhe vom Caritasverband haben zusammen der VHS Haslach, Kino-Prinzbach und der Stadtbücherei zahlreiche weitere Programmpunkte erarbeitet, die Freude und vertieftes Kennenlernen initiieren sollen: bis

zum 12. Oktober hat die Stadtbücherei einen Medientisch in der Bücherei und in der BIG im Schulzentrum installiert mit mehrsprachigen Kinderbüchern und Medien zum Thema "Interkulturelles Leben". In der Stadtbücherei ist am 23. September eine Lesung um 19 Uhr "Seestern in Südtirol", die Geschichte des Alidad Shiri, der als 14-jähriger nach einer zweijährigen Flucht 2005 in Italien ankam. Am 25. ist ein "Interkulturelles Frühstück" im Caritashaus um 9.30 Uhr im Angebot, im Anschluss wird die Asylstuhl Ausstellung gemeinsam als kleiner Spaziergang besichtigt. Um 20 Uhr am Mittwoch, dem Folgetag, gibt es im Kinocenter Prinzbach eine Sondervorstellung von "Nur wir drei gemeinsam", eine anrührende und doch humorvolle Geschichte von Flucht und Neuanfang einer kleinen Familie aus Teheran (Eintritt 9,00 Euro). Am 26. und 27. sind zwei Kochkurse im Angebot "Arabische Küche" und "Türkische Küche" (Anmeldung beim VHS Büro Haslach, 8.- €, jeweils 10 Plätze). Die "Interkulturelle Woche" endet mit einem Konzert am Samstag, den 28. September im Haus der Musik um 19 Uhr, dem "Oriental Sound Project" von Murat Bay (Baglama) und Wilfried Puhl (Piano). Die beiden Profimusiker und Lehrer sind ein eingespieltes Team, das orientalische und westliche Musik in interessanten Mischungen und Klangerlebnissen zusammen führt. Der Eintritt ist dank Spenden der Sparkasse Haslach-Zell und der Haslacher Stadtwerke fast immer frei, bei Veranstaltungen, bei denen ein Kostenbeitrag erhoben wird, ist dies gekennzeichnet.



Stefanie Brüsckhe (links) und Jennifer Schmid (rechts) sind hoch erfreut über die zahlreichen "Asylstühle", die für die Haslacher Interkulturelle Woche gestaltet wurden. "Wir sind eine offene Stadt", so das Credo der beiden Organisatorinnen zur interkulturellen Woche in Haslach.

Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens Artenschutz - "Rettet die Bienen" über das "Gesetz zur Änderung des

Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes"

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren Artenschutz - "Rettet die Bienen" über das "Gesetz zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes" durchgeführt.

Wer das Volksbegehren unterstützen möchte, kann dies im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung tun.

1. Bei der freien Sammlung, die am Dienstag, den **24. September 2019** beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis **Montag, den 23. März 2020**, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.

2. Bei der amtlichen Sammlung werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate und startet am **Freitag, den 18. Oktober 2019 und endet am Freitag, den 17. Januar 2020.**

Die Eintragungsliste für die **Stadt Haslach im Kinzigal** wird in der Zeit vom

18. Oktober 2019 bis 17. Januar 2020 im Rathaus, Bürgeramt, Am Marktplatz 1, 77716 Haslach zu folgenden Öffnungszeiten:

vormittags:

Montag, bis Freitag
von 8.00 - 12.00 Uhr

nachmittags:

Montag, Dienstag, Freitag
von 14.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch keine Sprechzeiten

für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten.

Der Zugang ist rollstuhlgeeignet.

3. Zur Eintragung in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur berechtigt, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung

- mindestens 18 Jahre alt sind,
- die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
- seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen

sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.

4. Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten.

5. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.

6. Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen. Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig.

Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragsrechts entweder von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens, deren Beauftragten oder der unterzeichnenden Person selbst spätestens bis Montag, den 23. März 2020, bei der Gemeinde einzureichen, in der die Wohnung, bei mehreren die Hauptwohnung oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

7. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die der oder dem Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollen daher zur Eintragung ihren Personalausweis mitbringen.

8. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.

9. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt:

"Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes

A. Zielsetzung

Durch das Änderungsgesetz werden im Naturschutzgesetz (NatSchG) sowie im Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz (LLG) notwendige Ergänzungen und Anpassungen vorgenommen, mit welchen die Sicherung der Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten in Baden-Württemberg gewährleistet werden soll. Dazu wird das Ziel, die Vielfalt der Arten innerhalb der Landesgrenzen des Landes Baden-Württemberg zu schützen, in Gesetzesform eingeführt. Um dieses Ziel zu erreichen, wird der Einsatz von Pestiziden (Pflanzenschutzmittel und Biozide) auf bestimmten Schutzflächen neu geregelt. Zusätzlich werden Änderungen im Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz vorgenommen, um sicherzustellen, dass auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen das verbindliche Ziel des Artenschutzes nicht durch den Einsatz von Pestiziden konterkariert und vermehrt die Artenvielfalt unterstützende ökologische Landwirtschaft betrieben wird. Die Reduktion des Pestizideinsatzes wird als gesetzlich formuliertes Ziel manifestiert. Des Weiteren wird die Pflicht des Landes zu einer besseren und transparenten Dokumentation der erreichten Fortschritte festgeschrieben.

B. Wesentlicher Inhalt

Der Gesetzentwurf hat zum Ziel die Artenvielfalt zu stärken, welches durch folgende Inhalte erreicht werden soll:

- Stärkung des Ziels, dem Rückgang der Artenvielfalt in Flora und Fauna und dem Verlust von Lebensräumen entgegenzuwirken sowie die Entwicklung der Arten und deren Lebensräume zu befördern als Regelungsgegenstand (Artikel 1 Nummer 1)
- Bessere Verankerung des Ziels, die Artenvielfalt zu schützen, in den einschlägigen Bildungs- und Ausbildungsangeboten öffentlicher Träger (Artikel 1 Nummer 2)
- Wirksamer Schutz des Biotopverbundes durch flächendeckende planerische Sicherung (Artikel 1 Nummer 3)
- Schutz für extensiv genutzte Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden und Obstbaumäcker mit hochwachsenden Obstbäumen (Streuobstbestände) (Artikel 1 Nummer 4)

- Verbot von Pestiziden auf naturschutzrechtlich besonders geschützten Flächen, bei klar definierten Ausnahmen (Artikel 1 Nummer 5)
- Einforderung geeigneter Maßnahmen, um den Anteil der ökologischen Landwirtschaft auf der landwirtschaftlich genutzten Fläche in Baden-Württemberg bis 2035 schrittweise auf 50 Prozent anzuheben sowie Umstellung landeseigener Landwirtschaftsbetriebe auf ökologische Landwirtschaft (Artikel 2)
- Verpflichtung zur Erarbeitung einer Strategie bis 1. Januar 2022 zur Reduktion des Pestizideinsatzes um 50 Prozent bis zum Jahr 2025 (Artikel 2)

C. Alternativen

Zu den vorgelegten Änderungen bestehen keine Alternativen.

D. Wesentliche Ergebnisse der Regelungsfolgenabschätzung und Nachhaltigkeitsprüfung

Bei den vorgelegten Änderungen handelt es sich um notwendige Ergänzungen und Anpassungen bestehender Gesetze, um das Artensterben in Baden-Württemberg aufzuhalten und die Artenvielfalt zu stärken. Die Neufassungen von § 7, § 22, § 33a und § 34 NatSchG sowie von § 2 LLG dienen der Erfüllung der im neu gefassten § 1a NatSchG gestärkten Zielsetzung der Sicherung von Artenvielfalt. Die Reduktion von Pestizideinsätzen und der Ausbau ökologischer Landwirtschaft stehen erwiesenermaßen in direktem Zusammenhang mit der Verbesserung der Artenvielfalt. Da deren Sicherstellung und Förderung wiederum Abstimmungsgegenstand des beantragten Volksbegehrens ist, ergibt sich der Bedarf der genannten Gesetzesänderungen daraus. Die Anpassungen in Aus- und Weiterbildung scheinen als notwendige Voraussetzung, um alle Beteiligten besser auf die genannten Änderungen vorzubereiten. Insofern sind diese wesentlichen Veränderungen als im Sinne der Zielerreichung angemessen zu bewerten. Die Änderungen führen nicht zu zwangsläufigen finanziellen Mehrbelastungen für öffentliche oder private Haushalte. Die Regelungsfolgen des Änderungsgesetzes werden damit insgesamt als positiv abgeschätzt. Die Änderungen sind als nachhaltig einzuordnen.

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes

Artikel 1

Änderungen des Naturschutzgesetzes
Das Naturschutzgesetz vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), zuletzt geändert durch Art.

1 des Gesetzes vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4) wird wie folgt geändert:

1. Nach § 1 wird folgender § 1a eingefügt:

"§ 1a
Artenvielfalt

Über § 1 Abs. 2 BNatSchG hinaus verpflichtet sich das Land im besonderen Maße dem Rückgang der Artenvielfalt in Flora und Fauna und dem Verlust von Lebensräumen entgegenzuwirken sowie die Entwicklung der Arten und deren Lebensräume zu befördern.?"

2. § 7 Absatz 3 wird wie folgt gefasst:

"(3) Die Träger der land-, forst- und fischereiwirtschaftlichen Ausbildung und Beratung sollen die Inhalte und Voraussetzungen einer natur- und landschaftsverträglichen Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft, insbesondere mit dem Ziel, die biologische Artenvielfalt in der landwirtschaftlichen Produktion durch ökologische Anbauverfahren zu erhalten und zu fördern, im Rahmen ihrer Tätigkeit vermitteln."

3. § 22 Absatz 3 wird wie folgt geändert: Die Worte "soweit erforderlich und geeignet?" werden gestrichen.

4. Nach § 33 wird folgender § 33a eingefügt:

"§ 33a

Erhalt von Streuobstbeständen

(1) Extensiv genutzte Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden oder Obstbaumäcker aus hochstämmigen Obstbäumen mit einer Fläche ab 2.500 Quadratmetern mit Ausnahme von Bäumen, die weniger als 50 Meter vom nächstgelegenen Wohngebäude oder Hofgebäude entfernt sind (Streuobstbestände) sind gesetzlich geschützt. Die Beseitigung von Streuobstbeständen sowie alle Maßnahmen, die zu deren Zerstörung, Beschädigung oder erheblichen Beeinträchtigung führen können, sind verboten. Pflegemaßnahmen, die bestimmungsgemäße Nutzung sowie darüber hinausgehende Maßnahmen, die aus zwingenden Gründen der Verkehrssicherheit erforderlich sind, werden hierdurch nicht berührt.

(2) Die untere Naturschutzbehörde kann Befreiungen von den Verboten nach Absatz 1 unter den Voraussetzungen des § 67 Absatz 1 und 3 des Bundesnaturschutzgesetzes erteilen. Bei Befreiungen aus Gründen der Verkehrssicherheit liegen Gründe des überwiegenden öffentlichen Interesses in der Regel erst dann vor, wenn die Maßnahmen aus Gründen der Verkehrssicherheit zwingend erforderlich sind und die Verkehrssicherheit nicht auf andere Weise erhöht werden kann. Der Verkehrssicherungspflichtige hat die aus Gründen der Verkehrssicherung notwendigen Maßnahmen in Abstimmung mit der Naturschutzbehörde

vorzunehmen. Die Befreiung wird mit Nebenbestimmungen erteilt, die sicherstellen, dass der Verursacher Eingriffe in Streuobstbestände unverzüglich durch Pflanzungen eines gleichwertigen Streuobstbestandes in räumlicher Nähe zum Ort des Eingriffs auszugleichen hat.

(3) Im Falle eines widerrechtlichen Eingriffs ist dem Verursacher durch die Naturschutzbehörde die Wiederherstellung eines gleichwertigen Zustands durch Ersatzpflanzungen aufzuerlegen."

5. § 34 wird wie folgt neu gefasst:

"§ 34

Verbot von Pestiziden

Die Anwendung von Pestiziden (Pflanzenschutzmittel und Biozide) gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung ist in Naturschutzgebieten, in Kern- und Pflegezonen von Biosphärengebieten, in gesetzlich geschützten Biotopen, in Natura 2000-Gebieten, bei Naturdenkmälern und Landschaftsschutzgebieten, soweit sie der Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung der Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts oder der Regenerationsfähigkeit und nachhaltigen Nutzungsfähigkeit der Naturgüter, einschließlich des Schutzes von Lebensstätten und Lebensräumen bestimmter wild lebender Tier- und Pflanzenarten dienen, verboten. Die untere Naturschutzbehörde kann auf Antrag die Verwendung bestimmter Mittel im Einzelfall zulassen, soweit eine Gefährdung des Schutzzwecks der in Satz 1 genannten Schutzgebiete oder geschützten Gegenstände nicht zu befürchten ist. Die höhere Naturschutzbehörde kann die Verwendung dieser Mittel für das jeweilige Gebiet zulassen, soweit eine Gefährdung des Schutzzwecks der in Satz 1 genannten Schutzgebiete oder geschützten Gegenstände nicht zu befürchten ist. Das zuständige Ministerium berichtet jährlich dem Landtag über die erteilten Ausnahmen. Weitergehende Vorschriften bleiben unberührt."

6. § 71 wird wie folgt geändert:

Es wird ein neuer Absatz 4 angefügt:

"(4) In den Grenzen des § 34 in der Fassung des Gesetzes vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4) darf ein Einsatz von Pestiziden noch bis zum 1. Januar 2021 fortgeführt werden."

7. Die Inhaltsübersicht ist entsprechend anzupassen.

Artikel 2

Änderung des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes (LLG)

Das Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz vom 14. März 1972, zuletzt geändert durch Artikel 50 der Verordnung vom 23. Februar 2017 (GBl. S. 99, 105), wird wie folgt geändert:

Nach § 2 werden folgende §§ 2a und 2b eingefügt:

"§ 2a

Ökologischer Landbau

(1) Zur Förderung der Artenvielfalt im Sinne von § 1a des Gesetzes zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585) in der jeweils geltenden Fassung verfolgt das Land das Ziel, dass die landwirtschaftlich genutzten Flächen in Baden-Württemberg nach und nach, bis 2025 zu mindestens 25 Prozent und bis 2035 zu mindestens 50 Prozent, gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Gesetzes zur Durchführung der Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft oder der Europäischen Union auf dem Gebiet des ökologischen Landbaus (Ökologisches Landbaugesetz & minus; ÖLG) in der jeweils geltenden Fassung bewirtschaftet werden.

(2) Staatliche Flächen, die sich in Eigenbewirtschaftung befinden (Staatsdomänen), sind ab dem 1. Januar 2022 vollständig gemäß den Vorgaben zum ökologischen Landbau gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Ökologisches Landbaugesetzes in den jeweils geltenden Fassungen zu bewirtschaften.

(3) Verpachtete landwirtschaftliche Flächen in Landeseigentum werden an nach den Grundsätzen des Ökologischen Landbaus gem. Absatz 2 wirtschaftende Betriebe verpachtet. In den Pachtverträgen wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt festgelegt, dass die Flächen gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus zu bewirtschaften sind. In Härtefällen ist auch eine naturschutzorientierte Bewirtschaftung unter Verzicht auf den Einsatz von Pestiziden gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung und mineralischem Stickstoffdünger zulässig.

(4) Einmal jährlich ist dem Landtag durch das zuständige Ministerium ein Statusbericht zu den ökologisch genutzten Landwirtschaftsflächen zu erstatten.

§ 2b

Reduktion des Pestizideinsatzes

(1) Der Einsatz von Pestiziden gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/

EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung in der Landwirtschaft, der Forstwirtschaft sowie im Siedlungs- und Verkehrsbereich soll bis 2025 um mindestens 50 Prozent der jeweiligen Flächen reduziert werden.

(2) Hierfür wird die Landesregierung bis zum 1. Januar 2022 eine Strategie erarbeiten. Die Entwicklung und Umsetzung der Strategie wird durch einen Fachbeirat aus zuständigen Behörden und Verbänden (Umwelt-, Bauern-, Forst-, Gartenbau- und Kommunalverbände) begleitet.

(3) Das zuständige Ministerium ermittelt jährlich den Einsatz von chemisch-synthetischen Pestiziden nach Fläche und, wenn möglich, nach Wirkstoffmenge und Behandlungsintensität und veröffentlicht diese Ergebnisse.

(4) Das zuständige Ministerium berichtet dem Landtag jährlich in schriftlicher Form über die Ergebnisse der Pestizidreduktion."

Artikel 3

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Begründung

A. Allgemeiner Teil

Gegenwärtig wird auch in Baden-Württemberg ein dramatischer Artenverlust verschiedenster Gruppen von Tieren und Pflanzen festgestellt. Gerade der drastische Rückgang der Artenvielfalt, insbesondere den Insekten, den Amphibien, den Reptilien, den Fischen, den Vögeln und den Wildkräutern ist durch einschlägige Untersuchungen eindeutig nachgewiesen (vgl. aktuelle Rote Listen und Artenverzeichnisse Baden-Württembergs). Als wesentliche Ursachen wissenschaftlich anerkannt sind der übermäßige Einsatz von Düngemitteln (Dalton und Brand‐Hardy, 2003; Isbell et al., 2013) und Pestiziden (Meehan et al., 2011; UBA, 2017) sowie die strukturelle Verarmung der Landschaft (Fabian et al., 2013). Jede verlorene Art und jeder gestörte Lebensraum ist nicht nur ein Verlust an Stabilität des natürlichen Lebensgefüges, sondern auch eine Beeinträchtigung der Lebensqualität der Menschen. Der vorliegende Gesetzentwurf zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskultursesetzes leistet durch die Verbesserung und Ergänzung des baden-württembergischen Naturschutzgesetzes und des baden-württembergischen Landwirtschafts- und Landeskultursesetzes einen

wirksamen Beitrag zu Erhalt und Stärkung unseres Artenreichtums in Baden-Württemberg. Da in Baden-Württemberg das für Landwirtschaft zuständige Ministerium bereits mit der Ausarbeitung einer Pestizidreduktionsstrategie beauftragt ist und andererseits die Schutzgebiete, in denen der Pestizideinsatz verboten ist, im Naturschutzgesetz aufgeführt sind, ist es erforderlich, beide Gesetze zu ändern, um einen wirksamen Schutz der Artenvielfalt zu ermöglichen.

B. Einzelbegründung

Zu Artikel 1: Änderung des Naturschutzgesetzes

Zu 1.: Einfügung des § 1a

Die Vorschrift ergänzt die Zielkonkretisierung in § 1 Abs. 2 bis 6 BNatSchG. Ziel des Gesetzesentwurfes ist es, dem Artenverlust, insbesondere dem Rückgang der Insekten, entgegenzuwirken. Hierzu wird mit dem neuen Art. 1a das Ziel statuiert, die Artenvielfalt in Flora und Fauna zu erhalten und zu verbessern.

Zu 2.: Änderung des § 7

Die Wechselwirkung zwischen der Bewirtschaftungsart auf landwirtschaftlichen Flächen und der dort in der mittelbaren und unmittelbaren Umgebung vorkommenden Artenvielfalt sind hinlänglich wissenschaftlich belegt (vgl. u.a. Thünen-Institut, 2019). So kommen auf ökologisch bewirtschafteten Flächen deutlich mehr Arten vor. Deswegen scheint es geboten, auch unabhängig von der Festlegung auf eine konkrete Bewirtschaftungsweise, Landwirte durch Qualifikation darin zu fördern, möglichst nachhaltig und die Artenvielfalt fördernd zu wirtschaften, weil ihr Handeln einen unmittelbaren Effekt auf die Artenvielfalt hat. Geht das Land diesen Weg gesetzlich verbindlich, folgt daraus zwangsläufig die entsprechende Qualifizierung der in der Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft beschäftigten Menschen.

Zu 3.: Änderung des § 22

Dem Biotopverbund kommt für den Schutz und die Sicherung der heimischen Tier- und Pflanzenarten, für die Erhaltung und Entwicklung funktionsfähiger ökologischer Wechselbeziehungen und für die Verbesserung des Zusammenhangs des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000 entsprechend eine enorme Bedeutung zu. Der Biotopverbund ermöglicht zugleich Ausweich- und Wanderungsbewegungen von Populationen klimasensibler Arten, die infolge des erwarteten Klimawandels notwendig sind. Die Ursachen des Artenschwundes, der übermäßige Einsatz von Pflanzenschutz- und Düngemitteln sowie die strukturelle Verarmung der Landschaft kommen überwiegend im Offenland

zum Tragen. Der gegenwärtige Rückgang der Biodiversität ist in seiner Dramatik deshalb hauptsächlich in landwirtschaftlich geprägten sowie aquatischen Lebensräumen zu beobachten. Die gesetzlichen Regelungen zur Schaffung eines Biotopverbundes berücksichtigen dies bisher nicht ausreichend. Eine wirksame Sicherung des Biotopverbundes erfordert eine flächendeckende planerische Sicherung des Biotopverbundes.

Zu 4.: § 33a Erhalt von Streuobstbeständen

Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden oder Obstbaumäcker sind von besonderer Bedeutung als Lebensraum für besonders geschützte Arten. Sie sind eine besondere Form der Kulturlandschaft. Baden-Württemberg trägt im Vergleich zu anderen Bundesländern eine europaweite Verantwortung für diese Kulturlandschaftslebensräume. Streuobstwiesen befinden sich zumeist in Ortsrandlage, ein Schutzbedarf resultiert daher aus der Inanspruchnahme für Bepflanzungen. Für einen wirksamen Schutz wurden vergleichsweise strenge Anforderungen an den Ausgleich und damit gleichzeitig an die Möglichkeit der Erteilung einer Ausnahme vom gesetzlichen Biotopschutz formuliert. Es soll für Streuobstbestände analog zu § 9 WaldG Baden-Württemberg ein Erhaltungsgebot gelten. Dies wurde bereits 1983 von der Landesanstalt für Umwelt (LfU) in der Veröffentlichung "Schutz von Streuobstbeständen" vorgeschlagen.

Zu 5.: Neufassung des § 34

Die nun aufgeführten Schutzgebiete haben alle eine Naturschutzfunktion und sind bedeutsam für den Erhalt der Artenvielfalt. Pestizide sind toxisch und tragen maßgeblich zum Artensterben bei. Auch in Schutzgebieten nimmt das Artensterben drastische Ausmaße an. So wurde in der Studie: "More than 75 percent decline over 27 years in total flying insect biomass in protected areas" nachgewiesen, dass zwischen den Jahren 1989 und 2015 die Biomasse von Fluginsekten in Schutzgebieten in Deutschland um mehr als 75 % zurückgegangen ist. Pestizide wirken sich in vielfacher Hinsicht auf Lebensräume, Pflanzen und Tiere aus. Direkte Folgen sind tödliche Auswirkungen auf vermeintliche Schädlinge - aber auch "Kollateralschäden" an anderen Tieren und Pflanzen. Die Reduktion des Vorkommens einzelner Arten wirkt sich indirekt über die Nahrungskette auf andere Lebewesen aus und nimmt ihnen die Lebensgrundlage. Gleichzeitig schaffen Pestizide Formen der Landwirtschaft, die natürliche Lebensräume zerstören: Monokulturen, enge Fruchtfolgen oder nicht heimische Früchte zerstören das eingespielte Gleichgewicht. Es ist nicht einfach, den Einfluss von Pestiziden

auf die biologische Vielfalt aus dem Bündel an Einflussfaktoren herauszufiltern. Dass dieser Einfluss groß ist, wurde in einer 2010 veröffentlichten, europaweiten Studie deutlich: Von dreizehn untersuchten Faktoren der landwirtschaftlichen Intensivierung hatte der Gebrauch von Insektiziden und Fungiziden die schädlichsten Auswirkungen auf die Biodiversität. Die Artenvielfalt in Europa kann also nur erhalten werden, wenn die Verwendung von solchen Mitteln in großen Teilen der Landwirtschaft auf ein Minimum beschränkt wird (Geiger u.a. 2010: "Persistent negative effects of pesticides on biodiversity and biological control potential on European farmland"). Zu den gleichen einschlägigen Ergebnissen kommt eine große internationale Überblicksstudie der Vereinten Nationen zur Rolle der Insekten als Bestäuber in der Lebensmittelproduktion (IPBES 2016).

Zu 6.: Änderung des § 71

Um den Betroffenen eine Anpassung zu ermöglichen, wird eine Übergangsfrist eingeführt.

Zu 7.: Aufgrund der Gesetzesänderung ist die Inhaltsübersicht entsprechend anzupassen.

Zu Artikel 2: Änderung des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes
Einfügung der §§ 2a und 2b

§ 2a

Die ökologische/biologische Produktion bildet ein Gesamtsystem der landwirtschaftlichen Betriebsführung und der Lebensmittelproduktion, die u.a. auf beste umweltschonende Praktiken, ein hohes Maß der Artenvielfalt und den Schutz der natürlichen Ressourcen abzielt (Erwägungsgrund (1) zur Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007). Ein auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 betriebener ökologischer Landbau ist unter anderem aufgrund der strengen Beschränkung des Einsatzes von Pestiziden schonender für die Artenvielfalt (Sanders, Hess (2019): "Leistungen des ökologischen Landbaus für Umwelt und Gesellschaft"). Um dem Insektensterben wirksam gegenzusteuern wird das Ziel festgelegt, den Anteil der ökologischen Landwirtschaft stetig auszubauen, wobei bis zum Jahr 2025 mindestens 25 %, bis 2035 mindestens 50 % der landwirtschaftlichen Flächen gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Gesetzes zur Durchführung der Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft oder der Europäischen Union auf dem Gebiet des ökologischen Landbaus (Öko-Landbaugesetz - ÖLG) in der jeweils gültigen Fassung bewirtschaftet werden sollen.

§ 2b

Pestizide wirken sich in vielfacher Hinsicht negativ auf Lebensräume, Pflanzen und Tiere aus. Direkte Folgen sind tödliche Auswirkungen auf vermeintliche Schädlinge - aber auch "Kollateralschäden" an anderen Tieren und Pflanzen. Die Reduktion des Vorkommens einzelner Arten wirkt sich indirekt über die Nahrungskette auf andere Lebewesen aus und nimmt ihnen die Lebensgrundlage. Gleichzeitig schaffen Pestizide Formen der Landwirtschaft, die natürliche Lebensräume zerstören: Monokulturen, enge Fruchtfolgen oder nicht heimische Früchte zerstören das eingespielte Gleichgewicht. Es ist nicht einfach, den Einfluss von Pestiziden auf die biologische Vielfalt aus dem Bündel an Einflussfaktoren herauszufiltern. Dass dieser Einfluss groß ist, wurde in einer 2010 veröffentlichten, europaweiten Studie deutlich: Von dreizehn untersuchten Faktoren der landwirtschaftlichen Intensivierung hatte der Gebrauch von Insektiziden und Fungiziden die schädlichsten Auswirkungen auf die Biodiversität. Die Artenvielfalt in Europa kann also nur erhalten werden, wenn die Verwendung von Mitteln in großen Teilen der Landwirtschaft auf ein Minimum beschränkt wird. Deshalb muss der Einsatz von Pestiziden reduziert werden (Geiger u.a. 2010: "Persistent negative effects of pesticides on biodiversity and biological control potential on European farmland"). Zu den gleichen einschlägigen Ergebnissen kommt eine große internationale Überblicksstudie der Vereinten Nationen zur Rolle der Insekten als Bestäuber in der Lebensmittelproduktion (IPBES 2016).

Zu Artikel 3: Inkrafttreten

Die Bestimmung regelt das Inkrafttreten."

Haslach, den 13. September 2019



Philipp Saar, Bürgermeister

Sperrmüllabfuhr

im Stadtbezirk Haslach sowie in den Stadtteilen Bollenbach + Schnellingen

In allen Gemeinden des Ortenaukreises wird einmal im Jahr Sperrmüll abgefahren. Dann besteht wieder die Möglichkeit, sich derjenigen Abfälle zu entledigen, die wegen ihrer Sperrigkeit nicht in die Graue Tonne passen.

**Sperrmüllabfuhr in Schnellingen:
Donnerstag, den 19. September 2019**

Sperrmüllabfuhr in Haslach und Bollenbach:

Dienstag, den 24. September 2019

Doch was ist eigentlich unter dem Begriff "Sperrmüll" zu verstehen ?

Alle weiteren Infos erhalten Sie unter der Sparte "Abfallbeseitigung".

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter:

Landratsamt Ortenaukreis

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Telefon: 0781/805-9600

E-Mail: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de

Homepage: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de



Das Geschenk für Haslacher!

....wie hieß die Zeitung, die am 13.11.1897 zum ersten Mal in Haslach erschien?

... welcher „Krieg“ verlief zur Festszeit 1881 dann doch recht friedlich?

... und wann wurde die „Spar- und Leihkasse“ gegründet?

Die Antworten gibt es in der Haslacher Stadtchronik von Manfred Hiltenbrand:

4 Bände, zusammen nur 49,50 Euro, 1155 Seiten, 900 Bilder.



In jeder Haslacher Buchhandlung und im Kulturbüro im Kloster

Aus der Heimat, für die Heimat.

 reiff amtliche nachrichtenblätter.



STADT HASLACH

Zum **01. September 2020** bieten wir für folgenden Beruf einen **Ausbildungsplatz** an:

Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)

Voraussetzung: mittlere Reife, aber auch Abiturienten möchten wir gerne ansprechen

Wir bieten einen interessanten und abwechslungsreichen Ausbildungsplatz in unserer Verwaltung.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Diese schicken Sie bitte bis spätestens **30. September 2019** per E-Mail an ritter@haslach.de oder per Post an die Stadtverwaltung Haslach, Am Marktplatz 1, 77716 Haslach.

Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne von Herrn Hauptamtsleiter Adrian Ritter unter 07832/706-112 oder von der Personalabteilung Frau Tanja Benz, unter 07832/706-114.

Besuchen Sie uns im Internet unter www.haslach.de



STADT HASLACH

Zum **01. September 2020** bieten wir einen Platz für das Einführungspraktikum zum Studiengang:

Bachelor of Public Management (m/w/d)

an.

Wir bieten einen interessanten und abwechslungsreichen Praktikumsplatz in den Bereichen Finanz-verwaltung und Hauptamt in unserer Verwaltung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung schicken Sie bitte bis spätestens **13. Oktober 2019** per E-Mail an ritter@haslach.de oder per Post an die Stadtverwaltung Haslach, Personalamt, Am Marktplatz 1, 77716 Haslach.

Weitere Auskünfte erhalten Sie gerne von Herrn Hauptamtsleiter Adrian Ritter unter 07832/706-112 oder von der Personalabteilung Frau Tanja Benz, unter 07832/706-114.

Besuchen Sie uns im Internet unter www.haslach.de



FUNDSACHEN

Beim Fundbüro der Stadtverwaltung Haslach wurden folgende Fundsachen abgegeben:

Letztmalige Erinnerung: liegengebliebene Sachen von der "Kinderwiese"

bitte im Rathaus abholen: (eine Brille mit blauer Fassung, Kleidungsstücke, Sandalen, Schuhe, Käppis, Trinkflasche, gelbe Bananen-Vesperbox)

weitere abgegebene Fundsachen:

- eine Brille, Fassung und Bügel braun/rose (liegengeblieben in der Klosterapotheke)
- Brille, schwarze Fassung und Bügel in einem Etui (am 30.08. an B 294 / Hebelstraße)
- Fitness-Uhr, schwarz (Parkplatz Nähe der Feuerwehr)
- 2 Schlüssel am Ring mit Stern-Anhänger aus Filz (im Holderweg unter Parkbank)
- einzelner kleiner (Fahrrad)Schlüssel mit schwarzem Kopfteil (Nähe Sparkasse)

weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter: www.haslach.de / Rathaus & Service / Bürgerservice / Fundbüro



ABFALL-BESEITIGUNG

Bei Fragen zur Abfallwirtschaft wenden Sie sich bitte an:

Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft, Badstraße 20, 77652 Ofenbourg

Info-Hotline der Abfallberatung:

0781/805-9600

Info-Hotline für Abfallgebühren und Behälter: 0781/805-6000

E-Mail: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de

Homepage:

www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Behälterbestellungen und/oder Behälteränderungen können nur vom Grundstückseigentümer bzw. Verwalter vorgenommen werden. Bitte geben sie uns hierzu ihre Kundennummer und das Leistungskonto an.

Bei der Stadtverwaltung Haslach betreut Sie:

Frau Simone Volk, Am Marktplatz 1, 77716 Haslach, Tel.: 07832/706-137, E-Mail: s.volk@haslach.de

Leerung der Mülltonnen:

Graue Tonne:

Montag, den 23.09. im Stadtteil Bollenbach

Mittwoch, den 25.09. im Stadtteil Schnellingen

Mittwoch, den 25.09. im Stadtbezirk Haslach



STADT HASLACH

Wir suchen für unser Besucherbergwerk „Segen Gottes“

Bergwerksführer

auf der Basis des 450-€-Gesetzes, die unsere Besucher durch die Grube „Segen Gottes“ führen.

Nach einer umfassenden Einarbeitung in das Thema „Bergbau“ und die Einweisung in die Besucherführungen, werden Sie zu regelmäßigen „Grubendiensten“ eingeteilt. Die offiziellen Führungstermine finden vom 01.04. bis 31.10. täglich (außer montags) um 11.00, 13.30 und 15.30 Uhr statt. Im Winterhalbjahr finden Führungen nur nach Vereinbarung statt.

Weitere Informationen über die Tätigkeit erhalten Sie in der Tourist Information bei Werner Müller, Tel. 07832/706-174.

Grüne Tonne:

Mittwoch, den 25.09. im Stadtteil Schnelllingen

Donnerstag, den 26.09. im Stadtteil Bollenbach

Donnerstag, den 26.09. im Stadtbezirk Haslach

Gelbe Säcke:

Montag, den 16.09. in den Stadtteilen Bollenbach & Schnelllingen

Mittwoch, den 18.09. im Stadtbezirk Haslach

Nächster Warentauschtag:

Samstag, den 12.10.

von 13.00 bis 16.00 Uhr

Standort: Markthalle Haslach

Nächste Problemstoffsammlung:

Samstag, den 19.10.

von 09.00 bis 16.00 Uhr

Standort: Markthalle Haslach

Nächste Altpapiersammlung (FFW):

Samstag, den 26.10.

in Haslach, Bollenbach & Schnelllingen

Abholung von Grünabfällen:

Freitag, den 15.11. in den Stadtteilen Bollenbach & Schnelllingen

Dienstag, den 19.11. im Stadtbezirk Haslach

Batteriebehälter:

Bitte geben Sie ihre Altbatterien im Handel zurück oder bei der mobilen Problemstoffsammlung ab.

Korktonne:

Auf dem Klosterparkplatz (bei den Glascontainern)

Deponie Vulkan (Tel.: 07832/96886):

Montag bis Freitag

von 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr

von 13.00 Uhr bis 16.45 Uhr

sowie jeden Samstag

von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr

"Sperrmüll sind feste Abfälle aus Haushaltungen, die wegen ihrer Sperrigkeit, auch nach zumutbarer Zerkleinerung, nicht in die im Entsorgungsgebiet vorgeschriebenen Behälter passen und getrennt vom Hausmüll eingesammelt und transportiert werden".

Dies bedeutet aber, dass jedweder "Kleinkram", oft noch in Schachteln, Kisten oder Schubladen bereitgestellt, bei der Sperrmüllabfuhr nichts zu suchen hat. Nicht selten entsteht jedoch der Eindruck, so mancher möchte die Sperrmüllabfuhr nutzen, um seinen Haushalt zu entrümpeln. Immer wieder müssen die Beschäftigten der Abfuhrbetriebe Abfälle, die nicht zum Sperrmüll gehören, am Straßenrand liegen lassen, was für das

Ende der Badesaison 2019!

Das Haslacher Freibad schließt am Sonntag, 15. September um 20.00 Uhr

Das Freibadteam freut sich schon auf die Badesaison 2020.

Vielen Dank an alle Badegäste & Besucher!



FREIBAD HASLACH

Steinacher Str. 30
77716 Haslach i. K.

☎ 07832 / 81 20

f /stadtwerke.haslach

Ausgeschlossen von der Sperrmüllabfuhr sind u.a.:

Verwertbare Abfälle

Glas
Karton
Papier
Styropor

Kraftfahrzeugwracks und -teile

Altreifen
Autositze
Felgen
Getriebeteile
Kotflügel
Mofas oder Motorräder
Motorteile

Grünabfälle

Abfall aus Bau-, Abbruch- und Renovierungsarbeiten

Badewannen
Balkonbretter
Boiler
Dachrinnen
Duschwannen
Fenster
Gartenzäune
Heizkörper
Heizöltanks
Rollläden
Toilettenschüsseln
Treppengeländer
Türen
Wasserrohre
Waschbecken

Metallschrott aus gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben

Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte
Eggen
Pflüge
Fässer

Elektrogeräte aller Art

Gegenstände mit schädlichen Inhalten
Öfen mit Ölrückständen
Autobatterien

Wo diese Abfälle abgegeben werden können, kann per Internet über die Homepage der Abfallwirtschaft (www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de) oder per Telefon (0781/805 9600) bei den Abfallberatern des Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis in Erfahrung gebracht werden.

Sperrmüll, der mitgenommen wird (siehe untenstehende Liste) muss handlich bereitgestellt werden. Einzelstücke dürfen ein Gewicht von 50 kg und eine Breite von 1,5 m nicht überschreiten.

Der Sperrmüll wird am selben Tag in drei getrennten Touren abgefahren. Holz- und Metallabfälle werden separat erfasst und direkt der Verwertung zugeführt, alle anderen Sperrmüllabfälle wie Matratzen, Polstermöbel oder Teppichböden werden zusammen abgefahren und anschließend sortiert.

Was bei der Sperrmüllabfuhr auf jeden Fall mitgenommen wird:

A
Abdeckplanen für Auto/Motorrad
Antennen für Fernseher/Radio
- keine Parabolantennen
Arbeitsplatten aus der Küche

B
Balkonkästen (Holz/Metall/Kunststoff)
Babybadewannen
Babytragetaschen/-wippen
Babywickeltische/-sitze
Bettgestelle, -roste
Bilderrahmen
Blumentröge aus Holz
Bodenbeläge aus Kunststoff
Bügelbretter

C
Campingstühle/Klappstühle
City-Roller

D
Dachgepäckträger
Dreiräder/Kinderroller

F
Fahrräder (keine einzelnen Schläuche und Mäntel)
Fahrradanhänger
Fassreifen
Federbetten

G
Gartengeräte wie Spaten, Schaufel, Rechen
Gartenmöbel (Holz/Metall/Kunststoff)
Gartenschläuche
Gitterfolien

H
Hobelbänke/Werkbänke
Holzfässer, klein
Holzkisten
Holzkohlengrills

I
Inline-Skates
Isomatten

K
Kinderplanschbecken (aufblasbar)
Kindersitze (Auto/Fahrrad)
Kinderwagen
Koffer/Aktenkoffer
Kompostbehälter aus Holz
Kopfkissen
Korbwaren, auch Rattanmöbel
Küchenspülbecken
Kühlboxen
Kunststoffregenfässer

L
Lampenschirme
Lattenroste
Laufställe
Leitern aus Holz, Stahl, Alu
Leiterwagen/Handwagen
Liegestühle
Luftmatratzen

M
Matratzen
Möbel
Musikinstrumente

O
Öfen
- Holzbeistellherde (ohne Ruß/Asche)
- Gasherde/Gasöfen
- Öfen (ohne Ölrückstände) -
Kohlenöfen
- keine Bauteile von Zentralheizungsanlagen
Ofenrohre

P
Plastikwannen
Polstermöbel

R
Räucherschrank
Regale aus Holz, Metall, Rattan oder Kunststoff
keine Regale aus gewerblichen Lagerräumen
Regenfässer aus Kunststoff
Rucksäcke

S
Schaumgummi
Schirme
Schränke
Schreibtische
Schubkarren
Schulranzen

Servierwagen
Sessel/Sofas
Skateboard
Skier/Skischuhe
Sonnenschirme
Spiegel/Spiegelschränke
Sportgeräte (nicht aus Vereinsbeständen)
Steppdecken
Stühle (auch Plastikstühle)
Surbretter

T
Teppiche/Teppichböden
- max. 1,5 m lang und 50 kg schwer
- auch sollten sie zusammengerollt und verschnürt sein, um den Müllwerkern die Entsorgung zu erleichtern.
Terrakotta-Blumentöpfe
- (groß) = max. 50 kg
Tische

V
Vorhangschienen
Vorhangstangen

W
Wannen aus verzinktem Stahl (keine eingebauten Dusch- oder Badewannen)
Wäschekörbe aus Kunststoff
Wäschespinnen
Wäscheständer
Wäschetruhen
Waschkessel/-einsätze
Wasserbetten
WC-Deckel (Holz/Kunststoff)
Weinregale aus Kunststoff

Z
Zelte
- Metallteile getrennt bereitstellen



www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

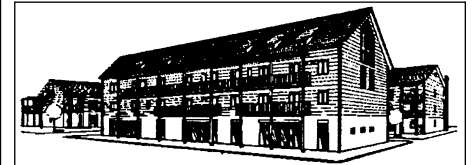
abfallwirtschaft@ortenaukreis.de

Tel. 0781/805-9600
Fax 0781/805-1213

Straßen- oder Ortschaftsbild nicht gerade vorteilhaft ist.

Termine Sperrmüllabfuhr Schnellingen:
Donnerstag, den 19. September 2019
Haslach und Bollenbach:
Dienstag, den 24. September 2019

Was von der Sperrmüllabfuhr mitgenommen und was ausgeschlossen ist, sehen sie in der nebenstehenden Auflistung.



**STADTBÜCHEREI
IM BÜRGERHAUS
DER STADT HASLACH**

Interkulturelle Woche

Die Stadtbücherei Haslach beteiligt sich als Veranstaltungsort an der Interkulturellen Woche in Haslach.

Ab dem 23. September werden auf einem Medientisch passende Bücher, DVDs und CDs zum Thema interkulturelles Leben ausgestellt. Ob Wörterbücher, Erfahrungsberichte oder Mehrsprachiges - hier finden sich interessante Medien zum Ausleihen.

am Montag, 23. September, um 19.00 Uhr wird der Caritasverband Kinzigtal e. V. in der Stadtbücherei die Lesung "Seestern in Südtirol" darbieten. Drei Erzähler*innen rekonstruieren im Dialog untereinander die Ereignisse rund um den 14-jährigen Alidad Shiri, der nach zweijähriger Flucht in Italien ankam. Unterschiedliche Meinungen kommen zum Ausdruck, die auch die verschiedenen Standpunkte unserer Gesellschaft widerspiegeln. Dabei erleben die Zuschauer manche Überraschung: Die "Guten" und die "Bösen" sind nicht von Anfang an erkennbar.

Der Eintritt ist frei!

Unsere Öffnungszeiten

Dienstag	14.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.30 - 19.00 Uhr
Freitag	14.30 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr
Telefon:	91 82-0



**Haslach BiG -
Bibliothek der
Generationen**

Noch Medien daheim"

Seit dem 11.09. ist die Sommerpause vorbei und die BiG wieder geöffnet. Bitte prüfen Sie, ob Sie oder Ihre Kinder noch Medien zu Hause haben, die vor den Ferien ausgeliehen wurden. Denken Sie daran, diese zurück zu geben oder zu verlängern, um unnötige Säumnisgebühren zu vermeiden. Verlängerungen sind persönlich, telefonisch (auch in der Stadtbücherei), übers Internet oder die OPAC-App möglich.

Unsere Öffnungszeiten

Montag	14.30 - 19.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 13.30 Uhr
Mittwoch	09.00 - 13.30 Uhr
Donnerstag	09.00 - 13.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr
Telefon:	96093-92
Adresse:	Richard-Wagner-Straße 10 (Heinrich-Hansjakob-Bildungszentrum), Gebäude C



**BiG –
Erwachsenenbildung**

Klangmeditation mit der Basskörperpambura

Die Basskörperpambura ist ein Klanginstrument. Aufgrund ihrer Saitenlänge und dem großen Korpusvolumen erzeugt sie einen tiefen Klang mit einer starken Vibration.

Die harmonischen Klänge wirken entspannend und erdend. Die Klänge überraschen immer wieder, weil sie helfen, belastende und wiederkehrende Gedanken loszulassen.

In der Einzelbegleitung wird das Instrument mit Bogenfüßen über den Körper platziert oder direkt auf den Körper gelegt.

An diesem Abend werde ich frei in den Raum hinein spielen.

Donnerstag, 19. September / Freitag, 11. Oktober / Donnerstag, 28. November 2019

Beginn: 20.00 Uhr

Kosten: € 12,00

Eine Klangmeditation ist sowohl im Sitzen wie im Liegen möglich.

Wer sie im Liegen erfahren möchte, der bringt sich bitte eine Unterlage mit.

Wo:

BiG - In der Bibliothek der Generationen Heinrich-Hansjakob-Bildungszentrum Haslach, Gebäude C,

Richard-Wagner-Straße 10, 77716 Haslach im Kinzigtal

Leitung:

Beate Klein, Impulse für Lebensfreude
79215 Elzach
Telefon 07682 - 9261901



Spürbare Achtsamkeit

Beginn einer Jahresgruppe 2019

Achtsamkeit hilft uns, mit unserer Aufmerksamkeit ganz in der Gegenwart zu sein und sorgsam und vorurteilsfrei mit dem umzugehen, was uns im Alltag an Gefühlen, Erfahrungen und Einsichten begegnet.

Körperwahrnehmung, im Augenblick ankommen, Kraft der Stille und der Worte. Das Immunsystem wird gestärkt und die Verbindung zur inneren Quelle vertieft.

Dienstag: 17. September und 01. Oktober 2019

Beginn: 20.00 Uhr

Kosten: je € 15,00

Beginn einer Jahresgruppe ab Herbst 2019

Für Menschen, die nachhaltig im persönlichen, gesundheitlichen oder im beruflichen Bereich etwas verändern möchten.

Wo:

BiG - In der Bibliothek der Generationen Heinrich-Hansjakob-Bildungszentrum Haslach, Gebäude C
Richard-Wagner-Straße 10, 77716 Haslach im Kinzigtal

Anmeldung:

Beate Klein, Impulse für Lebensfreude
79215 Elzach
Telefon 07682 - 9261901

Heilsames Singen

Die heilsame Kraft des Singens erleben heißt, Lebensfreude erfahren, Ermutigung, Trost und Lebenskraft spüren und mit sich selbst in Einklang kommen. Es stärkt das Immunsystem, die Atmung und aktiviert die Selbstheilungskräfte.

Lockerungs-, Atem- und Stimmübungen bereiten den Boden für das Schwingen unserer natürlichen Stimme. Es ist ein Angebot für Menschen, die gerne singen und tanzen, ohne üben zu müssen, ohne Noten zu kennen.

Dieser Abend richtet sich sowohl an Menschen, die wenig oder negative Singerfahrungen gemacht haben, als auch an begeisterte Sängerinnen und Sänger, die sich selbst und anderen heilsame Singerfahrungen schenken wollen.

Wir singen Lieder aus verschiedenen Kulturen, mit Wiederhol-Charakter. Es ist unwichtig, ob jeder Ton trifft!

Ort:

BiG - Bibliothek der Generationen Heinrich-Hansjakob-Bildungszentrum Gebäude C, Richard-Wagner-Straße 10 77716 Haslach

Kosten: 10,00 Euro pro Abend

Termine: donnerstags: 19:30 Uhr - 21:00 Uhr

12.09. / 26.09. / 10.10. / 24.10. / 07.11. / 21.11. / 05.12. / 19.12.2019

Leitung: Ruth Griebbaum

Singleitung-Weiterbildung für Gesundheitseinrichtungen "Heilsames Singen"

Telefon: 07832 / 969698

Raum für Erwachsenenbildung

In der Bibliothek der Generationen (BiG) finden regelmäßig Veranstaltungen, Kurse und Vorträge aus verschiedenen Bereichen statt (Entspannung, Gesundheit, Gedächtnistraining, etc.). Haben auch Sie Interesse an unseren Räumlichkeiten?

Dann kontaktieren Sie uns. Ansprechpartnerin: Regina Adam, buecherei@haslach.de, 07832 9609394 oder 07832 918212



**KOMMUNALE
JUGEND- UND
SOZIALARBEIT**

Schulsozialarbeit

Beratung für Eltern, Schüler und Lehrer
Grundschule:

Christine Riehle
riehle@haslach.de
07832 9754 169

Sekundarstufe:

Samira Jilg
jilg@haslach.de
07832 9754 110



AUS DEN KINDERGÄRTEN

VORANZEIGE für "KINDER-SECOND-HAND-BASAR" in Haslach

Das Haslacher "Second - Hand - Team" veranstaltet am Samstag, den 28. September 2019, in der Stadthalle, einen Second - Hand - Basar zum Thema:

"Rund ums Kind".

In der Zeit von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr werden Baby- und Kinderbekleidung, Spielsachen, Kinderfahrzeuge und jegliche Babyausstattung verkauft.

Die Ware wird sortiert angeboten und hält wieder so manches Schnäppchen bereit.

Das Organisationsteam freut sich sehr über Kuchenspenden, die von 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr in der Stadthalle abgegeben werden können.

(Entsprechende Listen werden zeitnah im Kindergarten ausgehängt) Parallel zum Basar findet ein Kaffee- und Kuchenverkauf statt.

Dessen Erlös, sowie 20% des Verkaufs kommen dem Haslacher Kindergarten zu Gute. Organisatorisches für Verkäufer: Jeder, der Ware verkaufen möchte, muss sich am

DONNERSTAG , den 19.09.19

von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr bei Christine Baur (07832/969788) oder Simone Kopp (0151-23128649) eine Verkaufsnummer sowie nähere Informationen einholen.

Helfer, die am Basartag eine Arbeitsschicht übernehmen, dürfen sich schon ab 14° Uhr eine Nummer bei den angegebenen Telefonnummern einholen.

Abgegeben werden können nur SEHR GUT erhaltene:

- * Bekleidung (max.50 Teile),
- * Schuhe (max. 5 Paar),
- * Spielzeug (ohne Begrenzung) und
- * anderes Zubehör (auch sperrige Sachen).

Diese Verkaufswaren werden am Basartag in der Zeit zwischen 9.30 Uhr und 10.30 Uhr an der Stadthalle abgegeben. Schwangere und eingetragene Helfer bekommen die Möglichkeit schon früher (12.30 Uhr) zum Verkauf eingelassen zu werden.



MUSIKSCHULE HASLACH

Auf vielfachen Wunsch von Eltern und Schülern bietet die Musikschule Offenburg/Ortenau in Offenburg einen Schnuppertag, an den Zweigstellen eine Schnupperwoche an. In der Musikschule in Offenburg findet der

Schnuppertag am 21.09. ab 10 Uhr statt, an den Zweigstellen in der Woche vom 23.- 27.09., Termine nach Absprache.



Jeder Interessierte kann sein Trauminstrument 30 Minuten im Einzelunterricht testen. Natürlich ist auch das Schnuppern mehrerer Instrumente möglich. Eine Fachlehrkraft gibt jeweils professionelle Anleitung und berät bei der Entscheidungsfindung.

Die Teilnahme an diesem Schnupperangebot ist nur nach verbindlicher Anmeldung und Terminvereinbarung möglich und sollte bis zum 18.09. erfolgen. Die Schnuppereinheiten dauern immer 30 Minuten und kosten jeweils 20 Euro. Bei Anmeldung in den Einzelunterricht wird die Gebühr zurückerstattet.

Die Terminvergabe erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung. Information und Anmeldung im i-Punkt Kulturforum, Telefon 0781-9364-100, info@musikschule-offenburg.de

Schnupperstunde Musikwerkstatt für Kinder von 6-8 Jahren

Haslach: Freitag, 20. September, 15:30-16:15

Im November startet wieder einer der beliebten Musikwerkstatt-Kurse!

In diesem einjährigen Kurs werden alle Blech-, Holz-, Zupf-, Streich-, Schlag- und Tasteninstrumente kennengelernt, ausprobiert und spielerisch die ersten musikalischen Grundbegriffe und einfache Lieder auf den Instrumenten erarbeitet. Die Schnupperstunde geben Ihnen die Möglichkeit, sich unverbindlich und kostenlos über Inhalt und Stil dieses Kurses zu informieren. Die Kursleiter führen mit Ihnen bzw. Ihrem Kind eine Probestunde durch und steht im Anschluss für Ihre Fragen zur Verfügung.

Weitere Infos und Anmeldung bis zum 18. September unter 0781-9364-100



Außenstelle Haslach
Herr Werner Müller
Im Alten Kapuzienerkloster
Klosterstraße 1, 77716 Haslach
Telefon: 07832 706-174
Telefax: 07832 706-178
E-Mail: haslach@vhs-ortenau.de
Internet: www.vhs-ortenau.de

Haslach VHS

Das neue VHS-Programm ist da!

Druckfrisch wird das Programm der Volkshochschule Ortenau ab diesem Wochenende im Kinzigtal ausgelegt. Es ist ab sofort in der Tourist Information, der Stadtverwaltung, den Banken und weiteren bekannten Verteilerstellen kostenlos erhältlich. Sie finden das neue VHS-Programm mit dem neuen Themenschwerpunkt 'Gemeinsam leben, gemeinsam lernen' auch im Internet unter **www.vhs-ortenau.de**. Für sämtliche Kurse kann man sich auch online anmelden.

VHS - jetzt anmelden!

Infos zur Kursanmeldung:

Die Reihenfolge der schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Vergabe der Plätze. Anmeldungen über die Homepage werden sofort im Kurs eingebucht.

Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen nicht bestätigt werden. Eine Benachrichtigung erfolgt nur, falls es eine Kursänderung gibt oder der Kurs belegt ist. Eine rechtzeitige Anmeldung wird empfohlen, da erfahrungsgemäß einige Kurse schnell ausgebucht sind.

Hier die Programmübersicht bis Dezember:

- 26.09.2019 Arabische Küche 3.0501 HS
- 28.09.2019 Türkische Küche für Kinder 3.0502 HS
- 01.10.2019 Zumba@ 3.02500 HS
- 01.10.2019 Zumba@ 3.02501 HS
- 02.10.2019 Muskeltraining von Kopf bis Fuß 3.0228 HS
- 02.10.2019 Zumba@ 3.02502 HS
- 06.10.2019 Besichtigung 'Haus Theres' 1.0101 HS
- 07.10.2019 Spanisch A2 (6. Jahr) 4.2206 HS
- 07.10.2019 Spanisch Konversation B2 4.2207 HS
- 07.10.2019 Pilates 3.0209 HS
- 07.10.2019 STRONG by Zumba@ 3.02510 HS
- 07.10.2019 Der Bundestag kommt nach Haslach 1.0201 HS
- 08.10.2019 Gitarre für Anfänger 2.1301 HS
- 10.10.2019 Italienisch A2 (4. Jahr) 4.0903 HS
- 10.10.2019 Englisch A2.1 4.0603 HS

- 11.10.2019 Hatha-Yoga 3.0115 HS
- 14.10.2019 Vortrag Hansjakob 1.0103 HS
- 14.10.2019 Qigong Aufbaukurs
3.0130 HS
- 16.10.2019 Qigong für Senioren
3.0121 HS
- 17.10.2019 Qigong für Einsteiger
3.0127 HS
- 17.10.2019 Qigong weiterführender
Aufbaukurs 3.0133 HS
- 17.10.2019 Qigong in der Mittagspause
3.0124 HS
- 18.10.2019 Grundtechniken des Schmin-
kens 2.0006 HS
- 20.10.2019 Frankfurter Buchmesse
2.0101 WO
- 25.10.2019 Weinseminar 3.0530 HS
- 26.10.2019 Erste Hilfe am Kind - Kinder-
notfälle 3.0401 HS
- 29.10.2019 Waldführung für Kinder
1.1001 HS
- 30.10.2019 Vorbereitung EuroKom-Prü-
fung 6.0701 HS
- 05.11.2019 English Basic Conversation
A2 4.0606 HS
- 07.11.2019 Asiatische Küche 3.0516 HS
- 18.11.2019 Vortrag Schwarzwaldhaus
1.0104 HS
- 21.11.2019 Kochen mit Kindern
3.0506 HS
- 22.11.2019 Hausmittel ohne Chemie
1.0402 HS
- 22.11.2019 Nudeln selbst gemacht
3.0517 HS
- 23.11.2019 Datensicherung am PC
5.0102 HS
- 29.11.2019 Schminken für Teenager
2.0005 HS

Lange Nacht der VHS

Am **Freitag, den 20. September** findet die Lange Nacht der Volkshochschulen in Deutschland mit lokalen Aktionen statt. So auch in Haslach. Kommen Sie am Freitag, 20.09. von 19 - 21 Uhr zur Bibliothek der Generationen im Heinrich-Hansjakob-Bildungszentrum in Haslach. Neben Vorstellungen von Kursen und Schnupperheiten im Gesundheits- und Kochbereich wird zum Schwerpunktthema "gemeinsam leben. gemeinsam lernen" im Kinocenter nochmals der Film "Hallo Welt" mit Laienschauspieler der Carl-Sandhaas-Schule und der Lebenshilfe zum Sonderpreis von 6 Euro gezeigt.



**TOURISTINFORMATION
HASLACH informiert**

"Petticoats und Brausepulver - Willkommen in den Fünfzigern"

Mit Petticoat und Brausepulver tauchen Sie mit "Monika Müller" in die "Wirtschaftswunderjahre" ein... Die Führung für Jedermann mit Stadtführerin Bärbel

Winkler findet in der Reihe DORT -Donnerstags in der Ortenau- am **Donnerstag, 26. September** statt.

Sie spazieren durch ein sich rasant entwickelndes, altes Marktstädtchen. Eine Erlebnistour mit wirtschaftswunderbaren Geschichten. Erfahren Sie, wo es "Blonde Engel" gab, die "Hautevolee" verkehrte... und wo im Städtle der Bär schon damals stiepte!

Zum Abschluss werden Sie mit einem köstlichen "Hawaii Toast" mit Salat verwöhnt.

Preis pro Erwachsener, Stadtführung inkl. "Hawaii Toast": 16,00 €

Datum: 26.09.2019



Treffpunkt: 18.30 Uhr bei der Tourist Information am Alten Kapuzinerkloster

Telefonische Anmeldung bis 25.09. bei der Tourist Information, Tel. 07832 / 706-172, erforderlich.

Die Sommersaison im Europapark 2019

Im Europapark warten auf die Besucher wieder tolle Überraschungen. Neu im Sommer 2019: Das "Fjord-Rafting" begeistert mit weiteren Details: mit reichlich Spezialeffekten versehen, entführt er in eine mystische Welt und das Zuhause eines Trolls, welches im Dunkeln geheimnisvoll funkelt.

Eintrittskarten erhalten sie in der Tourist Information in Haslach.

Preise:

Erwachsene: 52,00 €

Kinder (4-11 Jahre): 44,50 €

Hohe Gästeehrung für Else und Claus Apelt

Haslachs Tourismusleiter Werner Müller durfte in diesen Tagen kurzfristig eine ebenso hohe wie sicher seltene Gästeehrung vornehmen. Seit Jahrzehnten, genauer gesagt seit über 50 Jahren kommt Else Apelt und seit über 40 Jahren kommt Claus Apelt aus Trupbach in Haslachs Storchen. Oft sind die beiden sympathischen Siegerländer gleich mehrfach im Jahr zu Gast bei Familie Walter. Schon unter den Inhabersenioren, Anna und

Ernst Walter waren diese Urlaubsbande geknüpft worden, man erinnerte sich genau: "Wir hatten damals die Auswahl zwischen zwei Häusern in Haslach, doch Anna hat das Telefon zuerst abgenommen und uns überzeugt, dass es im Storchen schon richtig sei", schmunzelt Else Apelt. Die Apelts kamen, wurden Stammgäste der Wirtsleute und blieben ebenso treue wie zufriedene Stammgäste nach der Betriebsübergabe an Gisela und Karl-Heinz Walter wie bei der letzten Übergabe an den neuen Wirt Athanasios Benias, der das Hotel Storchen nun mit dem griechischen Restaurant Helas weiterführt. Gerne denken die Apelts daran zurück, wie sie durch die Verbindungen einer Sängerefreundschaft ihres Trupbacher Gesangsvereins mit der Haslacher "Harmone" im Jahre 1999 sogar einen befreundeten Chor aus den Niederlanden nach Haslach brachten. Das Konzert in der Stadthalle hatte damals volles Haus und auch beim Gottesdienst am Sonntag in der Stadtkirche erinnert sich Claus Apelt wie der Pfarrer in der Kirche scherzte: "Die vielen Gottesdienstbesucher sind wahrscheinlich nicht wegen ihm gekommen, sondern wegen dem Holländischen Chor", der die Messe gesanglich begleitete. Als äußeres Zeichen des Dankes überreichte Werner Müller einen Blumenstrauß und die Haslacher Chronik. Die Apelts bedankten sich für den überraschenden Besuch seitens der Stadt und hoffen, dass sie im nächsten Jahr zur Goldenen Hochzeit noch fit sind und den Besuch nach Haslach wieder antreten können.



links Else und Claus Apelt, dazwischen Wirt Athanasios Benias, rechts das langjährige Wirteehepaar Karl-Heinz und Gisela Walter

30 Jahre Urlaub auf dem Baberasthof in Bollenbach

Gästeehrungen haben momentan in Haslach Hochkonjunktur. So durfte Bürgermeister Philipp Saar dieser Tage das Ehepaar Ursula und Herbert Wihsdorf aus Korschenbroich auf dem Barbarasthof für stolze 30 Jahre Urlaub in Haslach ehren. Der Bürgermeisterbesuch sollte eigentlich eine Überraschung werden, aber irgendwie hatten die Gäste Lunte gerochen, als sie den reichlich gedeckten

Kaffeetisch sahen. Bürgermeister Saar bedankte sich für die Treue bei Familie Wihrsdorf mit Blumenstrauß und einem reichlich gefüllten Geschenkkorb samt Gutscheine des Haslacher Gewerbevereins. Familie Jilg als Gastgeber ließ es sich natürlich nicht nehmen, mit einem Geschenkkorb heimischer Produkte die Gäste zu erfreuen. Auf die Frage des Bürgermeisters, wie die Gäste auf Haslach aufmerksam wurden, antwortete Herbert Wihsdorf zuerst nur kurz mit "aus Zufall". Bei der Übernahme des Schreibstisches von seinem Vorgänger entdeckte er in einer Schublade den Prospekt des Barbarasthofes und weil der gleich gefiel buchte die Familie Wihsdorf vor 30 Jahren ihren ersten Bauernhofurlaub bei der Familie Jilg. Zwischen der Familie Jilg und den Stammgästen Wihsdorf, einschließlich den Kindern beider Familien, entstand in den letzten 30 Jahren eine gute Freundschaft. Bis heute besucht man sich gegenseitig, telefoniert häufig und ist auch schon gemeinsam in Urlaub gefahren.



v.l.n.r.: Bürgermeister Philipp Saar, Gästehelpferin Ursula Wihsdorf, Heinrich und Erika Jilg sowie Andreas und Judith Jilg



KULTUR

... im Städtle
... im Tal
... im Ländle

Martin Herrmann gastiert am 15. September in Haslach Benefizveranstaltung zugunsten des "Fehrenbacher Hofes"

Mit Preisen ist er gesegnet, zuletzt erhielt er 2018 der "Kleinkunstpreis Baden-Württemberg". Seine Liveauftritte sind Legende und dass er schreiben kann, beweist er immer wieder auf seiner Homepage und als Redakteur des Satiremagazins "pardon". Die Rede ist von Martin Herrmann, einem der bekanntesten Kabarettisten Deutschland. Begonnen hat er mit witzigen Songs, arbeitete sich als

Standup-Wortmann ab und ist heute mit seiner Mischform aus beidem in kabarettistischer Höchstform. Herrmann wechselt heute zwischen gereimten und vertonten Texten im Genre satirisches Kabarett und wie gut er ein Publikum mit unaufwendigen Mitteln einen Abend lang sehr kurzweilig in Schach halten kann zeigt sein Programm "Mein Lieblingsstatus wäre Witwer", mit dem er in Haslach gastiert und das höchst interessante Perspektiven der Mann-Frau Beziehung aufzeigt: Männer ermorden ihre Frau, damit sie kein anderer kriegt, Frauen ermorden ihren Mann, weil er keine andere kriegt. Immer mehr Frauen leben gefährlich, weil sie erst gar nicht heiraten wollen. Apostel Paulus dagegen hielt das Heiraten an sich für unnötig, weil das Paradies unmittelbar bevorsteht. Warum durch die Ehehölle gehen, wenn der Himmel offen steht?

Herrmann stellt sich jetzt als künftiger Mono-Witwer zur Verfügung, für eine ehrliche Schein-Ehe und appelliert an das Gerechtigkeitsempfinden der Quoten-Frau. Zu sehen am Sonntag, den 15. September im Refektorium des Alten Klosters, Haslach im Kinzigtal, Beginn 20.00 Uhr, Einlass 19.30 Uhr, Eintritt 15 €, VVK in der Tourist Info, Ticket-Hotline: 07832/706-172, bis Freitag, 13. September, 17.00 Uhr.

Die Veranstaltung ist eine Benefizveranstaltung zugunsten des "Freizeitheimes Fehrenbacher Hof", es empfiehlt sich die Karten wg. der begrenzten Platzzahl im VVK zu besorgen.

Oktoberfest in Stadthalle und bei den Wirten

Oktoberfest 2019 in der Stadthalle

Am **Samstag, 21. September**, verwandelt die Stadtkapelle die Stadthalle Haslach wieder in eine **originalgetreue Nachbildung eines echten Wiesenzelts**.

Zünftige Blasmusik zum Auftakt, danach eine wilde Party mit den "Glorreichen Halunken" - dazu DJ-Unterhaltung für die wenigen Live-Pausen. Holt die Lederhosen und Dirndl aus dem Schrank und feiert auf dem ältesten Oktoberfest des Kinzigtals den weiß-blauen Wahnsinn! Einlass ist am 21. September ab 18 Uhr, Sitzplatzreservierungen gelten bis 19 Uhr.

Oktoberfest der Wirte

...das Maß ist voll"! Zünftiges Oktoberfest ab 18 Uhr mit "Bayrischen Spezialitäten und Gaudi satt" mit Live Musik und DJs im Aiple, Bierkrämer, Eselsbeck, Gasthaus Storchen, Musikbistro Raben, Vino Veritas, Irish Pub, Hasan's Kebap und Blockhaus. Der Eintritt in die "Oktoberfestwirtschaften" ist frei.

Der Kunstverein Mittleres Kinzigtal lädt sie zur Ausstellung von Herbert Siemandel-Feldmann ein

Der Kunstverein Mittleres Kinzigtal und die Stadt Haslach laden Sie, ihre Freunde und kunstinteressierte zur Kunstaussstellung im Alten Kapuzinerkloster in Haslach ein.

Beschreibung der Ausstellung von Herbert Siemandel-Feldmann:

Als Zeichner verbringt der Essener Künstler Herbert Siemandel-Feldmann seit 2007 immer wieder viele Wochen zur Tierbeobachtung in Namibia. Fasziniert von den Motiven in freier Wildbahn und mit Hilfe von Fotografien, die dem Künstler die notwendigen Informationen über Form und Struktur seiner beobachteten Motive sichern, entstehen im Essener Atelier großformatige Kohlezeichnungen auf Leinwänden.



Die Tiere, ganz oder als Porträtausschnitt, bestimmen das künstlerische Interesse. Die durch den direkten Kontakt und das persönliche Erleben geprägten künstlerischen Arbeiten, lassen den Betrachter das Erlebnis der Beobachtung und den Tiercharakter gleichermaßen nachvollziehen.

Gerne erzählt Herbert Siemandel-Feldmann von den beobachteten Besonderheiten und von den Eigenarten der Tiere, von aufregenden Begegnungen an den Wasserstellen entlang der Etosha-Pfanne, dem 100 Millionen Jahre alten größten ausgetrockneten Salzsee Afrikas, der mit seinen knapp 5000 m2 ein Viertel der Fläche des gleichnamigen Nationalparks einnimmt.

Das Arbeitsmaterial des Künstlers, die Zeichenkohle, bietet vielerlei Gestaltungsmöglichkeiten. Vom zartesten Grauton bis zum tiefen Schwarz, von der zeichnerischen Struktur bis zur maleri-

schen Fläche entwickelt sich eine Zeichenkultur von sehenswerter Präsenz. Mit der aktuellen Werkreihe "50 Elefanten", bestehend aus 50 Elefantenporträts auf Büttenpapier, wird auf das Problem des Elfenbeinhandels aufmerksam gemacht, dem immer noch rund 50 Tiere pro Tag zum Opfer fallen. Ergänzt werden die Zeichnungen durch eine Reihe kleinformatiger Buchdrucke. Besuchen sie auch die Website des Kunstvereines: <https://www.kunstvereinmittlere-reskinzigtal.de/>

Die Vernissage mit musikalischer Umrahmung ist am Sonntag 22.09.2019, um 11.00 Uhr
Ausstellungsdauer: bis 06.10.2019
Öffnungszeiten: täglich von 10 - 12.30 und 13.30- 17 Uhr

Alfred-Behr-Haus

KiA - Kultur im Alfred-Behr-Haus

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Schunkeln zur Musik der Schwarzwälder Alhorn- und Weisenbläser am Donnerstag, den 26. September, ab 19.00 Uhr!



Im Rahmen der Haslacher Promenadenkonzertreihe findet auch dieses Jahr im Alfred-Behr-Haus ein Promenadenkonzert statt. Passend zur Jahreszeit und der Musik, wird zu Weißwürsten, Brezeln und Weißbier eingeladen. Das Team des Alfred- Behr- Hauses freut sich auf zahlreiche Besucher- gerne in Dirndl und Lederhosen.

Der Eintritt ist frei



STADTHALLEN-HIGHLIGHTS

- 21.09. Oktoberfest der Stadtkapelle
- 28.09. Second-Hand-Basar (Kleidung & Spielzeug für Kinder)
- 01.10. Blutspende
- 06.10. Messe Impuls anl. Verkaufsoffenem Sonntag
- 26.10. Comedy mit Michl Müller
- 16./
- 17.11. Ausstellung der Hobbykünstler für einen guten Zweck
- 23.11. Jahreskonzert der Stadtkapelle

- 30.11./
- 01.12. Lokalschau der Kleintierzüchter
- 18.12. Kindermusical "Die Schöne und das Biest"
- 27./
- 28.12. 10 Jahre STAHLZEIT

Weitere Auskünfte erhalten Sie unter:
 Stadtbauamt Haslach
 - Hallenverwaltung -
 Frau Simone Volk
 Tel.: 07832/706-137
 Fax: 07832/706-139
 E-Mail: s.volk@haslach.de



KATH. PFARRGEMEINDE ST. ARBOGAST

- siehe Kirchenseite vor den gemeinsamen grünen Seiten -



Ev. Kirchengemeinde HASLACH

- siehe Kirchenseite vor den gemeinsamen grünen Seiten -

KIRCHENMUSIK UND KIRCHENCHÖRE

Kath. Kirchenchor, Adoramus-Chor, Kinderchor und Jugendchor Mutabor
 Verantwortlicher Kirchenmusiker:
 Bernhard Mussler,
 Telefon: 0 78 32 / 91 57 96



adoramus-Chor Haslach

Info Termine

Am Montag, 16. September findet die erste Chorprobe nach den Sommerferien statt!

Probeplan für das Jubiläumskonzert am 10. November in der Stadtkirche St. Arbogast:
 Montag, 28.10. 19.00 Uhr Probe trotz Herbstferien
 Montag, 04.11. 19.00 Uhr Chor
 Dienstag, 05.11. 19.00 Uhr Band
 Donnerstag, 07.11. 20.00 Uhr Chor und Band
 Freitag, 08.11. Generalprobe für Alle

Adoramus-Team



Kath. Kirchenchor St-Arbogast Haslach

Liebe Sängerinnen und Sänger, die Sommerpause ist nun vorbei und frisch erholt und mit neuem Elan beginnen unsere Proben am **Dienstag, den 17. Sept. 2019** wieder. Wir beginnen wie immer um 20.00 Uhr in unserem Probelokal im Pfarrheim "St. Sebastian". Gerne begrüßen wir auch neue Sängerinnen und Sänger, die mal zum Schnuppern oder für ein Projekt mitsingen möchten. Unsere Proben sind immer dienstags.
 Euer Team



VEREINS-NACHRICHTEN



Bewegungs- und Spilsport-Gemeinschaft Haslach

Heute, Freitag den 13. September 2019, beginnen wir wieder mit unserer Wassergymnastik. Wie in der letzten Saison wieder im Hallen-Bad des Hotels Klosterbräustuben in Zell a.H.. Wir treffen uns um 17.45 Uhr am Aldi- Parkplatz in Haslach, Nähe Sparkassen-Geldautomat. Die Abfahrt ist 18.00 Uhr in Fahrgemeinschaften.



Die Wassergymnastik findet in der gemischten Gruppe statt und ist auch als Reha-Maßnahme mit und ohne Rezept möglich. Nähere Auskünfte erteilt Rolf Griebbaum
 Tel.: 07832/2060.

Dringend gesucht



Die BSG Haslach e.V. sucht Spieler und Spielerinnen für die Sportart "Fußballtennis. Training ist immer Mittwochabend ab 20.15 Uhr in der Eichenbachsporthalle in Haslach

Du kennst die Sportart nicht?

Auf unserer Webseite www.bsghaslach.de, Rubrik "unsere Leistungen" findest du nähere Infos bzw. erteilt Rolf Griebbaum unter Tel.-Nr. 07832/2060



**Chorgemeinschaft
Haslach e.V.**
Frohsinn Harmonie

Liebe Sängerinnen, liebe Sänger!

Die Sommerpause ist nun zu ende. Wir hoffen, dass ihr euch alle gut erholt habt.

Montag, 16. Sept. 19:30 Uhr treffen wir uns zum Singen im Proberaum der Hansjakobschule



**Ortsgruppe
Haslach e.V.**

Das Wintertraining startet am Freitag, 20. September 2019. Auch in diesem Winter sind wir wieder im Stegermat-Bad in Offenburg. Abfahrt ist um 18.45 Uhr am Freibad Haslach.



**Freiwillige Feuerwehr
HASLACH**

Initiative "Rauchmelder retten Leben" startet Aufklärungskampagne "120 Sekunden, um zu überleben!" zum richtigen Verhalten im Brandfall und appelliert an Wohneigentümer, die Rauchmelderpflicht umzusetzen.

Am Freitag, den 13. September ist bundesweiter Rauchmeldertag. Unter dem Motto "120 Sekunden, um zu überleben!" startet die Initiative "Rauchmelder retten Leben" an diesem Tag ihre neue Kampagne. Ziel ist die Aufklärung der Bevölkerung zum richtigen Verhalten im Brandfall.

Nur 120 Sekunden, um zu überleben

"Die meisten Menschen wissen nicht, wie man im Brandfall richtig reagiert und bringen ihr Leben in Gefahr. Schließlich bleiben nur rund 120 Sekunden Zeit, sich in Sicherheit zu bringen, wenn es brennt und der Rauchmelder alarmiert", erklärt Christian Rudolph, Vorsitzender von "Rauchmelder retten Leben" und ergänzt: "Das Installieren von Rauchmeldern und das richtige Verhalten im Brandfall sind daher lebenswichtig, denn die Uhr tickt." Das Gefährliche bei einem Brand sei der hochgiftige Brandrauch.

Schon drei Atemzüge können tödlich sein. "Hier ist Aufklärungsarbeit in der Bevölkerung dringend erforderlich", meint Rudolph.

Richtiges Verhalten im Brandfall

Im Brandfall geraten die Menschen schnell in Panik, springen aus dem Fenster oder laufen ins verrauchte Treppenhaus. Dabei gilt: Wenn es in der Wohnung brennt, sollte diese schnellstmöglich verlassen werden. Brennt das Treppenhaus oder ist dies verrauchte, bleibt man in der Wohnung und ruft die Feuerwehr über den Notruf 112. Wichtig ist, alle Türen zu schließen, damit Feuer und Rauch nicht in die Wohnung gelangen. Mehr zum richtigen Verhalten im Brandfall unter: www.rauchmelderlebensretter.de/120sek



Rauchmelderpflicht gilt auch für selbstgenutzte Immobilien

In Deutschland brennt es jährlich etwa 200.000 Mal und jeden Monat fallen uLber 30 Menschen Wohnungsbränden zum Opfer. Ursache ist meist eine Rauchvergiftung. Richtig installierte, regelmäßig gewartete Rauchmelder retten Leben indem sie rechtzeitig vor der tödlichen Gefahr warnen. Die Initiative "Rauchmelder retten Leben" appelliert daher an alle Wohneigentümer, die in ganz Deutschland geltende Rauchmelderpflicht auch tatsächlich umzusetzen. Insbesondere viele ältere Senioren unter den Eigentümern sind gefährdet. Sie können nicht mehr so schnell reagieren und vor allem nachts das Bett nicht so einfach verlassen. Auch mit der Installation und Pflege der Rauchmelder sind sie oft körperlich überfordert. Daher richtet sich der Appell der Initiative auch an die Angehörigen von Wohnungseigentümern.

Der bundesweite Rauchmeldertag findet seit 2006 an einem Freitag, den 13. statt. Der nächste Rauchmeldertag ist der 13. November 2020.



**GischtGeischtHexe e.V.
Haslach**

Hallo liebe Hexe & Geischter, wir laden euch zur 2. Mitgliederversammlung im **Gasthaus Aiple am Sa, 14. September 2019** ein.

Beginn ist wie immer um 19 Uhr. Wer zuvor etwas essen oder quatschen möchte, kann bereits ab 18 Uhr kommen.

Tagesordnung:

- Begrüßung -
- 1) Auswertung der Umfrage
- 2) Jubiläum

3) Vorankündigung Vorstandswahlen

4) Reflexion

a) Grillfest

b) Sommerspaß

5) Kasse

-Pause-

6) Häs

7) Kuchenverkauf

8) Hästaufe

9) Papiere

- Verabschiedung -

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Eure Vorstandschaft

Initiative Eine Welt e.V.

Faire Woche vom 13. bis 27. September

2019 - #Fairhandeln für ein gutes Leben

Die Faire Woche beschäftigt sich in diesem Jahr mit dem Thema der Geschlechtergerechtigkeit. Unter dem Motto "Gleiche Chancen durch Fairen Handel" machen wir darauf aufmerksam, welchen Beitrag Frauen und Mädchen zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten können, vor welchen Herausforderungen sie oftmals stehen und welche Ansätze der Faire Handel verfolgt, um das Menschenrecht der Geschlechtergerechtigkeit zu fördern.

Noch immer gibt es weltweit Strukturen, die unter anderem dazu führen, dass Frauen auf gesellschaftlicher, finanzieller und politischer Ebene benachteiligt werden. Sowohl in Bezug auf Deutschland als auch global betrachtet ist die strukturelle Benachteiligung von Frauen an vielen Stellen offensichtlich. Einige Beispiele:

- Frauen verdienen für vergleichbare Tätigkeiten teilweise deutlich weniger als Männer. Diese als Gender Pay Gap bekannte Ungleichbezahlung liegt in Deutschland zwischen 8 und 22 %.
- In Unternehmen und in der Politik sind Frauen weniger oft in Führungspositionen vertreten als Männer. Nur 13,5 % der Vorstände der 30 DAX-Unternehmen sind weiblich, der Frauenanteil im deutschen Bundestag liegt aktuell bei 31 % und damit so niedrig wie seit 20 Jahren nicht mehr.
- Frauen sind deutlich häufiger als Männer von Armut betroffen. Von den rund 700 Mio. Menschen, die weltweit in extremer Armut leben, sind rund 70 % Frauen.
- Frauen haben, vor allem in zahlreichen Ländern des Südens, weniger Zugang zu Bildung, Geld, Krediten, und anderen Bereichen der Infrastruktur.

Eine stärkere Beteiligung von Frauen kommt dabei auch der Gemeinschaft zugute, denn Frauen geben mehr Geld für die Ernährung, Ausbildung und Gesund-

heit der Familie aus. So bildet die Förderung von Frauen unter anderem die Grundlage für das Erreichen der nachhaltigen Entwicklungsziele.

Der Faire Handel leistet dazu einen wichtigen Beitrag. Fair Handels-Unternehmen lehnen Geschlechterdiskriminierung ab und setzen sich aktiv für eine Gleichberechtigung ein. Frauen bekommen einen gerechten Lohn, werden in Entscheidungsprozesse einbezogen und haben Zugang zu Bildung und Weiterbildungen. Damit trägt der Faire Handel dazu bei, dass Strukturen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft so gestaltet werden, dass Frauen ihr volles Potenzial entfalten können. (Quelle: Forum Fairer Handel e.V.)



Jugendrotkreuz Haslach

Hallo liebe JRK-ler,
unsere nächsten Gruppenstunden finden wie folgt statt:

Freitagsgruppe:

Freitag, den 13.09.2019 von 17.30 - 19.00 Uhr
Thema: Info und Spiele

Mittwochsgruppe:

Mittwoch, den 18.09.2019 von 17.30 - 19.00 Uhr
Thema: Keine Gruppenstunde

Donnerstagsgruppe:

Donnerstag, den 19.09.2019 von 17.45 - 19.15 Uhr
Thema: EH
Wir freuen uns schon auf euer Kommen!

Euer JRK-Team



Kasten Keller Haslach

- Der Kasten Keller hat wie immer von Freitag-Sonntag ab 19 Uhr geöffnet
- Der Kasten Keller öffnet wieder am Freitag den 20.09.2019
- Konzert am Samstag den 28.09.2019, Beginn ist um 20 Uhr, Eintritt zwischen 5 und 10€
- Pub-Quiz am Samstag den 12.10.2019, Beginn ist um 20 Uhr, Eintritt frei
- Nächste Teamsitzung ist am Sonntag den 29.09.2019 um 17 Uhr

3 Metalbands im Kasten Keller

Am Samstag den 28.09.2019 werden die Tore im Kasten Keller Haslach wieder geöffnet. Freunde der härteren Musik dürfen sich wieder auf ein Lineup freuen, das mit GrimGod aus Hessen wieder ei-

nen hochkarätigen Headliner bietet. Als Vorgruppen werden Madera aus Freiburg und Forced to Fly aus Lichtenfels den Zuschauern ordentlich einheizen. Die Jungs von Forced to Fly werden den Anfang machen.



Sie sind "langsamer als Slayer und lauter als Dylan", zumindest beschreiben sich die drei Jungs so selbst. Ihre Musik lässt sich als Zusammenschluss von Punk und Thrashmetal beschreiben. Madera aus Freiburg sind dagegen mehr im Groovemetal zuhause, teilweise erinnern die Jungs an "Limp Bizkit" mit ihren Rap-, Growl-, und Gesangs-Elementen. Schwere Gitarren Treffen auf groovende Drums und einen drückenden Bass. Als letzte Band des Abends wird das Abrissunternehmen von "Grimgod" die Bühne

betreten. Ganz nach dem Motto der guten alten Schule spielen sie ihre Musik a la Asskick Metal, und frischen das ganze mit der gewissen "Grimgod-Note" auf. Beginn der Veranstaltung ist 20 Uhr, der Eintritt geht wie immer komplett an die Bands und kann zwischen 5 und 10€ selbst bestimmt werden.



Katholische Arbeitnehmer Bewegung

Klimawandel: Ist es denn schon fünf nach Zwölf?

Zu diesem Thema wird die Kath. Arbeitnehmer-Bewegung (KAB), Haslach, in Kooperation mit dem BUND Mittleres Kinzigtal e.V., eine Veranstaltung organisieren. Diese findet am Donnerstag, 26. September 2019, 19:30 Uhr, im Gemeindehaus St. Sebastian, Haslach, statt. Referent wird Klaus Armbruster, Mühlenbach, Mitglied des BUND, sein. Herr Armbruster hat auch den Erdgeschichteweg rund um sein Haus erstellt. Das Thema Klimawandel hat sich zu einem Dauerbrenner in den Medien entwi-



Einladung

zu einem

Vortrags- und Diskussionsabend



Klimawandel

Ist es wirklich schon 5 nach 12?

- Ein Leben in Luxus hat seinen Preis! Welcher Luxus bitte?
- Warum der Klimawandel menschengemacht ist?
- Warum ausgerechnet auf 1,5°C begrenzen?
- Generationengerechtigkeit – Wer trägt die Kosten?
- Was kann jeder einzelne von uns tun?

Referent: **Klaus Armbruster, Mühlenbach**

Wann: **Donnerstag, 26. September 2019, 19:30 Uhr**
Wo: **Gemeindehaus St. Sebastian, Haslach**

Alle Interessierte sind herzlich eingeladen!

BUND Mittleres Kinzigtal e. V.
Katholische Arbeitnehmer-Bewegung Haslach

ckelt. Manche halten den menschengemachten Klimawandel für eine Wahnidee oder eine Erfindung der Chinesen. Andere hingegen sind der Meinung, es sei fünf vor zwölf. Politiker werben um die Einhaltung der Klimaziele und versprechen, niemand müsse verzichten, wenn es nur gelänge, sparsamere Technik zu entwickeln.

Klaus Armbruster aus Mühlenbach widerspricht: Nicht nur hält er Verzicht für unabdingbar. Vielmehr denkt er sogar, es sei bereits fünf nach zwölf und wir alle müssten grundlegende Änderungen in Angriff nehmen, um eine Klimakatastrophe zu verhindern. In seinem Vortrag "Klimawandel: Ist es denn schon fünf nach Zwölf?", erklärt er, worauf diese Auffassung sich gründet.

Mit einem kleinen geschichtlichen Rückblick begibt er sich in eine Position, in der das Problem mit Abstand betrachtet werden kann. Auch wenn die Veränderungen auf unserer Erde jedem einzelnen Menschen überschaubar erscheinen, so seien doch gigantische Veränderungen im Gange. Als Verursacher identifiziert er eindeutig uns Menschen. Mit Nachdruck verändern wir die Welt zu unserem eigenen Nachteil. Wie die Kosten dabei in die Zukunft verlagert werden, zeigt er eindrucksvoll auf. Trotz aller Dringlichkeit weigert er sich zu resignieren und wartet mit Handlungsvorschlägen und Lösungsmöglichkeiten auf.

Alle sind herzlich eingeladen.



**Katholische
Frauengemeinschaft
HASLACH**

Gedächtnistraining zum Schnuppern am Montag, 23. September

Die Frauengemeinschaft Haslach bietet in den Räumen des kath. Gemeindehauses St. Sebastian alle 8 Wochen ein Gedächtnistraining an. Die Übungsstunden werden von Gisela Männle, ausgebildete Hirnleistungstrainerin geleitet. Sie arbeitet nach der Methode des integrativen Hirnleistungstrainings von Prof. Fischer. Gisela Männle leitet eine kleine Gruppe, die gerne neue Teilnehmer aufnehmen würde, die sich geistig fit halten wollen. Inhalt der 1 ½ Stunden ist das Training der Grundsäulen des Denkens. Dazu gehören die schnelle Aufnahme und das kurze Merken von Information, sowie das Arbeitsgedächtnis. Die Übungsstunden sind ohne Leistungsdruck in entspannter Atmosphäre und Sie erhalten dazu passendes Übungsmaterial. Die erste Übungsstunde ist kostenfrei und unverbindlich, damit Sie das Training näher kennen lernen können. Der nächste Termin findet Montagvormittag, den 23. September 2019 von 9.00 bis 10.30 Uhr statt.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie bei Gisela Männle, Tel: 07805/3549
Mitwirkung bei der Gebetsnacht am Freitag, 27. September im kath. Gemeindehaus St. Sebastian

Am Freitag, 27. September findet zum zweiten Mal die Gebetsnacht unter der Leitung der Kolpingfamilie statt. Auch die kfd Haslach beteiligt sich wieder und wird die Stunde zwischen 5.00 und 6.00 Uhr morgens gestalten. Hierzu laden wir jetzt schon herzlich ein!
KFD - Team



KLEIDER- TAUSCHBÖRSE

Haslach im Kinzigtal

Am Sonntag den 15.09.2019
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr Kleidertausch

Wähle bis zu 10 deiner
Kleidungsstücke (Damen/Herren)
und bis zu 10 Accessoires aus.
Ebenso viele darfst du wieder mitnehmen.

Ort: Kath. Gemeindehaus St. Sebastian,
Goethestraße, 77716 Haslach

Kleidertausch ist kostenfrei
Kaffee und Kuchen

Kiebitz e.V.
www.kiebitz-haslach.de

Wichtig: Nur gewaschene und gut erhaltene Kleidungsstücke werden angenommen.



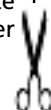
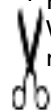
**Kleintierzuchtverein
Haslach C 70**

Termine für die Kleintierbörse 2019

September 15.09.
Oktober 20.10.
November 17.11.
Dezember 15.12.

Die Kleintierbörse wird jeweils in der Zeit von 8.30-11.00 Uhr in der Markthalle in Haslach durchgeführt.

Auf die Impfbestimmungen für Geflügel wird hingewiesen, für Kaninchen und Kleinnager bitte Wasserbecher oder Nassfutter mitbringen.



Am, Freitag den 20. September, findet in Hornberg im "Gasthaus Schondelgrund" um 20.00 Uhr, eine Kreisversammlung des KV-Mittlerer Schwarzwald statt.



Kolping – Ente geht auf Reisen

Ihr habe eine Ente bekommen?

Sendet Sie uns bis zum 30.09.2019 das Beste, Aussagekräftigste und Originellste Bild per E-Mail (Bilder@kolpinghaslach.de) zu. Dabei ist es wichtig, dass eure Nummer in der E-Mail und dem Bildnamen erscheint.

Eine Jury beurteilt die Bilder und sucht die Preisträger aus. Alle Gewinner werden per E-Mail benachrichtigt.



Kleiderkarussell

Das Kleiderkarussell öffnet im **Kasten-Kolpingsaal** (hinter der kath. Kirche) wieder am **Montag, den 16.09. von 15:30 bis 17:30 Uhr und Freitag, den 20.09. von 15 bis 17 Uhr. Die Kleiderannahme ist von 15 bis 16:30 Uhr.**

Es werden gebrauchte Kleider, die gut erhalten sind, an **alle** Familien, Kinder, Jugendliche und Erwachsenen jeden Alters abgegeben. Spielzeug für Kinder und Erwachsene und anderer Kinderbedarf gibt es ebenfalls.

Auch werden Kleider, Kinderbedarf und Spielsachen angenommen. Bitte die Kleider die angenommen werden in Taschen oder Säcken bringen. Kartons geben wir Ihnen wieder mit. Bei größeren Mengen (mehr als 2 Säcke, Kartons oder Körben) rufen Sie uns bitte an. Wir nehmen gut erhaltene Kleider in allen Größen an. **Wir benötigen dringen Kindersitze ab 9 kg.**

Unsere „Fleißigen Bienchen“ haben kleine und große Wickeltaschen, Handtaschen und andere Dinge genäht. Diese können im Kleiderkarussell erworben werden.

Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer der Kolpingfamilie Haslach 0 78 32-9 78 97 13.

Mitarbeit im Kleiderkarussell

Die Mitarbeiter treffen sich am Freitag, den 20.09.2019 um 17:00 Uhr um den neuen Plan für Oktober bis Dezember erstellen. Falls es interessierte gibt, die bei uns mitmachen wollen sind sie herzlich zu diesem Termin eingeladen.

Vorbereitungstreffen zur 2.Gebetsnacht 2019

Liebe Engagierte bei der Gebetsnacht, vielen Dank für euer Kommen, mitdenken und mitmachen am Vorbereitungstreffen. Ich habe uns riesig gefreut, dass wir auch in diesem Jahr wieder eine Gebetsnacht durchführen. Es sind tolle und unterschiedliche Aktionen und Gebetsarten die wir in dieser Nacht zusammen gestalten. Das Thema der Nacht ist: GOTT SEI DANK...

Wir treffen uns nochmals am Dienstag, den 17.09.2019 um 20:00 Uhr im kath. Gemeindehaus St. Sebastian.



Achtsamkeitstraining

Achtsamkeit ist eine Fähigkeit im Hier und Jetzt zu leben. Jeder Mensch hat diese Fähigkeit. Wenn der Mensch sie übt, wird sie stärker. Wenn er sie nicht übt, verkümmert sie.

Wir wollen Achtsamkeit mit uns und gegenüber anderen üben...

...Warnsignale von Überforderung und Stress können wir so besser wahrzunehmen...

...um die Balance von Spannung und Entspannung in unser Leben zu bringen... so dass es uns gut geht.

Wir wollen jeden 3. Dienstag im Monat üben und treffen uns am **Mittwoch,**

den 18.09. um 19.00 Uhr im kath. Gemeindehaus St. Sebastian in Haslach



Salve Ecclesia

Am **Samstag, den 21. September 2019 um 17.15 Uhr im kath. Gemeindehaus St. Sebastian** haben wir unsere nächste Probe. Wir wollen die Lieder für den nächsten Gottesdienst am 29.09.2019 in der kath. Kirche in Ettenheim üben.

Hinterher wollen wir noch etwas gemeinsam unternehmen.

Es wäre super, wenn alle da wären und neue Interessierte die gerne mitmachen wollen sind ebenfalls willkommen. Komm einfach vorbei und schau rein.

Wir freuen uns auf euch Elfriede und Stephan

Weitere Veranstaltungen auf die wir hinweisen wollen:

Fr. 27.09.2019 Kleiderkarussell
Fr. 27.09.2019 Gebetsnacht im kath. Gemeindehaus St. Sebastian

Mi. 02.10.2019 Näh-Treff „Fleißige Bienchen“

Mi. 03.10.2019 Helferfest

Do. 10.10.2019 Selbsthilfegruppe Asthma, Allergie und COPD

Sa. 12.10.2019 Geschichten aus der Bibel: neue Staffel mit dem Künstler Theodor Tischbein

Sa. 12.10.2019 Probe Salve Ecclesia
Mi. 16.10.2019 Achtsamkeitstraining

Nähere Infos auf unserer Internetseite: www.Kolping.mobi



Kraftsportverein 1958 e.V. Haslach

Gäste aus dem Elsass schwer einzuschätzen

KSV Haslach tritt gegen Olympia Schiltigheim II an

Nach dem Überraschungssieg zu Beginn der Runde beim Nachbarn Mühlenbach können die Männer um das Trainerduo Hansi Megerle und Istvan Szurovzski ziemlich entspannt die Staffel aus dem Elsass empfangen. Obwohl - die Liga-Reserve von Olympia Schiltigheim war schon immer schwer auszurechnen. Denn die Ringer aus der Straßburger Vorstadt sind hierzulande fast unbekannt.

Zudem weiß man nicht, wie die Gäste aufgestellt sind, wie sie sich verstärkt haben und ob sie Athleten aus der Ersten mitbringen. In der vergangenen Runde wurde es für die Kinzigtäler beides Mal knapp. In der Vorrunde gab es auf frem-



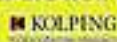
Haslacher Gebetsnacht 2019

Christen beten miteinander

Freitag, 27.09. um 19 Uhr Gottesdienst
 in der kath. Kirche Haslach
 ab 20 Uhr bis

Samstag, 28.09. um 08 Uhr

Kath. Gemeindehaus St. Sebastian



Wir laden alle ein, die Lust haben, sich auf eine Nacht im kath. Gemeindehaus St. Sebastian einzulassen und gemeinsam mit anderen zu beten.

„Einfach mal Danke sagen! Das hat geholfen...“ kennen Sie diesen oder einen ähnlichen Satz? Den Blick auf die guten Dinge lenken. Selbst Gott hat uns den Auftrag gegeben ihm zu danken. In der Bibel steht: „Wir sollen Gott sogar allezeit danken“ (Eph. 5,20). Gott möchte uns durch den Dank segnen, uns Halt geben und mit Energie und guter Laune beschenken.

Die Gebetsnacht mit dem Thema: „Gott sei Dank“ soll eine Gelegenheit dazu bieten, zu erfahren das Dank unser Leben reicher macht.

Jeder, alt und jung, ist eingeladen dabei zu sein. Vom Anfang bis zum Ende. Oder zwischen den einzelnen Teilen ein- bzw. auszusteigen.

Der Ablauf der Gebetsnacht mit den einzelnen Gruppen:

19:00 Uhr	Gottesdienst in der kath. Kirche	Vorbereitungsteam
20:00 Uhr	Stunde für Kinder, Jugendliche und Erwachsenen zum Thema Steine in unserem Leben	Alexandra Hanske, Steffi Scheffold-Tritschler, Stephan Ziehms, Elfriede Stöhr
21:00 Uhr	Tai Chi Gebet	Tai Chi Gruppe Zell
22:00 Uhr	Wohin gehst du – Vater unser	KAB
23:00 Uhr	Offenes Singen	Irmi & Bernhard Musler Kirchenmusik
24:00 Uhr	Einen Ort des Vertrauens und Dankens erleben	Claudia Rieger Gemeindefarnerotin
01:00 Uhr	Rundgang durch die Stadt	Kolpingfamilie
02:00 Uhr	Lobpreis und Dank	Gebetspreis für die evangelische Kirche
03:00 Uhr	Bibliodrama – Bibelarbeit	Helke Knosp, Angelika Fastenrath, Elfriede Stöhr
04:00 Uhr	Laudes	Gemeindeteam der kath. Kirche
05:00 Uhr	Tanz	KIC
06:00 Uhr	Aufbruch und den Morgen mit Gesang und Gebet zu begrüßen	Kolpingfamilie
07:00 Uhr	Feuer entzünden danach gemeinsames Frühstück	alle Teilnehmer

der Matte einen 17:13 Sieg, zuhause brachte man einen hauchdünnen 18:17 Sieg zustande. Mit dem Wind von Mühlenbach im Rücken sollte jedoch für die Einheimischen ein Sieg auf der Anzeigentafel und damit zwei weitere Punkte auf dem Konto stehen.

Oberliga Südbaden

2.Kampftag, Samstag, 14. September 2019, um 20.00 Uhr, in der Eichenbachsporthalle
KSV Haslach - Olympia Schiltigheim II

Kreisliga Bezirk II (Breisgau-Ortenau)

Samstag, 14. September 2019 um 19.00 Uhr, in der Eichenbachsporthalle
KSV Haslach II - VfK Mühlenbach II
Am vergangenen Samstag musste aus terminlichen Gründen der erste Rückrundenkampf zwischen dem VfK Mühlenbach II und dem KSV Haslach II angesetzt werden. Die Haslacher gewannen das Derby mit 32:0, da Mühlenbach zwei Gewichte nicht besetzen konnten und eines mit Übergewicht sofort verloren war. Deshalb sollte man den Heimvorteil nutzen und zwei weitere Punkte auf das Konto bringen.

Bezirksjugendliga Bezirk II (Breisgau-Ortenau)

Kein Wettkampf für KSV Haslach



Radsportverein Haslach

Mountainbikegruppe

Immer Samstags bieten wir geführte Gruppen in 3 Stufen an vom Einsteiger bis zum Fortgeschrittenen.
Treffpunkt ist der Klosterplatz um 14:00 Uhr.

Kids one Bike

Jeden Dienstag um 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr (außer Schulferien) treffen wir uns am Klosterplatz um Spaßorientiertes Mountainbiken mit Schüler/innen zu veranstalten.
für alle Teilnehmer besteht Helmpflicht!
Infos auch unter www.bergfplitzer-rsvhaslach.de
Info: Unsere BMX-Strecke ist zur Zeit nicht befahrbar und deshalb gesperrt!



Repair-Café Haslach

Repair Café Haslach wieder geöffnet
Nach der Ferienzeit ist das Repair Café Haslach wieder am **Samstag 21. September** von **14 bis 17 Uhr** im ev. Gemeindehaus, Mühlenstr. 6, geöffnet.

Zum zweijährigen Bestehen des Repair Café wird dieses Mal auch Musik von Martin Hartmann, Gitarre, und Ulrike Höhmann, Cello, zu hören sein.

Nach dem Motto "**Zusammen reparieren statt alleine wegwerfen**" kann jede*r kommen, um gemeinsam mit anderen etwas Kaputttes zu reparieren oder reparieren zu lassen. Ehrenamtliche Helfer*innen stehen bereit, um den Besitzern von defekten Elektrogeräten, Fahrrädern, Kleidungsstücken oder Kleinmöbeln bei der Reparatur zu helfen. Das Ganze ist **kostenlos**, die Veranstalter freuen sich aber über jede Spende.

Wer kennt das nicht: die Kaffeemaschine gibt ihren Geist auf - und im Elektrofachgeschäft rät man gleich zum Kauf einer Neuen. Der Staubsauger macht keinen Mucks mehr und am Fahrrad ist die Leuchte defekt, aber für die Reparatur fehlt das nötige Werkzeug. Oder der Saum am Rock ist eingerissen, aber was macht man ohne Nähmaschine? Also landet vieles auf dem Müll und wird durch Neues ersetzt, obwohl oftmals nur eine Kleinigkeit defekt ist. Das Repair Café leistet damit einen Beitrag zur Vermeidung von Müll und von unnötiger Verschwendung unserer begrenzten Ressourcen. Bei Kaffee und Kuchen kann man evtl. Wartezeiten überbrücken und Menschen kennenlernen, die sich ebenfalls für Nachhaltigkeit einsetzen.

Das Repair Café ist in der Regel an jedem 3. Samstag im Monat geöffnet. Jedermann ist herzlich eingeladen. Wir freuen uns über jeden, der gerne selbst einmal (auch nur gelegentlich) mithelfen möchte.

Kontakt: bund.mittleres-kinzigtal@bund.net oder b.offenburger@online.de

SCHWARZWALDVEREIN



Ortsgruppe Haslach gegr. 1886

Auf dem Premium-Wanderweg "Gebirge Höfe Weg"

Am Sonntag d. 15. September wandern wir auf dem "Gebirge Höfe Weg". Stattliche Schwarzwaldhöfe mit teils jahrhunderte langer Familiengeschichte, dunkle Wälder, saftig grüne Streuobstwiesen und tiefeingeschnittene Täler: Schwarzwälder Postkartenidylle - auch das ist der Weinort Durbach. Wir wandern den Premium-Wanderweg und Schwarzwälder-Genießerpfad. Es gibt rustikale Sitzgelegenheiten, das Rucksackvesper zu genießen. Das "Verdauerle" und viele hofeigene Produkte gibt's dann anschließend direkt bei den Höfen am Weg. Es ist ein 10,3 km langer Rundweg, das Höhenprofil liegt zwischen 290m und 527m.

Die Gesamtsteigung beträgt ca 518 Höhenmeter.

Treffpunkt ist am Kloster um 10:00 Uhr. Für die Anfahrt zum Ausgangspunkt bilden wir Fahrgemeinschaften.

Eine Einkehr nach der Wanderung ist vorgesehen.

Gäste und Freunde des Schwarzwaldvereins sind gerne Willkommen.

Wanderführer ist Werner Schmitt



SENIORENWERK HASLACH e.V.

Montag, 16. September 2019

14.30 Uhr bis 17.30 Uhr "Treff•" geöffnet
Immer montags treffen sich die Kartenspieler zum Cego & Skat sowie die Brettspieler; gerne sind hierzu auch Nicht-Spieler recht herzlich eingeladen.

14.00 bis 15.00 Uhr Seniorensport für Frauen und Männer

mit Alfred Zehnle in der Jahnturnhalle

Dienstag, 17. September 2019

14.30 Uhr bis 17.30 Uhr "Treff•" geöffnet
Tee-Nachmittag mit verschiedenen Teesorten, Teegebäck und selbstgebackenen Waffeln mit Vanilleeis, Kirschen und Sahne

Donnerstag, 19. September 2019

Der "Treff•" bleibt heute geschlossen

Sonntag, den 22. September 2019

13.00 Uhr Herbstfest mit Flohmarkt

Das traditionelle Herbstfest des Seniorenwerkes wird auch in diesem Jahr mit Neuem Wein und Zwiebelkuchen gefeiert. Außerdem gibt es noch Kaffee und Kuchen sowie Winzerbrötchen.

"Schnäppchen-Jäger" kommen beim Flohmarkt im Foyer des Bürgerhauses voll auf ihre Kosten.

Wir laden Sie alle recht herzlich zu unserem Herbstfest ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Für den Flohmarkt würden wir uns sehr über **Spenden von "Raritäten"** freuen (bitte **keine** Elektroartikel, Kleidung, Schuhe, Bücher und Hausmüll).

Durchstöbern Sie doch ihren Keller und Speicher, vielleicht finden Sie dort zum Beispiel alte Schallplatten oder sonstige Raritäten. Die Spenden können während der Öffnungszeiten im "Treff•" abgegeben werden.

VORSCHAU:

Dienstag, den 24. September 2019

14.30 Uhr Kegeln - Spielen - Handarbeiten

14.30 Uhr Anmeldung zur Oktober- "Seniorenfahrt ins Blaue"

Mittwoch, den 25. September 2019

Fahrradfahren, 14.00 Uhr ab "Treff•"

Wir würden uns sehr über viele Mitfahrer/innen auf unserer letzten Radtour im Jahr 2019 freuen.

Donnerstag, den 26. September 2019

14.30 Uhr Führung zu den Haslacher Stolpersteinen mit Sören Fuß

Stolpersteine erinnern an ehemalige Haslacher

Seit September 2010 sind auf den Gehwegen in Haslach 13 Stolpersteine verlegt. Sie erinnern an Frauen und Männer, die dem nationalsozialistischen Terrorregime zum Opfer fielen. Sören Fuß, der Initiator dieses Projektes, berichtet in Wort und Bild über diese ehemaligen Haslacher Mitbürger und ihr Schicksal.

Im Anschluss an den Vortrag bietet Herr Fuß einen Rundgang zu den verlegten Stolpersteinen an, wobei er an den jeweiligen Orten gerne für weitere Informationen zu den Familien zur Verfügung steht.

Neues Herbst/Winterprogramm beim Seniorenwerk:

Das neue Herbst/Winterprogramm des Seniorenwerkes mit einem abwechslungsreichen Programm ist da und ab sofort an folgenden Stellen erhältlich:

"Treff•" und Seniorenbüro im Bürgerhaus, Foyer im Rathaus, Stadtbücherei, Tourist-Info im Kloster, bei der Sozialstation, im Caritas-Haus sowie im Alfred-Behr-Haus.

Weitere Infos erhalten Sie im Seniorenbüro im Bürgerhaus, Sandhaasstraße 8, Tel. 07832/976978 oder per e-mail: seniorenbuero@haslach.de

Auch in diesem Herbst/Winterhalbjahr bieten wir Ihnen wieder die Möglichkeit sich neue Sprachkenntnisse anzueignen oder ihre Sprachkenntnisse in Englisch aufzufrischen. Hierzu werden folgende Kurse angeboten:

ENGLISCH - KURSE für Senioren mit Renate Lambrecht

Let's read - easy English stories

Beginn: 07.10.2019 montags von 9.00 - 10.30 Uhr

Kursgebühr: 50, -- Euro (12 Termine)

Let's discuss - English criminal stories

Beginn: 09.10.2019 mittwochs von 9.30 - 11.00 Uhr

Kursgebühr: 50,-- Euro (12 Termine)

Anmeldungen bei Renate Lambrecht, Tel. 0 78 31 / 62 20 oder im Seniorenbüro, Tel. 0 78 32 / 97 69 78

Für alle, die sich gerne handwerklich betätigen möchten, bieten wir ab Oktober/November in der Werkstatt im Untergeschoss des Bürgerhauses wieder nachfolgende Kurse an.

Werken mit Holz

Ab November bietet das Seniorenwerk Haslach im Werkraum wieder ein vorweihnachtliches Werken mit Holz an. Hier können Interessierte einfache Gegenstände aus Holz (z.B. Weihnachtskrippen, Puppenstuben, Kleinmöbel wie Regale, Futterhäuschen für Vögel, Insektenhotels, Spielsachen aus Holz und weitere Gegenstände nach Absprache) unter fachlicher Anleitung selber herstellen.

Werken mit Holz findet ab 07. November bis Mitte Dezember immer donnerstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt.

Kosten je Nachmittag: 3,00 € plus Kosten für verbrauchtes Material. Der Zeitaufwand für die Fertigung richtet sich nach den Werkstücken.

Anmeldung bei Horst Kopp unter Tel. 07832 4321 bis spätestens Ende Oktober 2019

Bitte beachten: Freie Plätze können für jeweils 2 Nachmittage von Schülern belegt werden, die beim Sommerspaß-Programm wegen Überbelegung nicht mehr aufgenommen werden konnten.

Schnitzkurse

Unter Anleitung des ausgebildeten Holzschnitzers Gerd Fischer werden wieder Schnitzkurse angeboten. Die Kurse finden jeweils **dienstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr** statt.

Schnitzkurs A:

22.10., 29.10., 05.11., 12.11., 19.11., 26.11., 03.12. und 10.12.2019

Schnitzkurs B:

07.01., 14.01., 21.01., 28.01., 04.02., 11.02., 18.02. und 03.03.2020

Kursgebühr: 40,-- € plus Materialkosten, die nach dem Materialverbrauch des einzelnen Teilnehmers berechnet werden. Wegen begrenzter Teilnehmerplätze (max. 8 Personen) ist eine Anmeldung erforderlich. Anmeldungen hierfür nimmt Horst Kopp unter Tel: 07832 4321 entgegen.



Sportverein Haslach

Termine der Aktiven Mannschaften Sonntag, 15.09.

13.00 Uhr SV Freistett 2 - SV Haslach 2
15.00 Uhr SV Freistett - SV Haslach

Termine der Junioren Mannschaften E-Junioren

Freitag, 20.09.
17.30 Uhr SV Haslach 2 - SpVgg. Schiltach 2
18.30 Uhr SV Haslach - SpVgg. Schiltach

D-Junioren

Samstag, 14.09. Bezirkspokal
14.00 Uhr FV Sulz - SV Haslach

C-Junioren

Samstag, 14.09. Bezirkspokal
15.15 Uhr SG Kippenheim - SG Haslach/Fischerbach

B-Junioren

Samstag, 14.09. Bezirkspokal
14.30 Uhr SC Friesenheim - SG Fischerbach/Haslach

Freitag, 20.09.

18.00 Uhr SG Oberschopfheim 2 - SG Fischerbach/Haslach 2

18.30 Uhr SG Oberschopfheim - SG Fischerbach/Haslach

A-Junioren

Sonntag, 15.09.

15.00 Uhr SG Kehler FV - SG Haslach/Fischerbach

Trainingstermine der Junioren Mannschaften

C1/C2-Junioren SG Haslach/Fischerbach

(Jahrgang: 2005/2006)

Trainingsbeginn war am 19. August

Trainingstage:

Montags 17.30 - 19.00 Uhr in Fischerbach

Mittwochs: 17.30 - 19.00 Uhr in Haslach

D1/D2-Junioren

(Jahrgang: 2007/2008)

Trainingsbeginn war am 27. August

Trainingstage:

Dienstags: 17.00 - 18.30 Uhr

Donnerstags: 17.00 - 18.30 Uhr

E1/E2-Junioren

(Jahrgang: 2009/2010)

Trainingsbeginn war am 26. August

Trainingstage:

Montags: 17.15 - 18.45 Uhr

Mittwochs: 17.15 - 18.45 Uhr

F- Junioren

(Jahrgang: 2011/2012)

Trainingsbeginn: 13. September

Trainingstag: Freitag 17.15 - 18.45 Uhr

G- Junioren/Bambinis

Trainingsbeginn war am 27. August

Trainingstag: Dienstag 16.45 - 17.45 Uhr
Hallo Mädchen und Jungs der Jahrgänge 2013/2014, habt Ihr Lust zum Fußball spielen, dann kommt mit euren Eltern einfach vorbei und schnuppert unverbindlich bei uns rein.



Kinzigtallauf - Danke

Weit über 100 Personen waren am vergangenen Wochenende beim Kinzigtallauf wieder im Einsatz. Überall waren fleißige Hände am Werk, um diesen Kin-

zigtallauf zu einem Laufevent zu machen. Dafür möchten wir uns bei allen Helfern ganz herzlich bedanken, aber auch bei den Läufern und bei allen Zuschauern im Haslacher Städtle und entlang der ganzen Strecke. Ein herzliches Dankeschön gilt auch allen Sponsoren, die mit ihrem Engagement solch ein Laufereignis im Kinzigtal erst möglich machen. Bitte haben Sie Verständnis dafür, wenn wir stellvertretend für alle Beteiligten die Lebenshilfe und den Club 82 und das Bildungszentrum herausheben. Die Lebenshilfe und der Club 82 organisieren und bewirten beim Finisher-Buffer und der Kaffeedose und stellen darüber hinaus wieder die größte Zahl von Einzelläufern und 15 Staffelteams. Das Bildungszentrum bringt sich beim Bambini- und Schülerlauf in beeindruckender Weise mit ein und engagiert sich auch beim Vorbereitungstraining. Des weiteren Helmut Rachtl mit seinem Team für die entspannten Muskulaturen und die tiefgreifende Regeneration der Teilnehmer. Im Namen des Veranstalters SV Haslach und des Organisationsteams für den Kinzigtallauf sage ich allen "Vergelt's Gott".
H.-J. Schmidt

1. Vorsitzender SV Haslach

Lauftreff "MuM-Läufer"

Treffpunkt jeden Montag um 19.00 Uhr bei "Leder- und Sportwaren Sandhas-Kienzler".

Badminton

Jeweils Donnerstag wird von 20.00-22.00 Uhr in der Eichenbach-Sporthalle Badminton angeboten. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

Öffnungszeiten Clubhaus

Unter Regie des SV Haslach.
Montag und Dienstag: Ruhetag
Mittwoch - Freitag: ab 17.30 Uhr geöffnet.
Samstag: bei allen Junioren Heimspielen geöffnet (gilt ab Beginn der Verbandspunkterunde)
Samstag oder Sonntag: bei Aktiven Heimspielen ab 1 Std. vor Spielbeginn
2. Mannschaft geöffnet (gilt nur bei Spielen auf dem Rasenplatz ansonsten ab 1 Std. vor Spielbeginn 1. Mannschaft)



Stadtkapelle Haslach

Oktoberfest 2019

Zum 15. und letzten Mal feiert die Stadtkapelle Haslach am Samstag, 21. September, ihr Oktoberfest in der Stadthalle. Danach heißt's »Pfiat eich« für die Kult-Fete im originalgetreuen Wiesn-Wahnsinn. Zum zünftigen Abgang gibt's noch einmal eine wilde Partynacht in Weiß-Blau. Die österreichische Partyband "Die Glor-

reichen Halunken" sorgt in den vergangenen Jahren in der Szene für Furore und beim letzten großen Oktoberfest in der Stadthalle für die richtige Stimmung bis tief in die Nacht. Zum Fassanstich um 19 Uhr gibt's wie gewohnt zünftige Blasmusik. Likörbar, Dosenwurf-Stand und Fotowand zählen ebenfalls wieder zur originalgetreuen Volksfest-Atmosphäre - genau wie literweise Maß, Hendl und Weißwürscht. Einlass in die Halle ist ab 18 Uhr. Tickets gibt es online auf der Homepage der Stadtkapelle. Sitzplätze kosten 12 Euro, Stehplätze 10 Euro. Zusätzlich gibt es ein optionales Verpflegungspaket mit Maß, Essen und Schnaps für 18 Euro.



Infos und Ticket-Vorverkauf unter www.stadtkapelle-haslach.de/oktoberfest

Du bei uns am Horn?



Wir suchen Dich als motivierte Verstärkung für unseren Hornsatz in der Stadtkapelle Haslach.

Aktuell sind wir mit 4 Waldhörnern besetzt.

Am 13. September starten wir mit den Proben auf das neue Programm für unser Jahreskonzert.

Das ist ein idealer Zeitpunkt, um bei uns einmal unverbindlich reinzuschauen. Horn macht doch erst richtig Spaß im voll besetzten Satz! Lust bekommen? Egal, ob Wiedereinsteiger-in, Wechselwillige-r oder Umsteiger-in. Wir freuen uns über Dein Interesse! Wir proben jeden Freitag, ab 20:00 Uhr im Haus der Musik in Haslach. Für einen ersten Kontakt und weitere Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.
Dirk Schätzle
Tel. 0172 3265820



Tennis-Club Haslach e.V.

Mixed 30

SV Oberschopfheim - TC Haslach 5:4
nächstes Spiel Samstag 14.09.2019 um 13:00 Uhr:
TC Haslach - TSG TC Denzlingen/TC Reute/TC RW Waldkirch



Tisch-Tennis-Club 1963 Haslach e.V.

14.09.2019

14:00 Uhr TTF Oberkirch - Jungen U18
15:30 Uhr TTC Steinach IV - Herren 2
Die Sommerpause ist beendet. Ab sofort ist wieder jeden Dienstag Training.

Trainingszeiten in der Eichenbachsporthalle sind:

Schüler und Jugendliche mit Trainerin Steffi Lehmann:
Dienstag, 18:00 Uhr - 20:00 Uhr
Erwachsene:
Dienstag, 20:00 Uhr - 22:00 Uhr



Turnverein 1864 Haslach

Abteilung Kinderturnen und Breitensport

!!! Wichtige Info !!!

Nach den Sommerferien beginnen die Turnstunden wieder ab **16. September 2019**.

An folgenden Tagen ist die Schulturnhalle ebenfalls gesperrt.

Mittwoch 25.09.2019 Elternabend
Donnerstag 26.09.2019 Elternabend
Donnerstag 3.10.2019 Feiertag
Freitag 4.10.2019 keine Schule
Montag 7.10.2019 Ausstellung
Dienstag 8.10.2019 Ausstellung
Mittwoch 9.10.2019 Ausstellung
Donnerstag 10.10.2019 Ausstellung
Freitag 11.10.2019 abends ist die Halle wieder frei

Bei Fragen Mail an
vroni.schmid@t-online.de oder
adelheid.legath@tv-haslach.de



Mountainbike/E-Bike und Rennrad

Noch bis zum 26.09.19 fahren die Mountainbiker donnerstags in 3 unterschiedlichen Leistungsstufen + unserer Gruppe "Ladies only".

Die Rennradler treffen sich immer montags, bis einschließlich 23.09.19.

Gefahren wird wöchentlich (außer an Feiertagen). Treffpunkt: jeweils um 18:30 Uhr auf dem Parkplatz hinter dem Fürstenberger Hof.

Bitte beachten: es besteht Helmpflicht !

Abschlusstour 2019

Wie bereits per email bekannt gegeben findet unsere diesjährige Abschlusstour am 28./29.09.19 statt und wird uns nach Schenkenzell führen, wo die Möglichkeit besteht zu übernachten.

Anmeldungen bitte per email an Thomas Roser (thomas.rosler@gmx.net).

Abteilung Breitensport

Wer rastet der rostet! Angebot des TV Haslach auf einen Blick: Sportgymnastik / Fitness und Gesundheit sowie Power und Geselligkeit Schulturnhalle Haslach 20.00 Uhr

Montag

Ü 35 gemischt Dienstag

Ü 50 Frauen Donnerstag

Ü 35 Frauen Freitag

Ü 45 Frauen Jahnturnhalle Haslach 20.00 Uhr

Mittwoch

Ü 45 Männer Freitag

Ü 55 Männer Schulsporthalle Hofstetten 20.00 Uhr

Mittwoch

Ü 45 Frauen Altes Schulhaus Schnelllingen 20.00 Uhr

Montag

Ü 60 Männer Donnerstag

Ü 35 Frauen Brandenkopfhalle Fischerbach 20.00 Uhr

Dienstag

Ü 35 Frauen DGH Bollenbach 19.00 Uhr

Montag

Ü 40 Frauen

Bitte mitbringen: 1,- €; Handtuch und was zu trinken Übungsbetrieb ganzjährig, außer Schulferien Auskünfte bei Vroni Schmid 07832/1668

Abteilung Dance

GESUCHT

TRAINER/IN & CO-TRAINER/IN

In den letzten 15 Jahren hat sich die Abteilung Dance kontinuierlich weiterent-

wickelt und ist mit zur größten und auch zu Recht, erfolgreichsten Abteilungen des TV Haslach avanciert.

Dies ist dem unermüdlichen Einsatz und Engagement unserer Trainerinnen zu verdanken. Durch dieses Engagement ermöglichten und ermöglichen wir vielen Kindern ihre Leidenschaft für den Tanz leben zu können.

Jetzt jedoch ist eure/ Ihre Mithilfe gefragt!

Um den Trainingsbetrieb weiter aufrecht zu erhalten und die Aufnahme neuer Kinder zu ermöglichen suchen wir DRINGEND Trainer/innen oder auch Co-Trainer/innen die uns tatkräftig unterstützen. Eine gewisse Leidenschaft für's Tanzen und geringe Vorkenntnisse wären von Vorteil, wir bieten aber natürlich auch Fortbildungsmöglichkeiten über den Turnerbund und Unterstützung durch unser erfahrenes Trainerteam.

AN ALLE INTERESSIERTEN - bitte meldet euch oder gebt die Info weiter - Wir brauchen euch!

Fragen und Angebote bitte an monika.hagenburger@tv-haslach.de oder an info@tv-haslach.de

Einladung

Am Freitag, den 27. September 2019 findet um 20.00 Uhr im Clubheim des SVs am Sportplatz die diesjährige Jahreshauptversammlung des Turnverein 1864 Haslach e.V. statt.

Tagessordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichte
 - a) des Vorstands
 - b) der Abteilung Kunstturnen
 - c) der Abteilung Leichtathletik & Radsport
 - d) der Abteilung Tanzen
 - e) der Abteilung Ski & Bike
 - f) der Abteilung Kinderturnen
 - g) der Abteilung Breitensport
 - h) der Abteilung Klettern
 - i) der Kassiererin
 - j) der Kassenprüfer
4. Aussprache über die Berichte
5. Entlastung des Vorstandes
6. Ehrungen
7. Satzungsänderungen
8. Bestellung einer Wahlleiterin/eines Wahlleiters für die Wahl der/des Vorstandsspreche/rin/s
9. Wahlvorschläge
10. Wahlen: Sprecher/in des Vorstands, weitere Vorstände, Kassierer (Hauptkassierer, Mitgliederverwaltung sowie Übungsleiter- und Riegenabrechnung) Kassenprüfer, Abteilungsleiter Sportbetriebe, Beisitzer
11. Wünsche und Anträge: Anträge zur Hauptversammlung sind bis zum 20. September 2019 schriftlich oder per

E-Mail unter info@tv-haslach.de beim Vorstand einzureichen.

12. Verschiedenes

Zu dieser Jahreshauptversammlung sind alle Vereinsmitglieder recht herzlich eingeladen und wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.

Monika Hagenburger (Sprecherin), Torsten Marschner & Christopher Ast Vorstände

Abteilung Leichtathletik

Wir brauchen Dich!



Hast du Lust am Laufen, Springen, Werfen und außerdem an tollen Gruppenspielen? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir sind eine

Gruppe von Mädels und Jungs von 6 bis 11 Jahren. Das Training findet 2 Mal die Woche statt.



Wann: Montags und mittwochs von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Wo: Leichtathletikstadion Haslach Einfach mal unverbindlich vorbeischaun und mitmachen.

Weitere Informationen:

Sylvia Singler, Tel: 07832-978124

E-Mail: sylvia.singler@gmx.de

Über Euer Kommen freut sich die Leichtathletik TV Haslach.



Volleyballclub VC 94 Haslach e.V.

Für alle interessierten Neueinsteiger* innen bieten wir nach den Sommerferien wieder die Möglichkeit, bei uns im Jugendtraining reinzuschmecken.

Wer? Jungs und Mädels ab 10 Jahren Wann? Freitag, 13.09. und/oder 20.09. von 18-20 Uhr

Wo? Eichenbach-Sporthalle Haslach

Fischerbach



Nachrichten der Gemeinde Fischerbach. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Thomas Schneider
Herausgeber: Gemeinde Fischerbach · Telefon 07832 9190-0 · Telefax 07832 9190-20 · gemeinde@fischerbach.de · www.fischerbach.de



Gemeinderatssitzung

Eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates von Fischerbach findet am

Montag, den 16.09.2019, 18.00 Uhr
im Sitzungszimmer im Rathaus Fischerbach statt.

Tagesordnung:

1. Einführung und Verpflichtung der neugewählten Gemeinderätin Silvia Faißt
2. Frageviertelstunde nach § 33 Abs. 4 GemO (Zuhörer)
3. Annahme von Spenden
4. Antrag auf Um- und Anbau der Obergeschosswohnung eines Zweifamilienhauses auf dem Grundstück Flst. Nr. 90/1, Ellengrund 9
5. Baumaßnahme Kirchweg; Vergabe der Ingenieurleistungen für Neuverlegung der Wasserleitung sowie Schmutz- und Regenwasserkanäle Straßenbau
6. Abbruch des ehem. Gasthaus Sonne, Kirchweg 19; Vergabe der Arbeiten
7. Veräußerung Martinshof; Erstellen einer Verkaufsdokumentation mit Aufmaß, Vergabe der Arbeiten
8. Wasserversorgung Martinshof; Anschluss der Anwesen Gewinn Martinshof an die Gemeindewasserversorgung: Information, Beratung und Beschlussfassung
9. LEADER Regionalentwicklung Mittlerer Schwarzwald e. V.: Regionalbudget - Förderangebot für Kleinprojekte; Beratung und Beschlussfassung
10. Mitteilungen der Verwaltung:
11. Anfragen nach § 24 Abs.4 GemO (Gemeinderäte)

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Schneider

Thomas Schneider, Bürgermeister

Förderung der Landwirtschaft

Förderung von Bergbauernbetrieben - Antrag auf Gewährung einer Ausgleichszulage für benachteiligte Agrarzonen

Wer landwirtschaftlich genutzte Flächen (selbstbewirtschaftete Eigentums- und Pachtflächen), von insgesamt **mindestens 1 ha und weniger als 3 ha** besitzt, kann wie jedes Jahr, für benachteiligte Agrarzonen in Steillage eine Ausgleichszulage bei der Gemeinde beantragen. Diese Ausgleichszahlung wird von der Gemeinde und dem Ortenaukreis getragen.

Wir bitten die Antragsteller ihre Anträge im Rathaus (Zimmer 002 / Frau Silke Schätzle bzw. Zimmer 104 / Frau Annette Buchholz) einzureichen.

Die Frist zur Einreichung der Anträge läuft bis zum **30. September 2019**.

Gewährung von Transportkostenbeihilfe für weibliche Rinder

Um die Bereitschaft zu fördern, Rinder auf der Weide zu halten und auch Tiere in Pension zu nehmen, gewährt der Ortenaukreis und die Gemeinde Fischerbach eine Förderung nach der "Richtlinie zur Gewährung von Transportkostenbeihilfe für weibliche Rinder".

Danach sind Rinderhalter antragsberechtigt, die weibliche Rinder im Alter von 6 bis 24 Monaten im Schwarzwaldgebiet des Ortenaukreises für mindestens 3 Monate während der Vegetationszeit auf einer Weide halten. Die Transportkostenbeihilfe beträgt max. 45,00 € je Rind (Hin- und Rücktransport) bei einer Entfernung bis 20 km, darüber hinaus 2,00 € je Transportkilometer (Hin- und Rücktransport). Der Höchstbetrag je transportiertes Rind beträgt 80,00 € pro Jahr.

Die Transportkostenbeihilfe wird nur auf Antrag gewährt.

Antragsberechtigt ist der Eigentümer des Rindes. Mit dem Antragsvordruck sind bis zum 30. September 2019 alle Rinder mit Ohrnummer, Tag des Weidebeginns, die Gemarkung und die Flurstücknum-

mer der Weide, sowie Name und Anschrift des Halters und des Eigentümers der Gemeinde Fischerbach mitzuteilen. Bei Pensionstieren sind die Tiere in der HIT-Datenbank gemäß den Vorgaben der Viehverkehrsverordnung (VVVO) zu Beginn der Pension an- und am Ende der Pension abzumelden. Der Transportkostenzuschuss bei Pensionstieren muss in der Gemeinde zur Förderung angemeldet werden, auf dessen Gemarkung die Tiere weiden.

Die Transportkostenbeihilfe wird am Ende der Weidesaison durch den Ortenaukreis gewährt, nach dem der Antragsteller der Gemeinde die Einhaltung der Mindestweidezeit von 3 Monaten mitgeteilt hat und die Einhaltung der Verpflichtung geprüft wurde.

Die Antragsunterlagen können im Rathaus abgeholt oder unter www.fischerbach.de abgerufen werden.

Die **Frist** zur Einreichung der Anträge läuft bis zum **30. September 2019**.

Bürgermeisteramt Fischerbach

Sammeluntersuchung der Eigenwasserversorgungsanlagen

Neue Vorgaben durch Änderung der Trinkwasserverordnung (TrinkwV)

Zur Durchführung der erforderlichen Trinkwasseruntersuchungen der privaten Eigenwasserversorgungsanlagen wird die Gemeinde Fischerbach auch im Jahr 2019 wieder eine Sammeluntersuchung organisieren.

Bitte beachten Sie jedoch, dass es aufgrund der Änderung der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) für das Jahr 2019 erhebliche Änderungen gegeben hat.

Kosten der Trinkwasseruntersuchungen inkl. Anfahrt, Probenahme und elektronische Übermittlung des Untersuchungsergebnisses an das **Landratsamt Ortenaukreis** sowie **Mehrwertsteuer:**

Jährliche Trinkwasseruntersuchung c-Anlagen

(ohne Abgabe an Dritte): 45,00 €

5-Jährige Untersuchung inkl. jährliche c-Anlagen

(ohne Abgabe an Dritte): 75,00 €

Jährliche Untersuchung b-Anlagen

(mit Abgabe an Dritte): 50,00 €

3-Jährige Untersuchung inkl. jährliche b-Anlagen

(mit Abgabe an Dritte): 550,00 €

3-Jährige Untersuchung inkl. jährliche b-Anlagen

(mit Abgabe an Dritte, mit Selbsterklärung ohne

Pflanzenschutzmittel: 500,00 €

Nachuntersuchungen: ca. 45,00 €

(evtl. zuzüglich Anfahrtspauschale)

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Gemeinde Fischerbach hiermit lediglich organisatorisch tätig wird, die Verantwortung zur Überwachung der Durchführung der Untersuchung verbleibt beim privaten Eigenwasserversorger.

Bitte **melden** Sie sich **bis zum 16.09.2019** bei der Gemeinde Fischerbach unter Tel. 9190-16 **unter Benennung des gewünschten Trinkwasseruntersuchungsumfangs** an.

Diejenigen, die bereits ihre Untersuchung über die **Sammeluntersuchung des BLHV** vornehmen haben lassen, bleiben hiervon unberührt.

Ihre Gemeindeverwaltung

Sommer-Spaß 2019

Deutsches Sportabzeichen



Am 3. September haben sich sieben Kinder am Fußballplatz getroffen, um im Rahmen des Sommerspaßprogramms das Sportabzeichen zu erwerben. Alle Kinder haben die erforderlichen Mindestleistungen erbracht. Spontan hat sich auch noch ein Gast (Anika Bröker) entschlossen, das Sportabzeichen für Erwachsene zu erwerben. Sehr gute Leistungen erbrachte Felix Merk (12 Jahre) mit sensationellen 33,30 m sowie Nick Bröker (8 Jahre) mit 27,50 m beim Ballwurf. Beim Bereich Ausdauer lief Finn Merk in nur 3:43 die erforderlichen 800 m. Die drei "Neuzugänge" Kian Schwendemann, Nela Schöpf und Eloise Buboltz (alle 6 Jahre jung) sprinteten die 30 m in 6,1 sec, 7,0 sec und 6,6 sec. Petra Glöckler half beim

Zeit stoppen und Weiten messen. Gemeinsam mit der Übungsleiterin Sabine Glöckler (RSV Fischerbach) verbrachten die Teilnehmer einen schönen sportlichen Vormittag im Stadion. Anschließend mussten noch die drei Neulinge ihre Schwimmfertigkeit unter Beweis stellen. Alle drei konnten die verlangten 50m im Haslacher Freibad problemlos durchschwimmen.

Ein Vormittag im Pferdestall



Einen tollen letzten Ferientag erlebten 10 Kinder am Dienstag, 10. September mit und bei den Pferden des Gasthaus Nillhof. Es stand vieles auf dem Programm und die reine Mädelsgruppe war hoch motiviert mit viel Aufmerksamkeit, Interesse und Spaß bei der Sache. Das Highlight des Vormittages war dann für jeden der Abschlussritt.



ABFALL-BESEITIGUNG

Montag, 16.09.2019

Grüne Tonne

Donnerstag, 19.09.2019

Sammlung von Problemabfällen, Elektronik- und Elektrokleingeräte auf dem Parkplatz am Schwimmbad in Hausach (08.45 bis 12.45 Uhr)

Problemabfälle aus Haushaltungen sind Stoffe wie z.B. Farb- und Lackreste, Verdüner und sonstige Lösemittel, Imprägnier- und Holzschutzmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Batterien, Leuchtstoffröhren, Säuren, Laugen, Salze, Chemikalienreste usw.

Elektronikgeräte und Elektrokleingeräte (wie z.B. Fernsehgerät, Computer, Radios, Videogeräte, Kaffeemaschinen, Bügeleisen, Staubsauger) werden auch angenommen.

Elektrogroßgeräte (wie z.B. Wasch- und Spülmaschinen, Trockner, Elektroherde, Kühlgeräte) **werden nicht angenommen.**

Für weitere Auskünfte steht das Abfallberatersteam des Ortenaukreises unter 0781-8059600 gerne zur Verfügung.



AUS DEN SCHULEN

Einladung

zum ersten

Gesamt - Elternabend des Schuljahres 2019/20

Hiermit darf ich Sie zum ersten **Gesamtelternabend** einladen, der am **Dienstag, 24. September 2019, um 19.00 Uhr**

stattfinden wird.

Im ersten Teil werden Sie über allgemeine schulische Angelegenheiten informiert. Ebenso können Wünsche und Anregungen von Ihnen vorgetragen werden.

Im Rahmen der **anschließenden Elternabende** mit den jeweiligen Klassenlehrern werden die Elternvertreter gewählt und klassenspezifische Angelegenheiten besprochen.

Das erste Treffen der gewählten Elternvertreter findet am Dienstag, 1. Oktober, um 19.00 Uhr statt.

Mit freundlichen Grüßen
Ralf Prantner, Schulleiter



KATH. PFARRGEMEINDE ST. MICHAEL

- siehe Kirchenseite vor den gemeinsamen grünen Seiten -



Ev. Kirchengemeinde HASLACH

- siehe Kirchenseite vor den gemeinsamen grünen Seiten -



VEREINS-NACHRICHTEN



Katholische Frauengemeinschaft Fischerbach

Jahresausflug

Unser **Ausflug** findet am **Dienstag, 17.09.19** statt und führt uns dieses Jahr in die Ferienregion Münstertal-Staufen. In Bollschweil werden wir eine Gärtnerei besichtigen und im Anschluss das Kloster St. Ulrich. Dort in der Nähe findet auch unser Abschluss statt.

Abfahrt: 12.30 Uhr am Rathaus.

Rückkehr: ca. 21.00 Uhr

Anmeldungen nehmen Gisela Matt, Tel. 3562 und Beate Schnaitter, Tel. 1278 **bis zum 15.09.19** entgegen.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag mit euch.

das kfd-Team



KLJB Fischerbach

Es wird wieder Zeit! - Heute geht's endlich los!

Die KLJB Fischerbach lädt euch recht herzlich zur Ackerparty ein. Euch erwarten zwei Tage voller Highlights und Special.

Es geht heute um **17:00 Uhr** mit dem FEIERABENDHOCK los. Schnappt eure Arbeitskollegen und genießt dort euren wohlverdienten Feierabend bei einem frisch gezapften Bier oder mit einer leckeren Sommerschorle. Passend dazu servieren wir frisch belegte Flammkuchen aus dem Holzofen in verschiedenen Variationen.

Nahtlos geht es um 21:00 Uhr mit den DORFKINDMOMENTEN weiter. Kommt mit uns auf eine Reise durch die schönsten Momente eines Dorfkindes. Wir feiern gemeinsam prägende Erinnerungen und lassen die 90er und 2000er Jahre gebührend aufleben.



Am **Samstag 14.09.** geht es um **21:00 Uhr** mit der legendären ACKERPARTY weiter. Auch dieses Jahr erwartet euch eine Atmosphäre, die seines Gleichen sucht. Was braucht man mehr als einen Acker, seine Freunde und das richtige zu trinken? Auch dieses Jahr bieten wir euch die Chance mit uns genau "Das" an der Hubgasse in Fischerbach zu erleben! Unsere leckeren Flammkuchen gibt es während des gesamten Veranstaltungs-

zeitraum. Der Eintritt für Dorfkindmomente und Ackerparty beträgt 5,- EURO. Kostenloser Eintritt bei Dorfkindmomenten für die Festbesucher des Feierabendhocks.

Auf euer Kommen freut sich die *KLJB Fischerbach*



Trachten- und Volkstanzgruppe Fischerbach e.V.

Kreistrachtentag in Gutach

Am **Sonntag, den 22.09.** treffen wir uns um **13 Uhr** am Dach der Vereine. Von dort geht's mit den privaten PKW's nach Gutach. Wir nehmen am Umzug teil und die Aufstellung ist ab 13.30 Uhr hinter dem Effringer Schlössle (Umzugsnummer 13). Auf eine rege Beteiligung freut sich *eure Vorstandschaft*



Forstbetriebsgemeinschaft Fischerbach

Die FBG Fischerbach wird auch dieses Jahr wieder eine **Sammelbestellung für Kettenöl und Biosprit** zusammenstellen.

Wer Bedarf hat sollte sich bis spätestens **15.09.19** bei Anton Vetter, Tel.: 2902 oder Jürgen Kornmaier, Tel.: 5898 / Handy: 0175/4075299 melden.

Vorstellung Brennholzsäge

Am **Samstag, 14.09.19** werden wir die automatische Brennholzsäge vorstellen, wer Interesse hat, wir treffen uns um **9.30 Uhr** bei Jürgen Kornmaier, Hinterthal 8.

Eure Vorstandschaft FBG Fischerbach



Radsportverein Fischerbach

MTB-Sonntagstour am 15.09.

Wir starten um **9:30 Uhr** in drei Gruppen am Rathaus. Mit Tälerpfad und Wenkweg steht eine beliebte Trailrunde an. Auf dem Rückweg können wir uns dann in Steinach beim Zwiebelkuchenfest wieder stärken. Die genauen Tourdaten sind bereits als Vorschau auf unserer Homepage eingestellt.



Fußball-Club Fischerbach

Damen

Samstag, 14.09.20219

11.00 Uhr

SG Gengenbach/Zell/Fischerbach 2 - SG Berghaupten/Prinzbach (Spielort Fischerbach)

18.00 Uhr

SG Gengenbach/Zell/Fischerbach - Spvgg Buggingen/Seefeldern (Spielort Gengenbach)

I./II. Mannschaft

Sonntag, 15.09.2019

12.45 Uhr SV Oberwolfach 3 - FC Fischerbach 2

15.00 Uhr SV Oberwolfach 2 - FC Fischerbach

Am Sonntag müssen unsere Mannschaften wieder den schweren Gang nach Oberwolfach antreten.

Nach dem Spielabbruch am vergangenen Sonntag gegen Berghaupten durch die dritte schwere Verletzung eines Spielers vom FC Fischerbach innerhalb von 1 Woche, wird der Spielkader auf Grund von Urlaubern und den verletzten Spieler immer dünner.

Gegen die Reserve vom SV Oberwolfach erwartet uns ein harter Brocken. Gerade zu Rundenbeginn dürfen auch noch Spieler die dem Kader der Landesligamannschaft angehören eingesetzt werden.

Wenn man in Oberwolfach zumindest einen Punkt mit nach Hause nehmen will, müssen alle über die gesamte Spielzeit mehr als 100 Prozent geben. Ansonsten fährt man mit leeren Händen nach Hause. Im Vorspiel trifft unsere Mannschaft auf Oberwolfach 3, die mit 12 Punkten aus den vier Spielen eine blütenreine Weste haben. Alles andere als eine Niederlage wäre eine große Überraschung.

Über hoffentlich mehr Fans und Zuschauer von Seiten des FC Fischerbach als in den bisherigen Spielen würden sich die Verantwortlichen, sowie die Mannschaft sehr freuen. Gerade in Oberwolfach wo die einheimischen Fans Ihre Mannschaft anfeuern wäre es wichtig dass auch von Seiten der Fans vom FCF mehr Unterstützung kommt.

sportliche Grüße

Harald Bächle, Vorstand Sport

Jugendabteilung

Samstag, 14.09.2019

14.00 Uhr, D1-Junioren

gegen die SG Steinach/Welschensteinach **14.30 Uhr, B1-Junioren** in Friesenheim

15.15 Uhr, C1-Junioren in Kippenheim-Schmieheim

Sonntag, 15.09.2019

15.00 Uhr, A-Junioren

in Kehl

Freitag, 20.09.2019

17.00 Uhr, E2-Junioren gegen den SV Oberwolfach 2

18.00 Uhr, E1-Junioren gegen den SV Oberwolfach 1

18.00 Uhr, B2-Junioren in Hohberg geg. die SG Oberschopfheim 2

TRAININGSZEITEN DER FC JUGEND

!!! Bei der F Jugend hatte sich ein kleiner Fehler eingeschlichen. Dienstags wird auch um 16:30 trainiert !!!

Trainingszeiten der Jugendmannschaften Saison 19/20

Mannschaft	Jahrgang	Trainer / Betreuer	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Beginn
A	2001/2002	Philipp Walter, Patrick Matt, Sascha Doss	Montag	19:00 Uhr	Haslach	05.08.2019
			Mittwoch	19:00 Uhr	Haslach	in Haslach
B	2003/2004	Mike Bork, Paul Fischer, Karheinz Schöner Jürgen Schmieder, Joachim Gärtner	Dienstag	18:00 Uhr	Haslach	30.07.2019
			Donnerstag	18:00 Uhr	Fischerbach	in Haslach
C	2005/2006	Andreas Liesch, Tom Mantel, Tobias Braig	Montag	17:30 Uhr	Fischerbach	19.08.2019
			Mittwoch	17:30 Uhr	Haslach	in Fischerbach
D	2007/2008	Martin Buchholz, Daniel Nowak, Christian Bürgin	Dienstag	17:30 Uhr	Fischerbach	15.08.2019
			Donnerstag	17:00 Uhr	Fischerbach	
E	2009/2010	Kai De Fazio, Joachim Sum, Markus Merk	Montag	17:00 Uhr	Fischerbach	26.08.2019
			Mittwoch	17:00 Uhr	Fischerbach	17:00
F	2011/2012	Benny Ramsteiner, Jochen Schnee Patrick Uhl	Freitag	16:30 Uhr	Fischerbach	03.09.2019
			alle 2 Wochen Di.	16:30	Fischerbach	
G (Bambini)	2013 u. jünger	Marcel Senff, Simon Herrmann, Christian Fuchs, Markus Moser	Freitag	16:45 Uhr	Fischerbach Fischerbach	23.08.2019 17:00 Uhr



Giftzwerge Fischerbach e.V.

Badisches Herbstfest

mit Zwiebelkuchen, Kürbissen und allem was dazu gehört

Es ist wieder so weit, wir, die Giftzwerge Fischerbach laden wieder zu unserem all-jährlichen Herbstfest, das wir gemeinsam mit dem Fischerbacher Lädlele "Ihr Kaufmann" veranstalten.

Passend zur dritten Jahreszeit halten wir badische Spezialitäten wie Zwiebelkuchen, neuer Wein und vieles mehr für Sie bereit. Gerne laden wir auch zum deftigen Mittagstisch mit warmen Köstlichkeiten ein. Dieser wird auch musikalisch umrahmt.

Für Sitzmöglichkeiten und etwas Unterhaltung ist auch bei schlechtem Wetter wieder bestens gesorgt.

Die Infos vorab:

Wann: Samstag 21.09.2019, von 11.00 Uhr bis ca.16:00 Uhr

Wo: Fischerbach, Vorplatz "Ihr Kaufmann"

Für unsere kleinen Gäste bieten wir das Bemalen von Windlichter an. Unter fachmännischer Betreuung können diese ihre Kreativität voll ausleben und dem Windlicht seine eigene, individuelle herbstliche Erscheinung geben.

Die Windlichter können Vorort zu einem kleinen Selbstkostenpreis gekauft werden.

Auf Ihr Kommen freuen sich die *Giftzwerge Fischerbach e.V.* und unser Veranstaltungspartner *Ihr Kaufmann*.



Turngruppe FISCHERBACH

Frauenfitness/Frauenpower

Unser Motto:

Mit Training für Ausdauer, Kraft, BBP und Streching am Schluss halten die Ladies ihren Body in Schuss.

Der TV Haslach bietet jeden Dienstag von 20.00 Uhr bis 21.00 Uhr (außer in den Ferien) eine Fitnessstunde mit Musik für Frauen in der Brandenkopfhalle an.

Für Neueinsteiger:

Anmeldung nicht erforderlich, einfach reinschauen.

Einstieg mit Schnupperstunde jederzeit möglich.

Kostenbeitrag pro Stunde 1,00 €.

Bitte ein Handtuch und etwas zum Trinken mitbringen.

Start nach den Sommerferien.

Erstes Training am Dienstag, den 17.09.2019

Hofstetten



Nachrichten der Gemeinde Hofstetten. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Martin Aßmuth

Herausgeber: Gemeinde Hofstetten · Telefon 07832 9129-0 · Telefax 07832 9129-20 · gemeinde@hofstetten.com · www.hofstetten.com



Öffentliche Gemeinderatssitzung (Voranzeige)

Wir weisen jetzt schon darauf hin, dass die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung am **Mittwoch, den 25. September 2019** im Bürgersaal des Rathauses stattfindet.

Die Tagesordnung hierzu wird im nächsten Bürgerblatt bekannt gegeben. Die gesamte Bevölkerung ist zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen
Martin Aßmuth
Bürgermeister

Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens Artenschutz - "Rettet die Bienen" über das "Gesetz zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes"

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren Artenschutz - "Rettet die Bienen" über das "Gesetz zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes" durchgeführt.

Wer das Volksbegehren unterstützen möchte, kann dies im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung tun.

1. Bei der freien Sammlung, die am **Dienstag, den 24. September 2019** beginnt, besteht die Möglichkeit, sich in-

nerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis **Montag, den 23. März 2020**, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.

2. Bei der amtlichen Sammlung werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate und startet am **Freitag, den 18. Oktober 2019 und endet am Freitag, den 17. Januar 2020**.

Die Eintragungsliste für die Gemeinde Hofstetten wird in der Zeit vom **18. Oktober 2019 bis 17. Januar 2020 im Rathaus, Bürgerbüro, Hauptstraße 5, 77716 Hofstetten**

zu folgenden Öffnungszeiten:

vormittags:

**Montag bis Freitag
von 8.00 - 12.00 Uhr**

nachmittags:

**Dienstag und Donnerstag
von 14.00 - 16.00 Uhr**

für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten.

Der Zugang ist rollstuhlgeeignet möglich.

3. Zur Eintragung in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur berechtigt, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung

- mindestens 18 Jahre alt sind,
- die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
- seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen

sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.

4. Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten.

5. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.

6. Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen. Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig.

Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragsrechts entweder von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens, deren Beauftragten oder der unterzeichnenden Person selbst spätestens bis Montag, den 23. März 2020, bei der Gemeinde einzureichen, in der die Wohnung, bei mehreren die Hauptwohnung oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

7. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst

erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die der oder dem Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollen daher zur Eintragung ihren Personalausweis mitbringen.

8. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.

9. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt:

"Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes"

A. Zielsetzung

Durch das Änderungsgesetz werden im Naturschutzgesetz (NatSchG) sowie im Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz (LLG) notwendige Ergänzungen und Anpassungen vorgenommen, mit welchen die Sicherung der Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten in Baden-Württemberg gewährleistet werden soll. Dazu wird das Ziel, die Vielfalt der Arten innerhalb der Landesgrenzen des Landes Baden-Württemberg zu schützen, in Gesetzesform eingeführt. Um dieses Ziel zu erreichen, wird der Einsatz von Pestiziden (Pflanzenschutzmittel und Biozide) auf bestimmten Schutzflächen neu geregelt. Zusätzlich werden Änderungen im Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz vorgenommen, um sicherzustellen, dass auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen das verbindliche Ziel des Artenschutzes nicht durch den Einsatz von Pestiziden konterkariert und vermehrt die Artenvielfalt unterstützende ökologische Landwirtschaft betrieben wird. Die Reduktion des Pestizideinsatzes wird als gesetzlich formuliertes Ziel manifestiert. Des Weiteren wird die Pflicht des Landes zu einer besseren und transparenten Dokumentation der erreichten Fortschritte festgeschrieben.

B. Wesentlicher Inhalt

Der Gesetzentwurf hat zum Ziel die Artenvielfalt zu stärken, welches durch folgende Inhalte erreicht werden soll:

- Stärkung des Ziels, dem Rückgang der Artenvielfalt in Flora und Fauna und dem Verlust von Lebensräumen entgegenzuwirken sowie die Entwicklung der Arten und deren Lebensräume zu befördern als Regelungsgegenstand (Artikel 1 Nummer 1)

genzuwirken sowie die Entwicklung der Arten und deren Lebensräume zu befördern als Regelungsgegenstand (Artikel 1 Nummer 1)

- Bessere Verankerung des Ziels, die Artenvielfalt zu schützen, in den einschlägigen Bildungs- und Ausbildungsangeboten öffentlicher Träger (Artikel 1 Nummer 2)
- Wirksamer Schutz des Biotopverbundes durch flächendeckende planerische Sicherung (Artikel 1 Nummer 3)
- Schutz für extensiv genutzte Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden und Obstbaumäcker mit hochwachsenden Obstbäumen (Streuobstbestände) (Artikel 1 Nummer 4)
- Verbot von Pestiziden auf naturschutzrechtlich besonders geschützten Flächen, bei klar definierten Ausnahmen (Artikel 1 Nummer 5)
- Einforderung geeigneter Maßnahmen, um den Anteil der ökologischen Landwirtschaft auf der landwirtschaftlich genutzten Fläche in Baden-Württemberg bis 2035 schrittweise auf 50 Prozent anzuheben sowie Umstellung landeseigener Landwirtschaftsbetriebe auf ökologische Landwirtschaft (Artikel 2)
- Verpflichtung zur Erarbeitung einer Strategie bis 1. Januar 2022 zur Reduktion des Pestizideinsatzes um 50 Prozent bis zum Jahr 2025 (Artikel 2)

C. Alternativen

Zu den vorgelegten Änderungen bestehen keine Alternativen.

D. Wesentliche Ergebnisse der Regelungsfolgenabschätzung und Nachhaltigkeitsprüfung

Bei den vorgelegten Änderungen handelt es sich um notwendige Ergänzungen und Anpassungen bestehender Gesetze, um das Artensterben in Baden-Württemberg aufzuhalten und die Artenvielfalt zu stärken. Die Neufassungen von § 7, § 22, § 33a und § 34 NatSchG sowie von § 2 LLG dienen der Erfüllung der im neu gefassten § 1a NatSchG gestärkten Zielsetzung der Sicherung von Artenvielfalt. Die Reduktion von Pestizideinsätzen und der Ausbau ökologischer Landwirtschaft stehen erwiesenermaßen in direktem Zusammenhang mit der Verbesserung der Artenvielfalt. Da deren Sicherstellung und Förderung wiederum Abstimmungsgegenstand des beantragten Volksbegehrens ist, ergibt sich der Bedarf der genannten Gesetzesänderungen daraus. Die Anpassungen in Aus- und Weiterbildung scheinen als notwendige Voraussetzung, um alle Beteiligten besser auf die genannten Änderungen vorzubereiten. Insofern sind diese wesentlichen Veränderungen als im Sinne der Zielerreichung angemessen zu bewerten. Die Änderungen führen nicht zu zwangsläufigen finanziellen Mehrbelastungen

für öffentliche oder private Haushalte. Die Regelungsfolgen des Änderungsgesetzes werden damit insgesamt als positiv abgeschätzt. Die Änderungen sind als nachhaltig einzuordnen.

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes

Artikel 1

Änderungen des Naturschutzgesetzes
Das Naturschutzgesetz vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4) wird wie folgt geändert:

1. Nach § 1 wird folgender § 1a eingefügt:

"§ 1a

Artenvielfalt

Über § 1 Abs. 2 BNatSchG hinaus verpflichtet sich das Land im besonderen Maße dem Rückgang der Artenvielfalt in Flora und Fauna und dem Verlust von Lebensräumen entgegenzuwirken sowie die Entwicklung der Arten und deren Lebensräume zu befördern."

2. § 7 Absatz 3 wird wie folgt gefasst:

"(3) Die Träger der land-, forst- und fischereiwirtschaftlichen Ausbildung und Beratung sollen die Inhalte und Voraussetzungen einer natur- und landschaftsverträglichen Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft, insbesondere mit dem Ziel, die biologische Artenvielfalt in der landwirtschaftlichen Produktion durch ökologische Anbauverfahren zu erhalten und zu fördern, im Rahmen ihrer Tätigkeit vermitteln."

3. § 22 Absatz 3 wird wie folgt geändert: Die Worte "soweit erforderlich und geeignet" werden gestrichen.

4. Nach § 33 wird folgender § 33a eingefügt:

"§ 33a

Erhalt von Streuobstbeständen

(1) Extensiv genutzte Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden oder Obstbaumäcker aus hochstämmigen Obstbäumen mit einer Fläche ab 2.500 Quadratmetern mit Ausnahme von Bäumen, die weniger als 50 Meter vom nächstgelegenen Wohngebäude oder Hofgebäude entfernt sind (Streuobstbestände) sind gesetzlich geschützt. Die Beseitigung von Streuobstbeständen sowie alle Maßnahmen, die zu deren Zerstörung, Beschädigung oder erheblichen Beeinträchtigung führen können, sind verboten. Pflegemaßnahmen, die bestimmungsgemäße Nutzung sowie darüber hinausgehende Maßnahmen, die aus zwingenden Gründen der

Verkehrssicherheit erforderlich sind, werden hierdurch nicht berührt.

(2) Die untere Naturschutzbehörde kann Befreiungen von den Verboten nach Absatz 1 unter den Voraussetzungen des § 67 Absatz 1 und 3 des Bundesnaturschutzgesetzes erteilen. Bei Befreiungen aus Gründen der Verkehrssicherheit liegen Gründe des überwiegenden öffentlichen Interesses in der Regel erst dann vor, wenn die Maßnahmen aus Gründen der Verkehrssicherheit zwingend erforderlich sind und die Verkehrssicherheit nicht auf andere Weise erhöht werden kann. Der Verkehrssicherungspflichtige hat die aus Gründen der Verkehrssicherung notwendigen Maßnahmen in Abstimmung mit der Naturschutzbehörde vorzunehmen. Die Befreiung wird mit Nebenbestimmungen erteilt, die sicherstellen, dass der Verursacher Eingriffe in Streuobstbestände unverzüglich durch Pflanzungen eines gleichwertigen Streuobstbestandes in räumlicher Nähe zum Ort des Eingriffs auszugleichen hat.

(3) Im Falle eines widerrechtlichen Eingriffs ist dem Verursacher durch die Naturschutzbehörde die Wiederherstellung eines gleichwertigen Zustands durch Ersatzpflanzungen aufzuerlegen."

5. § 34 wird wie folgt neu gefasst:

"§ 34

Verbot von Pestiziden

Die Anwendung von Pestiziden (Pflanzenschutzmittel und Biozide) gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung ist in Naturschutzgebieten, in Kern- und Pflegezonen von Biosphärengebieten, in gesetzlich geschützten Biotopen, in Natura 2000-Gebieten, bei Naturdenkmälern und Landschaftsschutzgebieten, soweit sie der Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung der Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts oder der Regenerationsfähigkeit und nachhaltigen Nutzungsfähigkeit der Naturgüter, einschließlich des Schutzes von Lebensstätten und Lebensräumen bestimmter wild lebender Tier- und Pflanzenarten dienen, verboten. Die untere Naturschutzbehörde kann auf Antrag die Verwendung bestimmter Mittel im Einzelfall zulassen, soweit eine Gefährdung des Schutzzwecks der in Satz 1 genannten Schutzgebiete oder geschützten Gegenstände nicht zu befürchten ist. Die höhere Naturschutzbehörde kann die Verwendung dieser Mittel für das jeweilige Gebiet zulassen, soweit eine Gefährdung des Schutzzwecks der in Satz 1 genannten Schutzgebiete oder geschütz-

ten Gegenstände nicht zu befürchten ist. Das zuständige Ministerium berichtet jährlich dem Landtag über die erteilten Ausnahmen. Weitergehende Vorschriften bleiben unberührt."

6. § 71 wird wie folgt geändert:

Es wird ein neuer Absatz 4 angefügt:

"(4) In den Grenzen des § 34 in der Fassung des Gesetzes vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4) darf ein Einsatz von Pestiziden noch bis zum 1. Januar 2021 fortgeführt werden."

7. Die Inhaltsübersicht ist entsprechend anzupassen.

Artikel 2

Änderung des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes (LLG)

Das Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz vom 14. März 1972, zuletzt geändert durch Artikel 50 der Verordnung vom 23. Februar 2017 (GBl. S. 99, 105), wird wie folgt geändert:

Nach § 2 werden folgende §§ 2a und 2b eingefügt:

"§ 2a

Ökologischer Landbau

(1) Zur Förderung der Artenvielfalt im Sinne von § 1a des Gesetzes zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585) in der jeweils geltenden Fassung verfolgt das Land das Ziel, dass die landwirtschaftlich genutzten Flächen in Baden-Württemberg nach und nach, bis 2025 zu mindestens 25 Prozent und bis 2035 zu mindestens 50 Prozent, gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Gesetzes zur Durchführung der Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft oder der Europäischen Union auf dem Gebiet des ökologischen Landbaus (Ökologisches Landbaugesetz „ ÖLG) in der jeweils geltenden Fassung bewirtschaftet werden.

(2) Staatliche Flächen, die sich in Eigenbewirtschaftung befinden (Staatsdomänen), sind ab dem 1. Januar 2022 vollständig gemäß den Vorgaben zum ökologischen Landbau gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Ökologisches Landbaugesetzes in den jeweils geltenden Fassungen zu bewirtschaften.

(3) Verpachtete landwirtschaftliche Flächen in Landeseigentum werden an nach den Grundsätzen des Ökologischen Landbaus gem. Absatz 2 wirtschaftende Betriebe verpachtet. In den Pachtverträgen wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt festgelegt, dass die Flächen gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus zu bewirtschaften sind. In Härtefällen ist auch eine naturschutzorientierte Bewirtschaftung unter Verzicht auf den Einsatz von Pestiziden gemäß

Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung und mineralischem Stickstoffdünger zulässig.

(4) Einmal jährlich ist dem Landtag durch das zuständige Ministerium ein Statusbericht zu den ökologisch genutzten Landwirtschaftsflächen zu erstatten.

§ 2b

Reduktion des Pestizideinsatzes

(1) Der Einsatz von Pestiziden gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung in der Landwirtschaft, der Forstwirtschaft sowie im Siedlungs- und Verkehrsbereich soll bis 2025 um mindestens 50 Prozent der jeweiligen Flächen reduziert werden.

(2) Hierfür wird die Landesregierung bis zum 1. Januar 2022 eine Strategie erarbeiten. Die Entwicklung und Umsetzung der Strategie wird durch einen Fachbeirat aus zuständigen Behörden und Verbänden (Umwelt-, Bauern-, Forst-, Gartenbau- und Kommunalverbände) begleitet.

(3) Das zuständige Ministerium ermittelt jährlich den Einsatz von chemisch-synthetischen Pestiziden nach Fläche und, wenn möglich, nach Wirkstoffmenge und Behandlungsintensität und veröffentlicht diese Ergebnisse.

(4) Das zuständige Ministerium berichtet dem Landtag jährlich in schriftlicher Form über die Ergebnisse der Pestizidreduktion."

Artikel 3

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Begründung

A. Allgemeiner Teil

Gegenwärtig wird auch in Baden-Württemberg ein dramatischer Artenverlust verschiedenster Gruppen von Tieren und Pflanzen festgestellt. Gerade der drastische Rückgang der Artenvielfalt, insbesondere den Insekten, den Amphibien, den Reptilien, den Fischen, den Vögeln und den Wildkräutern ist durch einschlägige Untersuchungen eindeutig nachgewiesen (vgl. aktuelle Rote Listen und Artenverzeichnisse Baden-Württembergs). Als wesentliche Ursachen wissenschaftlich anerkannt sind der übermäßige

ge Einsatz von Düngemitteln (Dalton und Brand‐Hardy, 2003; Isbell et al., 2013) und Pestiziden (Meehan et al., 2011; UBA, 2017) sowie die strukturelle Verarmung der Landschaft (Fabian et al., 2013). Jede verlorene Art und jeder gestörte Lebensraum ist nicht nur ein Verlust an Stabilität des natürlichen Lebensgefüges, sondern auch eine Beeinträchtigung der Lebensqualität der Menschen. Der vorliegende Gesetzentwurf zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes leistet durch die Verbesserung und Ergänzung des baden-württembergischen Naturschutzgesetzes und des baden-württembergischen Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes einen wirksamen Beitrag zu Erhalt und Stärkung unseres Artenreichtums in Baden-Württemberg. Da in Baden-Württemberg das für Landwirtschaft zuständige Ministerium bereits mit der Ausarbeitung einer Pestizidreduktionsstrategie beauftragt ist und andererseits die Schutzgebiete, in denen der Pestizideinsatz verboten ist, im Naturschutzgesetz aufgeführt sind, ist es erforderlich, beide Gesetze zu ändern, um einen wirksamen Schutz der Artenvielfalt zu ermöglichen.

B. Einzelbegründung

Zu Artikel 1: Änderung des Naturschutzgesetzes

Zu 1.: Einfügung des § 1a

Die Vorschrift ergänzt die Zielkonkretisierung in § 1 Abs. 2 bis 6 BNatSchG. Ziel des Gesetzesentwurfes ist es, dem Artenverlust, insbesondere dem Rückgang der Insekten, entgegenzuwirken. Hierzu wird mit dem neuen Art. 1a das Ziel statuiert, die Artenvielfalt in Flora und Fauna zu erhalten und zu verbessern.

Zu 2.: Änderung des § 7

Die Wechselwirkung zwischen der Bewirtschaftungsart auf landwirtschaftlichen Flächen und der dort in der mittelbaren und unmittelbaren Umgebung vorkommenden Artenvielfalt sind hinlänglich wissenschaftlich belegt (vgl. u.a. Thünen-Institut, 2019). So kommen auf ökologisch bewirtschafteten Flächen deutlich mehr Arten vor. Deswegen scheint es geboten, auch unabhängig von der Festlegung auf eine konkrete Bewirtschaftungsweise, Landwirte durch Qualifikation darin zu fördern, möglichst nachhaltig und die Artenvielfalt fördernd zu wirtschaften, weil ihr Handeln einen unmittelbaren Effekt auf die Artenvielfalt hat. Geht das Land diesen Weg gesetzlich verbindlich, folgt daraus zwangsläufig die entsprechende Qualifizierung der in der Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft beschäftigten Menschen.

Zu 3.: Änderung des § 22

Dem Biotopverbund kommt für den Schutz und die Sicherung der heimischen

Tier- und Pflanzenarten, für die Erhaltung und Entwicklung funktionsfähiger ökologischer Wechselbeziehungen und für die Verbesserung des Zusammenhangs des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000 entsprechend eine enorme Bedeutung zu. Der Biotopverbund ermöglicht zugleich Ausweich- und Wanderungsbewegungen von Populationen klimasensibler Arten, die infolge des erwarteten Klimawandels notwendig sind. Die Ursachen des Artenschwundes, der übermäßige Einsatz von Pflanzenschutz- und Düngemitteln sowie die strukturelle Verarmung der Landschaft kommen überwiegend im Offenland zum Tragen. Der gegenwärtige Rückgang der Biodiversität ist in seiner Dramatik deshalb hauptsächlich in landwirtschaftlich geprägten sowie aquatischen Lebensräumen zu beobachten. Die gesetzlichen Regelungen zur Schaffung eines Biotopverbundes berücksichtigen dies bisher nicht ausreichend. Eine wirksame Sicherung des Biotopverbundes erfordert eine flächendeckende planerische Sicherung des Biotopverbundes.

Zu 4.: § 33a Erhalt von Streuobstbeständen

Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden oder Obstbaumäcker sind von besonderer Bedeutung als Lebensraum für besonders geschützte Arten. Sie sind eine besondere Form der Kulturlandschaft. Baden-Württemberg trägt im Vergleich zu anderen Bundesländern eine europaweite Verantwortung für diese Kulturlandschaftslebensräume. Streuobstwiesen befinden sich zumeist in Ortsrandlage, ein Schutzbedarf resultiert daher aus der Inanspruchnahme für Bebauungen. Für einen wirksamen Schutz wurden vergleichsweise strenge Anforderungen an den Ausgleich und damit gleichzeitig an die Möglichkeit der Erteilung einer Ausnahme vom gesetzlichen Biotopschutz formuliert. Es soll für Streuobstbestände analog zu § 9 WaldG Baden-Württemberg ein Erhaltungsgebot gelten. Dies wurde bereits 1983 von der Landesanstalt für Umwelt (LfU) in der Veröffentlichung "Schutz von Streuobstbeständen" vorgeschlagen.

Zu 5.: Neufassung des § 34

Die nun aufgeführten Schutzgebiete haben alle eine Naturschutzfunktion und sind bedeutsam für den Erhalt der Artenvielfalt. Pestizide sind toxisch und tragen maßgeblich zum Artensterben bei. Auch in Schutzgebieten nimmt das Artensterben drastische Ausmaße an. So wurde in der Studie: "More than 75 percent decline over 27 years in total flying insect biomass in protected areas" nachgewiesen, dass zwischen den Jahren 1989 und 2015 die Biomasse von Fluginsekten in Schutzgebieten in Deutschland um mehr als 75 % zurückgegangen ist.

Pestizide wirken sich in vielfacher Hinsicht auf Lebensräume, Pflanzen und Tiere aus. Direkte Folgen sind tödliche Auswirkungen auf vermeintliche Schädlinge - aber auch "Kollateralschäden" an anderen Tieren und Pflanzen. Die Reduktion des Vorkommens einzelner Arten wirkt sich indirekt über die Nahrungskette auf andere Lebewesen aus und nimmt ihnen die Lebensgrundlage. Gleichzeitig schaffen Pestizide Formen der Landwirtschaft, die natürliche Lebensräume zerstören: Monokulturen, enge Fruchtfolgen oder nicht heimische Früchte zerstören das eingespielte Gleichgewicht. Es ist nicht einfach, den Einfluss von Pestiziden auf die biologische Vielfalt aus dem Bündel an Einflussfaktoren herauszufiltern. Dass dieser Einfluss groß ist, wurde in einer 2010 veröffentlichten, europaweiten Studie deutlich: Von dreizehn untersuchten Faktoren der landwirtschaftlichen Intensivierung hatte der Gebrauch von Insektiziden und Fungiziden die schädlichsten Auswirkungen auf die Biodiversität. Die Artenvielfalt in Europa kann also nur erhalten werden, wenn die Verwendung von solchen Mitteln in großen Teilen der Landwirtschaft auf ein Minimum beschränkt wird (Geiger u.a. 2010: "Persistent negative effects of pesticides on biodiversity and biological control potential on European farmland"). Zu den gleichen einschlägigen Ergebnissen kommt eine große internationale Überblicksstudie der Vereinten Nationen zur Rolle der Insekten als Bestäuber in der Lebensmittelproduktion (IPBES 2016).

Zu 6.: Änderung des § 71

Um den Betroffenen eine Anpassung zu ermöglichen, wird eine Übergangsfrist eingeführt.

Zu 7.: Aufgrund der Gesetzesänderung ist die Inhaltsübersicht entsprechend anzupassen.

Zu Artikel 2: Änderung des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes Einfügung der §§ 2a und 2b

§ 2a

Die ökologische/biologische Produktion bildet ein Gesamtsystem der landwirtschaftlichen Betriebsführung und der Lebensmittelproduktion, die u.a. auf beste umweltschonende Praktiken, ein hohes Maß der Artenvielfalt und den Schutz der natürlichen Ressourcen abzielt (Erwägungsgrund (1) zur Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007). Ein auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 betriebener ökologischer Landbau ist unter anderem aufgrund der strengen Beschränkung des Einsatzes von Pestiziden schonender für die Artenvielfalt (Sanders, Hess (2019): "Leistungen des ökologischen Landbaus für Umwelt und Gesellschaft"). Um dem Insektensterben wirksam gegenzusteu-

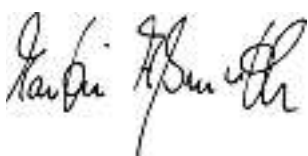
ern wird das Ziel festgelegt, den Anteil der ökologischen Landwirtschaft stetig auszubauen, wobei bis zum Jahr 2025 mindestens 25 %, bis 2035 mindestens 50 % der landwirtschaftlichen Flächen gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Gesetzes zur Durchführung der Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft oder der Europäischen Union auf dem Gebiet des ökologischen Landbaus (Öko-Landbaugesetz ÖLG) in der jeweils gültigen Fassung bewirtschaftet werden sollen.

§ 2b

Pestizide wirken sich in vielfacher Hinsicht negativ auf Lebensräume, Pflanzen und Tiere aus. Direkte Folgen sind tödliche Auswirkungen auf vermeintliche Schädlinge - aber auch "Kollateralschäden" an anderen Tieren und Pflanzen. Die Reduktion des Vorkommens einzelner Arten wirkt sich indirekt über die Nahrungskette auf andere Lebewesen aus und nimmt ihnen die Lebensgrundlage. Gleichzeitig schaffen Pestizide Formen der Landwirtschaft, die natürliche Lebensräume zerstören: Monokulturen, enge Fruchtfolgen oder nicht heimische Früchte zerstören das eingespielte Gleichgewicht. Es ist nicht einfach, den Einfluss von Pestiziden auf die biologische Vielfalt aus dem Bündel an Einflussfaktoren herauszufiltern. Dass dieser Einfluss groß ist, wurde in einer 2010 veröffentlichten, europaweiten Studie deutlich: Von dreizehn untersuchten Faktoren der landwirtschaftlichen Intensivierung hatte der Gebrauch von Insektiziden und Fungiziden die schädlichsten Auswirkungen auf die Biodiversität. Die Artenvielfalt in Europa kann also nur erhalten werden, wenn die Verwendung von Mitteln in großen Teilen der Landwirtschaft auf ein Minimum beschränkt wird. Deshalb muss der Einsatz von Pestiziden reduziert werden (Geiger u.a. 2010: "Persistent negative effects of pesticides on biodiversity and biological control potential on European farmland"). Zu den gleichen einschlägigen Ergebnissen kommt eine große internationale Überblicksstudie der Vereinten Nationen zur Rolle der Insekten als Bestäuber in der Lebensmittelproduktion (IPBES 2016).

Zu Artikel 3: Inkrafttreten
Die Bestimmung regelt das Inkrafttreten.

Hofstetten, den 12. September 2019



Martin Aßmuth, Bürgermeister

Das Hofstetter Freibad ist ab Montag, den 16. September 2019 geschlossen

Liebe Badebesucher, die Badesaison 2019 geht zu Ende. Das Hofstetter Freibad schließt **am Sonntag, 15. September 2019 abends** seine Pforte. Wir bedanken uns bei allen Besuchern und hoffen, dass Sie viele erholsame und fröhliche Stunden in unserem Freibad erleben durften.

Wir freuen uns schon jetzt auf die Badesaison 2020!

Mitnahme der persönlichen Gegenstände

Dringender Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass Sie bis Sonntag, 15. September **alle** im Freibad deponierten privaten Gegenstände, wie z.B. Liegestühle, Wassertiere, Sonnenschirme usw. mit nach Hause nehmen. Ihr Freibad-Team und

Ihre Gemeindeverwaltung

Transportkostenbeihilfe 2019

Gewährung von Transportkostenbeihilfe für weibliche Rinder

Um die Bereitschaft zu fördern, Rinder auf der Weide zu halten, und auch Tiere in Pension zu nehmen, gewährt der Ortenaukreis und die Gemeinde Hofstetten eine Förderung nach der "Richtlinie zur Gewährung von Transportkostenbeihilfe für weibliche Rinder".

Danach sind Rinderhalter antragsberechtigt, die weibliche Rinder im Alter von 6 bis 24 Monaten im Schwarzwaldgebiet des Ortenaukreises für mind. 3 Monaten während der Vegetationszeit auf einer Weide halten.

Die Transportkostenbeihilfe beträgt max. 45 Euro je Rind (Hin- und Rücktransport) bei einer Entfernung bis 20 km, darüber hinaus 2 Euro je Transportkilometer (Hin- und Rücktransport). Der Höchstbetrag je transportiertes Rind beträgt 80 Euro pro Jahr.

Die Transportkostenbeihilfe wird nur auf Antrag gewährt. Antragsberechtigt ist der Eigentümer des Rindes. Mit dem Antragsvordruck sind bis zum 30. September 2019 alle Rinder mit Ohrnummer, Tag des Weidebeginns, die Gemarkung und Flurstücknummer/n der Weide/n, sowie Name und Anschrift des Halters und des Eigentümers der Gemeinde Hofstetten mitzuteilen (Vorlage der Tierpässe).

Bei Pensionstieren sind die Tiere in der HIT-Datenbank gemäß den Vorgaben der Viehverkehrsordnung (WVO) zu Beginn der Pension an- und am Ende der Pension abzumelden. Der Transportkostenzu-

schuss bei Pensionstieren muss in der Gemeinde zur Förderung angemeldet werden, auf deren Gemarkung die Tiere weiden.

Die Transportkostenbeihilfe wird am Ende der Weidesaison durch den Ortenaukreis und die Gemeinde Hofstetten gewährt, nachdem der Antragsteller der Gemeinde die Einhaltung der Mindestweidezeit von 3 Monaten mitgeteilt hat und die Einhaltung der Verpflichtung geprüft wurde.

Die Antragsunterlagen können ab sofort im Rathaus Hofstetten (bei Frau Herr oder Herrn Neumaier) abgeholt oder alternativ auf der Website der Gemeinde heruntergeladen werden.

Die Frist zur Einreichung der Anträge endet am 30. September 2019.

Bürgermeisteramt Hofstetten

Förderung der Bergbauernbetriebe

Antrag auf Gewährung einer Ausgleichszulage 2019 für benachteiligte Agrarzonen

Wer landwirtschaftlich genutzte Flächen (selbstbewirtschaftete Eigentums- und Pachtflächen) von insgesamt mind. 1 ha und weniger als 3 ha besitzt, kann, wie in jedem Jahr, für benachteiligte Agrarzonen in Steillage eine Ausgleichszulage bei der Gemeinde (Rechnungsamt) beantragen. Diese Ausgleichszulage wird von der Gemeinde und dem Ortenaukreis getragen. Wir bitten die Antragsteller bis spätestens 30. September 2019 im Rathaus (Hr. Neumaier / Frau Herr) ihre Anträge einzureichen.

Um dringende Beachtung dieser Frist wird gebeten.

Bürgermeisteramt Hofstetten



Tourist-Infostelle informiert



KUCKUCK 2019 - Schwarzwald Genuss-Award

Seit Dienstag, 20. August läuft die Online-Abstimmung zum neu ausgeschriebenen Schwarzwald Genuss-Award "kuckuck 19". Jetzt sind Genießer gefragt: Gesucht wird ihr beliebtestes Ziel im Schwarzwald. Das können ein Restaurant, ein Ausflugslokal, ein Café, eine

Wir sagen DANKE

Mit einem echten Highlight für die teilnehmenden Mädchen und Jungen ging am Freitag das Hofstetter Sommerspaßprogramm zu Ende. Unter fachpädagogischer Anleitung vom Kinderzirkus Holdrio mit Raphael Bantle und Mario Schillinger aus Dunningen lernten die Kinder aus Hofstetten und Mühlenbach fünf Tage lang das Zirkusgeschehen näher kennen. Das Angebot, das erstmals bei uns in Hofstetten im Programm war, fand großen Anklang – auch bei den Eltern. In der Turnhalle der Franz-Josef-Krämer Schule wurde zum Abschluss für Freunde, Großeltern und Eltern unter großem Applaus eine begeisternde Show aufgeführt. Während der Betreuungswoche wurde unter anderem Jonglieren, Artistik und Schauspiel einstudiert.



Wir hoffen wir konnten allen Ferienkindern auch mit den anderen tollen, aktionsreichen, spannenden und kreativen Angeboten eine schöne Ferienzeit bieten. Von einem Besuch auf dem Bauernhof, über Näh- und Bastelangebote, erlebnisreichen Wanderungen oder einem Besuch in der Backstube - Es war für jeden etwas dabei und es freut uns jedes Jahr aufs neue wenn die Angebote so gut angenommen werden.

Wir möchten uns bei allen engagierten Vereinen und Privatpersonen ganz herzlich bedanken. Ohne Ihren Einsatz wäre es nicht möglich ein solch abwechslungsreiches Programm auf die Beine zu stellen. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle auch beim Gasthaus Linde und beim Gasthaus Drei Schneeballen, die unsere Zirkuskinder in der Zirkuswoche kulinarisch verwöhnt haben.

Für das neue Schuljahr wünschen wir allen Kindern einen guten Start und viel Erfolg.



Bar, ein Weinfest oder ein besonders ansprechendes Hotel oder Gasthaus sein. Um den neuen Schwarzwald Genuss-Award "kuckuck 19" bewerben sich mehr als 150 Genießerziele.

Wer wird Publikumssieger in der jeweiligen Kategorie? **Vom 20. August bis 10. Oktober 2019** kann jeder online für seine Favoriten stimmen. Dazu dürfen in allen sechs Kategorien jeweils bis zu drei Nominierte gewählt werden. Die drei Erstplatzierten jeder Kategorie ziehen ins Finale ein.

Wir freuen uns sehr, dass in der Kategorie "Restaurant des Jahres" die Hofstetter Gasthäuser

- Gasthaus Linde und
- Gasthaus Drei Schneeballen
nominiert sind!

Wer am Ende die meisten Stimmen hat, wird auf der Genuss-Messe "Plaza Culnaria" am 8. November 2019 in Freiburg zum Sieger gekürt. **Zur Online-Abstimmung und weiteren Infos: www.kuckuck-award.de**

Ihre Stimme zählt! Voten Sie mit fürs Gasthaus Linde und Gasthaus Drei Schneeballen!



ABFALL- BESEITIGUNG

Graue Tonne/Restmüllsäcke: Dienstag, 17.09.2019



KINDERGARTEN STERNTALER HOFSTETTEN

Förderverein Kindergarten Sterntaler

~~Rocknacht~13.September~ab 19 Uhr~~

Zu diesem Abend laden wir alle herzlich ein, der "Maxband" zu lauschen! Die drei in der Region bekannten Musiker mit Frontmann Edgar Bühler sowie Max Schmieder und Roland Mantel, spielen in ihrem Programm erklassige Rockmusik unter anderem mit Titeln von Gregory Porter, Jimi Hendrix, Sting oder auch den Dire Straits.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen!

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt und Getränke/Cocktails warten gekühlt auf viele Besucher!

Der Erlös dieses Abends kommt dem Förderverein Sterntaler zu Gute.

Bei schlechter Witterung findet die Veranstaltung beim Leseraum/Schwimmbad statt.

Mit herzlichen Grüßen

Die Vorstandschaft

Bitte Vormerken: Die LADIES-NIGHT findet am 11.10.19 statt



KATH. PFARRGEMEINDE ST. ERHARD

- siehe Kirchenseite vor den
gemeinsamen grünen Seiten -



Ev. Kirchengemeinde HASLACH

- siehe Kirchenseite vor den
gemeinsamen grünen Seiten -



VEREINS- NACHRICHTEN



Altenwerk HOFSTETTEN

Di e n s t a g, 17. Sept. 2019
bitte beachten

Liebe Seniorinnen und Senioren.
Die Zeit für unseren Herbstausflug ist gekommen.

Wir fahren durch den nördlichen Schwarzwald und kehren in Enzklösterle im Hotel-Cafe "Hirsch" zur Kaffeepause ein.

Nach der Heimfahrt über Kaltenbronn - Gernsbach sind wir im Gasthaus "Linde" von Herrn Hans Jürgen Klausner zum Abendessen eingeladen.

Wir danken im Voraus mit herzlichem Vergelts Gott.

Abfahrt: 13 Uhr bei der "Linde"

Fahrpreis 15.00 Euro

Anmeldung bei:

Maria Allgaier Tel. 1854

Monika Dold Tel. 976315

Fahren Sie mit, es ist immer wieder schön.

Mittwoch, 25. Sept. 2019

Kein Seniorentreff

Frohe Grüße aus

Ihrem Seniorentreff



Katholische Frauengemeinschaft HOFSTETTEN

Yogakurse Herbst - es sind noch ein paar Plätze frei!

Donnerstag - Mama & Baby Yoga

9.30 - 11 Uhr vom 26.09.-24.10. (5 Termine) + 07.11. - 05.12. (5 Termine)

Freitag - Guten Morgen Yoga

8.30 - 10 Uhr vom 27.09. - 25.10. (5 Termine)

Samstag - Schwangerschaftsyoga

9.30 - 11 Uhr vom 28.09. - 26.10. (5 Termine) + 09.11. - 07.12. (5 Termine)

Kosten: 5 Termine - 50€ Mitglieder/60€ Nichtmitglieder & 10 Termine - 90€ Mitglieder/110€ Nichtmitglieder

Anmeldung: Verena Timmons 0160 6626006 oder verena.timmons@gmx.de

Die Mitgliedsbeiträge 2019 werden am 27.09.2019 eingezogen.



Kolpingsfamilie Hofstetten

Einladung zum Erntedankgottesdienst, am 06. Oktober

Traditionell werden wir auch in diesem Jahr den Erntedankgottesdienst feiern. Danach werden wir die Erntedankgaben zum Kauf anbieten.

Um unser Vorhaben durchführen zu können, bitte wir wieder **ALLE** um **Mithilfe!**

Als Erntegaben können Lebensmittel, Konserven, Einmachgläser, Getränke, Backwaren ob süß oder pikant, Blumen, Eier, Honig und einfach alles wofür wir zu **DANKEN** haben, gebracht werden.

Da der diesjährige Erntedank Gottesdienst unter dem Motto "*Resourcen-schon* und *erhalten*" verläuft, werden wir zudem noch eine **Handyspendenaktion** durchführen. Bitte bringt dazu eure **ausgemusterten und kaputten Handy's** mit. Wir werden sie dann nach dem Gottesdienst einsammeln. Wertvolle, darin enthaltene Rohstoffe können somit wieder Recycelt werden.

Mit dem Erlös finanzieren wir weiterhin die beiden bestehenden Kinderpatenschaften in Burundi und Tansania über die Organisation "World Vision". Bitte bringt die Gaben **bis spätestens 10:00 Uhr am Samstag, den 05. Oktober** in der Kirche vorbei.

Wir sagen schon jetzt für Ihre Unterstützung und Hilfe, sowie im Namen derer, die für das Geld dankbar sind, ein herzliches **Vergelt's Gott!**

Für eine kleine Probe und anschließend dem Aufbau treffen wir uns **am Samstag den 05. Oktober um 10:00 Uhr** in der Kirche. Alle Jungkolpinggruppen mit Ihren Gruppenleitern sind dazu herzlich eingeladen.

Treu Kolping!

Die Kolpingsfamilie Hofstetten



KSV HOFSTETTEN RINGEN



KSV HOFSTETTEN RINGEN

KSV auswärts bei WKG Weitenau-Wieslet gefordert

Es war ein Auftakt nach Maß, den unsere Mannschaft am vergangenen Wochenende zum Saisonauftakt gegen den TuS Adelhausen II auf die Matte gebracht hatte. Der 23:12 Heimsieg war immens

wichtig, um mit einem positiven Erlebnis in die Saison zu starten. Leider wurde die Freude über diesen Sieg aber auch stark durch die Verletzung von Gäste-Ringer Pascal Ruh getrübt. Dieser verletzte sich im vorletzten Kampf des Abends derart schwer am Ellenbogen, dass er unter starken Schmerzen ins Krankenhaus gebracht werden musste. Der KSV wünscht Pasacel Ruh an dieser Stelle nochmals eine gute Genesung!

An diesem Wochenende geht es für unsere Mannschaft kurz bis vor die Grenze zur Schweiz. Dabei treten sowohl die 1. Mannschaft wie auch die 2. Mannschaft, letztere in der neu gegründeten Landesliga, gegen die WKG Weitenau-Wieslet an. Für unsere 1. Mannschaft ist auch dieser Kampf wiederum von großer Bedeutung, da es gegen einen direkten Kontrahenten um den Klassenerhalt geht. Anders als unsere Mannschaft, musste die WKG am vergangenen Wochenende zum Auftakt eine 10:16 Niederlage gegen den hoch gehandelten Aufsteiger ASV Ladenburg hinnehmen. Klar, dass die Gastgeber dadurch nochmals motivierter sein werden, gegen uns die ersten Punkte einzufahren. Die Vorzeichen für diesen Kampf stehen nicht viel anders als in der vergangenen Saison. Damals gelang unseren Jungs auswärts ein 14:14 und zuhause ein hoch dramatischer 18:15 Sieg. Um die Mannschaft bestmöglich zu unterstützen, setzt der KSV zu dieser Auswärtsfahrt einen **Bus** ein. Alle Fans sind herzlich eingeladen beide Mannschaften zu diesem Auswärtskampf zu begleiten. Abfahrt ist um **15:00 Uhr an der Gemeindehalle**.

Unsere 3. Mannschaft ist nach dem 16:13 Auftaktsieg gegen den KSV Haslach i. K. II an diesem Samstag beim ASV Altenheim zu Gast. Unsere Jugendmannschaft startet mit einem vorgezogenen Kampf beim Nachwuchs des KSV Haslach i. K. in die Bezirksjugendliga.

Sa. 14.09.2019:

20:00 Uhr WKG Weitenau-Wieslet - KSV Hofstetten
 18:30 Uhr WKG Weitenau-Wieslet II - KSV Hofstetten II
 19:00 Uhr ASV Altenheim II - KSV Hofstetten III
 18:00 Uhr KSV Haslach i. K. Jug. - KSV Hofstetten Jug.

Vorschau: Nächste Altpapiersammlung am 27. und 28. September 2019

Die KSV-Jugend möchte die Bevölkerung von Hofstetten schon jetzt darauf hinweisen, dass die nächste Altpapiersammlung wieder am Freitag den 27. und Samstag den 28. September 2019 durchgeführt wird.

Vielen Dank vorab für Ihre Unterstützung! Die KSV-Jugend.



Narrenzunft HOFSTETTEN e.V.

KINDERHÄSABGABE

Am Dienstag, 10. September und Dienstag, 17. September 2019 findet zwischen 19:30 Uhr und 22:00 Uhr die Kinderhäs-ABGABE statt.

Wir bitten Euch, an einem dieser Tage, alle Eure Kinderhäs, welche Ihr zuhause habt, abzugeben. Egal, ob Sie Euren Kindern noch passen oder nicht. Nur so können wir eine entsprechende Bestandsaufnahme der Kinderhäs machen, um dann bei der Kinderhäs-Ausgabe wieder alle Kinder mit passenden Häs zu versorgen.

Vielen Dank!

Viele Grüße

Eure Vorstandschaft

Liebe Mitglieder,

am Freitag, 13.09.2019 haben Jutta und Horst goldene Hochzeit.

Die Feier findet um 16:00 Uhr in der evangelischen Kirche in Haslach statt.

Wir treffen uns zum Spalierstehen. Wie immer, bitten wir Euch in schwarzer Hose, rotem T-Shirt der Zunft und mit Raschel, Hut oder Likörf flasche zu erscheinen. Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

Eure Vorstandschaft



Radfahr- und Wanderverein HOFSTETTEN

STADTRADELN Tour am Sonntag, den 22. September

Treffpunkt um 13 Uhr am Rathaus.

Wir radeln auf dem Kinzigtalradweg in die schöne Fachwerkstadt Schiltach..

Die Strecke ist ca. 25km lang. In Schiltach ist eine Einkehr geplant. Der Rückweg ist auch mit dem Zug möglich.

Wir freuen uns auf viele STADTRADLER, die Hofstetten bei der Klimakampagne europäischer Gemeinden unterstützen.

Euer Radfahr- und Wanderverein



Sport-Club HOFSTETTEN

D.A.S. Derby - D.A.S. Spitzenspiel

Die Planer des diesjährigen Spielplans haben wohl ein glückliches Händchen gehabt. Am 5. Spieltag gibt es im Hofstetter Waldseestadion gleich zwei attraktive Begegnungen die es in sich haben.

Zwei erfolgreiche Torjäger-Duos des Kinzigtals geben sich die Ehre.

Zunächst kommt mit Timo Waslikowski ein ehemaliger DFB-U-Nationalspieler und heutiger Spielertrainer. Er hat mit Benjamin Bruckner einen mehr als bekannten Kinzigtaler Stürmer an seiner Seite. Ankara Gengenbach hat sich zusammen mit diesem Stürmerpaar nichts Geringeres als die Meisterschaft und den Aufstieg in die Kreisliga A als Ziel gesetzt. Der Start mit 4 Siegen aus 4 Spielen ist schon mal gelungen. Dabei sind die beiden für 12 von bisher 20 erzielten Treffern verantwortlich, wobei Benjamin Bruckner letzte Woche gleich einen 5er Pack schnürte.

Und im Anschluss kommen die Torjäger der vergangenen Bezirksliga-Saison 2018/19 schlechthin. Frederic Burger und Jonas Wolf erzielten letzte Saison zusammen sagenhafte 59 (!) Tore und waren somit maßgeblich an der souveränen Meisterschaft des SV Oberwolfach beteiligt. Aktuell haben Sie nach 4 Spielen auch schon wieder zusammen 3 Treffer auf dem Konto, die Tore im Pokal nicht mitgezählt.

Gleich zweimal geballte Offensiv-Power - Fußballherz was willst Du mehr?

Und unsere SC Teams?

Wer hätte gedacht, dass nach 4 Spieltagen unser Kreisliga-Team mit 9 Punkten auf dem 2. Tabellenplatz steht und dies somit zu einem echten Spitzenspiel wird. Auch wenn mit dem 3:5 in Biberach letztes Wochenende die erste Niederlage verkraftet werden musste, ist der Saisonstart mehr als gelungen. Zu verlieren hat das Team von Trainer Thomas Granzow und Kapitän Thomas Lupfer in diesem Spiel um Platz 1 nichts. Der Druck liegt eindeutig auf Seiten der Gäste. Mal schauen wie sie damit umgehen können. Spielbeginn ist um 15:30 Uhr.

Mit 10 Punkten aus den ersten 4 Spielen liegt auch unser Landesliga-Team mehr als im Soll, wobei besonders die 4 Punkte aus den letzten beiden Spitzenspielen gegen Langenwinkel und in Schutterwald sehr eindrucksvoll waren. Mit dieser Leistung braucht man sich auch gegen den letztjährigen Bezirksligameister nicht verstecken, auch wenn Oberwolfach mit den Pokalerfolgen gegen die zwei Verbandsligisten Mörsch und OFV in der neuen Saison schon wieder aufhören ließ. Das letzte Aufeinandertreffen in einem Pflichtspiel gab es in der Saison 2014/2015 als jedes Team in der Bezirksliga ihr Heimspiel gewinnen konnte.

Ein alter Fußballspruch besagt, dass Derbys immer ihre eigenen Gesetze haben. So wird es wohl auch dieses Jahr sein. Ausgang völlig offen. Spannung pur ist wiederum angesagt.

Nachdem es die letzten beiden Spielzeiten keine Derbys für den SC gegeben hat, freuen sich Trainerteam, Spieler und die SC Verantwortlichen auf dieses sicherlich fußballerische Highlight.

Los geht es um 17:30 Uhr.

Der SC erwartet zu diesem Spielen eine größere Zuschaueranzahl und somit größeren Parkplatzbedarf und bittet daher alle Hofstetter SC Fans mit dem Fahrrad oder zu Fuß ins Waldseestadion zu kommen. Vielen Dank.

SC Frauen starten in die Saison

Die SC Frauen starten mit einem Spiel im Südbadischen Pokalwettbewerb beim Ligakonkurrenten FC Hochrhein Hohentengen-Stetten in die Saison.

Samstag, 14. September 2019

14:00 Uhr, D-Junioren Bezirkspokal:
SV Mühlenbach - SC Hofstetten

15:00 Uhr, Kreisliga B: SC Hofstetten -
FC Ankara Gengenbach

17:00 Uhr, Frauen Verbandspokal:
FC Hochrhein Hohentengen-Stetten -
SC Hofstetten

17:30 Uhr, Landesliga: SC Hofstetten -
SV Oberwolfach



Ende der Mitteilungen aus HOFSTETTEN

Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Profitieren Sie mit Ihrer Prospektbeilage von der hohen **Akzeptanz** und **Glaubwürdigkeit** unserer Amtlichen Nachrichtenblätter.

Mit uns sprechen Sie Ihre Kunden direkt an und das nahezu **ohne Streuverluste**.

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504 - 14 56

☎ 07 81 / 504 - 14 69

@ anb.anzeigen@reiff.de

Mühlenbach



Nachrichten der Gemeinde Mühlenbach. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeisterin Helga Wössner
Herausgeber: Gemeinde Mühlenbach · Telefon 07832 9118-0 · Telefax 07832 9118-20 · gemeinde@muehlenbach.de · www.muehlenbach.de



Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung

Die Bevölkerung von Mühlenbach wird hiermit zur nächsten **öffentlichen Sitzung des Gemeinderates** am

Montag, dem 16.09.2019; 20.00 Uhr

im **Sitzungs- und Bürgersaal im Rathaus Mühlenbach** herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Frageviertelstunde für Einwohner gemäß § 27 der Geschäftsordnung des Gemeinderates
2. Nachträgliche Verpflichtung neu gewählter Gemeinderäte; Ehrung langjähriger Gemeinderatsmitglieder mit der Ehrennadel des Gemeindetags
3. Bestellung des 2. Stellvertreters der Bürgermeisterin
4. Antrag auf Baugenehmigung zum Abbruch des bestehenden Dachgeschosses und Neubau/Erweiterung des Dachgeschosses mit Gauben auf Flst.Nr. 770, 738/101, 744/100, Bärenbach 16, Gemarkung Mühlenbach
5. Bauantrag zur Sanierung und Erweiterung des Wohnhauses auf Flst.Nr. 61, Hauptstraße 50, Gemarkung Mühlenbach
6. TerraTec IBEX 28 Steilhangmäh- und Mulchgerät
Nutzungsbedingungen sowie Vereinbarung zum Verleihbetrieb
-Beratung und Beschluss
7. Rufauto Mühlenbach 2020
-Beratung und Beschluss
8. Errichtung von "Mitfahrbänke"
-Festlegung der Standorte
9. Bekanntgaben -mündlich-

10. Anfragen der Gemeinderäte in öffentlicher Sitzung gemäß § 24 Abs. 4 der GemO

Mit freundlichen Grüßen
Ihre
Helga Wössner, Bürgermeisterin

Baubeginn für die Sanierung der Ortsdurchfahrt Mühlenbach (B294) verschiebt sich um einige Tage

Der Baubeginn für die Sanierung der Ortsdurchfahrt Mühlenbach (B294) verschiebt sich um einige Tage. Der Beginn der Baumaßnahme ist nun auf Montag, 16. September 2019 terminiert. Die ausführende Baufirma habe zugesichert, dass es beim ursprünglich avisierten Abschluss der Sanierungsarbeiten Anfang November bleiben werde, heißt es aus dem Regierungspräsidium Freiburg.

Einladung zum 3. BauernTreff

Die Gemeinde Mühlenbach lädt zum 3. BauernTreff mit gemeinsamen Gesprächen und Gedankenaustausch zu aktuellen Themen ein.

Das Treffen richtet sich an **alle interessierten Bürger**, somit nicht nur an Land- und Forstwirte, Waldbesitzer, Jäger, und Personen, die im Außenbereich wohnen, sondern an alle Bürger, die einfach Interesse an dem Thema haben.

Das kommende Treffen findet statt am **Mittwoch, den 18. September 2019, um 20:00 Uhr, im Rathaus Mühlenbach**

zum Thema

"Der Mühlenbacher Wald: Alles im grünen Bereich?"

Herr Nicolai Doll, Revierleiter von Mühlenbach-Hofstetten, Amt für Waldwirtschaft, berichtet über den aktuellen

Stand im Revier, die Folgen des Klimawandels, voraussichtliche Änderungen durch die Forstreform, Schadensregulierungen u.a.

Wir freuen uns über Ihr Kommen. Zur besseren Planung wäre es schön, wenn Sie sich im Vorfeld im Rathaus unter Telefon 07832/9118-0 oder E-Mail gemeinde@muehlenbach.de anmelden könnten.

Mit freundlichen Grüßen
Helga Wössner, Bürgermeisterin

Förderung der Bergbauernbetriebe

Antrag auf Gewährung einer Ausgleichszulage 2019 für benachteiligte Agrarzonen

Bergbauernbetriebe mit einer selbstbewirtschafteten (mit Pachtfläche) landwirtschaftlichen Fläche **von 1 - 3 ha** (Nicht-Steillage und Steillage zusammengekommen) im Steillagenbereich erhalten nach der Richtlinie des Ortenaukreises (Bergbauernprogramm) eine Ausgleichszulage. Gefördert wird nur die Fläche in der Steillage. Diese Ausgleichszulage wird von der Gemeinde und dem Ortenaukreis getragen.

Der Antrag ist bis zum **30.9.2019** bei der Gemeindekasse zu stellen.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Gemeindekasse Mühlenbach
Tel. 07832/9118-14 (Herbert Keller)

Wasser-/Abwassergebühren 3. Abschlagszahlung 2019

Wasser/Abwasser 3.Vorauszahlung 2019
Am 30. September 2019 ist die 3. Vorauszahlung der Wasser-/Abwassergebühren fällig. Falls Sie uns eine Einzugsermächtigung (SEPA-Mandat) erteilt haben, bit-

ten wir um entsprechende Kontendisponierung, alle Nichtabbucher um termingerechte Zahlung oder um Erteilung einer Einzugsermächtigung (SEPA-Lastschriftmandat).
Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Gemeindekasse Mühlenbach
Tel. 07832/9118-14



ABFALL- BESEITIGUNG

Montag, 16.09.2019 Grüne Tonne
Dienstag, 17.09.2019 Graue Tonne
Mittwoch, 18.09.2019 Gelber Sack
Donnerstag, 19.09.2019 Außenbereich
-sämtliche Säcke-



KATH. PFARRGEMEINDE ST. AFRA

- siehe Kirchenseite vor den
gemeinsamen grünen Seiten -



Ev. Kirchen- gemeinde HASLACH

- siehe Kirchenseite vor den
gemeinsamen grünen Seiten -



VEREINS- NACHRICHTEN



Katholische Frauengemeinschaft MÜHLENBACH

Erntedank 2019

Am Montag, 16. 09. beginnen wir mit dem Legen der Bilder für den Erntedank. Wir würden uns freuen wenn wir durch viele kleine und große Helfer unterstützt werden.
Wir arbeiten immer von 15.00 Uhr - 18.00 Uhr und ab 20.00 Uhr

kfd Mühlenbach



Kirchenchor Mühlenbach

Noch ist SOMMERPAUSE !
1. Probe nach der Pause:
Freitag, 27.09.19, 20.00 Uhr



Kolpingsfamilie MÜHLENBACH

Oktobertfest Europapark

Für alle die sich für das Oktoberfest im Europapark am 14. September angemeldet haben:
Wir treffen uns um 17.00 Uhr bei der Bushaltestelle beim Rathaus.



Männergesangverein »Liederkranz« MÜHLENBACH 1932 e.V.

Frauenprojektchor

Am Donnerstag den 19 September findet für die Sängerinnen des Frauenprojektchors um 19,30 Uhr im Probelokal ein wichtiger Infoabend statt. Hierzu sind alle Sängerinnen herzlich eingeladen



Motorradfreunde Mühlenbach

Mühlenbacher Motorradfreunde trainieren wieder auf dem Flachenberg - 11. Stoppelackerduro/-cross



Die Motorradfreunde Mühlenbach e.V. veranstalten zum Saisonende wieder ihr zweitägiges Spektakel "Stoppelackerduro /-cross auf dem Flachenberg in Mühlenbach. Am Wochenende des 14./15. September werden die Enduristen des Vereins sowie zahlreiche befreundete Fahrer mit ihren Motocross- und Enduromaschinen auf einem eng abgesteckten Rundkurs mit Schikanen und Schanzen gemeinsam trainieren. Auch die Kinder und Jugendlichen haben wieder die Möglichkeit, erste Rennluft zu schnup-

pern. Gefahren wird am Samstag von 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr und am Sonntag von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Zuschauer sind wie immer herzlich willkommen.



Narrenzunft Mühlenbach e.V.

Hallo Liebe Mamas und Papas, dank der Unterstützung der Narrenzunft kann unser Kinderturnen weiter gehen. Wir treffen uns am Montag, 23. September um 15.30 Uhr in der Gemeindehalle. Bei Fragen könnt ihr euch gerne bei Heidi Schwab (0171-4373462) oder Wiebke Keller (0160-97506544) melden. Wir freuen uns auf Euch!

Hallo liebe Tanzmädels und Tanzjungs, Es ist wieder soweit! Die Fasnacht 2020 rückt immer näher und damit wird es auch wieder Zeit für einen neuen Tanz der Gruppe "Flashlights?". Daher treffen wir uns zur ersten Tanzprobe am Mittwoch, den 18.09. um 18.30 Uhr, in aller Frische in der Gemeindehalle. Neuzugänge ab 9 Jahren sind ganz herzlich zu einer Schnupper-Probe eingeladen. Wir freuen uns schon sehr auf Euch und auf einen neuen aufregenden Tanz! Eure Leonie, Miriam und Annika



Ski-Club e.V. MÜHLENBACH

50 Jahre Skiclub

Auch der Skiclub Mühlenbach hat in diesem Jahr allen Grund zum Feiern. Vor 50 Jahren wurde der Skiclub Mühlenbach von einigen Wintersport-Enthusiasten gegründet. Seit den bescheidenen Anfängen ist ein halbes Jahrhundert vergangen und wir möchten mit einem Festwochenende auf diese 50 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken.

12. Oktober 2019

19:30 Uhr Festbankett in der Gemeindehalle

13. Oktober 2019

10:15 Uhr Gottesdienst, im Anschluss Frühschoppen in der Gemeindehalle und

50 JAHRE SKICLUB MÜHLENBACH

12.10.2019

Festbankett
Après-Ski-Party

13.10.2019

Festgottesdienst
Mittagstisch
Kaffee & Kuchen
Kinderprogramm



Gelegenheit zum Mittagessen mit Kaffee & Kuchen

Hierzu ist die gesamte Bevölkerung - egal ob Mitglied oder nicht - herzlich eingeladen. Der Eintritt ist an beiden Tagen frei. Im Rahmen unseres Jubiläums findet dann am 9. November ein weiteres Highlight statt. Der bekannte Bergsteiger **Alexander Huber** nimmt uns mit auf eine Reise in "Die Steile Welt der Berge". Der bekannte Freikletterer bewegt sich in den Grenzbereichen der vertikalen Welt und zeigt extremes Freiklettern in den Alpen wie auch in der Kälte der Arktis oder den wilden Bergen Pakistans. Karten kosten im Vorverkauf 18 Euro und falls dann noch welche verfügbar sind an der Abendkasse 21 Euro. Vorverkaufsstellen sind:

Mühlenbach: Buttenmühle, Bäckerei Haas-Ramsteiner, Bäckerei Neumaier
Haslach: Sport Sandhas, Volksbank Mittlerer Schwarzwald

Hausach: Sport Service Kinzigtal
Zell a. H.: Ritter Maschinen GmbH
Waldkirch: Intersport Armin

Achtung: Karten gibt es aus organisatorischen Gründen nur gegen Barzahlung!

Skiclub Mühlenbach



**Sportverein
Mühlenbach 1951 e.V.**

SVM fährt am Sonntag zum Bezirksliga - Absteiger FV Ettenheim

Nach dem geglückten Saisonstart mit 10 Punkten aus 4 Spielen, geht es am Sonntag zum FV Ettenheim. Das letzte aufeinander Treffen mit dem FVE fand in den 90 er Jahren, auch in der Kreisliga A, statt. Der FV Ettenheim ist als robustes und kampfstarkes Team bekannt, deshalb muss die Schmid - Elf des SVM alles in die Waagschale werden um auswärts zu punkten. Da man weiter vorne dabei bleiben will ist das Minimalziel ein Punkt, dass der SVM anstrebt. Dabei gilt es die Offensivreihe des FVE mit Michael

Schwanz, Florian Mühlhaus und Tim Rothweiler aus dem Spiel zu nehmen.

Die 2. Mannschaft hatte am letzten Wochenende spielfrei. Um vorne dabei zu bleiben muss in Ettenheim ein Sieg eingefahren werden.

Aktive :

Sonntag 15.09.19

13.00 Uhr FV Ettenheim 2 - SV Mühlenbach 2

15.00 Uhr FV Ettenheim 1 - SV Mühlenbach

Jugend - Bezirkspokal:

Samstag 14.09.19

13.30 Uhr C-Jugend SG Hofstetten - SG Kirnbach (in Hofstetten)

14.00 Uhr D-Jugend SV Mühlenbach - SC Hofstetten

Jugendspiele:

Freitag 20.09.19

E-Jugend

18.00 Uhr SC Hofstetten 2 - SV Mühlenbach 2

19.00 Uhr SC Hofstetten 1 - SV Mühlenbach 1

"Schwarzwald Buam" werden auf dem Oktoberfest des SV Mühlenbach in der Gemeindehalle für STIMMUNG und GAUDI sorgen

Seit 9 Jahren veranstaltet der SVM, mit großem Erfolg, das Oktoberfest in der Gemeindehalle in Mühlenbach. Am 28. September ist es wieder so weit. Dieses Jahr zum 1. Mal mit den "Schwarzwald Buam" aus Freudenstadt. Unter dem Begriff "Musik mit Pfiff, Stimmung und Humor" reisen die Jungs schon seit einigen Jahren sehr erfolgreich übers Land. So gab es schon einige TV - Auftritte, und auch bei großen Volksfesten wie dem "Canstatter Wasen", konnten Sie ihr Können zeigen.

"Unser Repertoire reicht von zünftiger Volksmusik, über gepflegte Loungemusik bis hin zu den aktuellen Partyhits. Das Ganze mit professioneller Bühnentechnik. Ihre Ohren werden Augen machen", zitieren Sie auf ihrer Homepage.

Los geht es am Samstag 28.09.19 ab 19.00 Uhr in der Gemeindehalle wieder mit unserer bekannten SVM-Band. Die Jungs um Kapitän Tobi Brucker werden sich wieder einiges für Ihren Auftritt einfallen lassen. Dazu werden vom SVM wieder Bayerische Schmankerl, wie Leberkäse, Haxen und Weißwürste mit Brezel serviert. Nicht fehlen darf natürlich die Maß Bier.

Später kann dann in der Bar noch ein Likör genossen werden.

Der Kartenvorverkauf für die Event beginnt am Samstag 06.09.19 zum Preis von 8,-€.



Vorverkaufsstellen sind die Bäckerei Haas-Ramsteiner in Mühlenbach, "Bachwirt" des SVM, sowie bei der Bäckerei Neumaier in Haslach.



**Trachtenverein
MÜHLENBACH e.V.**

Termine

Sonntag, 22.09.2019 - Auftritt Erw.-Gruppe in Kappelrodeck

Am Sonntag, 22.09.2019, machen wir unseren Gegenbesuch mit der Erwachsenengruppe bei der "Winzerkirwi" in Kappelrodeck.

Wer möchte kann mit dem Auto hinfahren, es kann aber auch mit dem Zug dorthin gefahren werden. Genaueres zu Treffpunkt und Abfahrtszeit gibt's in den Proben.



**Verein für Kraftsport 1983
Mühlenbach e.V.**

Niederlage zum Saisonauftakt

Am ersten Kampftag mussten die VfK-Jungs, ersatzgeschwächt durch die Verletzung von Alex Müller, im Derby gegen

den KSV Haslach eine Niederlage hinnehmen.

Auswärtskampf in Taisersdorf

Zeit zum ausruhen gibt es keine. Schon am morgigen Samstag fährt der VfK-Tross nach Taisersdorf. Dort gilt es eine Top-Leistung abzurufen um die Niederlage zum Start vergessen zu machen.

Die Kämpfe am Wochenende:

14.09.2019

20 Uhr KSV Taisersdorf - VfK Mühlenbach
19 Uhr KSV Haslach i.K. II - VfK Mühlenbach

Nach Taisersdorf setzten wir einen Bus ein. Wer noch kurzfristig mitfahren will, sollte am Samstag um 15:45 Uhr an der Gemeindehalle sein.

Weltmeisterschaft mit Peter Öhler

Neben den Kämpfen in der Oberliga findet ab Samstag in Nur Sultan (ehemals Astana) die Weltmeisterschaft statt. Mit dabei vom VfK Mühlenbach ist dieses Jahr Peter Öhler. Nach seiner langen Verletzungspause hat er Anfang August beim großen Preis von Deutschland sein Comeback gegeben. Mit einer bärenstarken Leistung sicherte er sich dort Platz 2 und konnte auch den Bundestrainer

überzeugen ihn für die WM zu nominieren.

Neben dem Kampf um WM-Medaillen, geht es auch um die ersten Olympia-Tickets für Tokio 2020. Hierzu ist ein Platz unter den ersten 5 notwendig

Peter startet am 15.09.2019 in seinen Wettkampf. Die Kämpfe beginnen um 11:00 Uhr Ortszeit in Nur Sultan. Bedingt durch die Zeitverschiebung von vier Stunden, sollten interessierte Ringerfans am Sonntagmorgen um 7:00 Uhr den Livestream starten. Auf unserer Homepage wird es eine Verlinkung geben. Wir wünschen Peter viel Erfolg!

Ende der Mitteilungen aus MÜHLENBACH

Ende des redaktionellen Teils



Steinach



Nachrichten der Gemeinde Steinach. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Nicolai Bischler
Herausgeber: Gemeinde Steinach · Telefon 07832 9198-0 · Telefax 07832 9198-20 · info@steinach.de · www.steinach.de



Die Gemeinde Steinach (Ortenaukreis) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d) für die Hausaufgabenbetreuung

Die Einstellung erfolgt unbefristet.

Die Hausaufgabenbetreuung findet montags, mittwochs und donnerstags während der Schulzeit von 13:15 Uhr bis 14:45 Uhr in Steinach statt.

Ihr Profil:

- Sie haben Erfahrung im Umgang mit Kindern
- Sie haben Spaß an der Arbeit mit Kindern
- Sie sind flexibel und belastbar

Wir bieten:

- verantwortungsvolles Arbeiten mit Kindern
- Freiraum für eigene Initiative

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis spätestens **4. Oktober 2019** an das
Bürgermeisteramt Steinach, Hauptstraße 24, 77790 Steinach oder an personal@steinach.de.

Bitte beachten Sie, dass bei einem etwaigen Vorstellungsgespräch Reisekosten nicht erstattet werden.

Für Auskünfte steht Ihnen gerne Frau Simone Muth unter Tel. 07832 9198-27 oder muth@steinach.de zur Verfügung.

32. Öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Gewerbegebiet Interkom Steinach / Raumschaft Haslach"

Am **Donnerstag, 19. September 2019**, findet um **17:00 Uhr** in der Aula der Georg-Schöner-Schule Steinach die 32. öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Gewerbegebiet Interkom Steinach / Raumschaft Haslach" statt, zu der die Bevölkerung freundlichst eingeladen ist.

Tagesordnung

1. Frageviertelstunde für Zuhörer
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2019 mit Finanzplanung für den Zeitraum 2018 bis 2022
- Beratung und Beschlussfassung
3. Systeme Firmenanzeiger Gewerbegebiet
- Beratung und Beschlussfassung
4. Anfragen der Verbandsmitglieder
5. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

N. Mischler

Nicolai Bischler
Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens Artenschutz - "Rettet die Bienen" über das "Gesetz zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes"

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren Artenschutz - "Rettet die Bienen" über das "Gesetz zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes" durchgeführt.

Wer das Volksbegehren unterstützen möchte, kann dies im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung tun.

1. Bei der freien Sammlung, die am Dienstag, den 24. September 2019 beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis Montag, den 23. März 2020, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.

2. Bei der amtlichen Sammlung werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate und startet am **Freitag, den 18. Oktober 2019** und endet am **Freitag, den 17. Januar 2020**.

Die Eintragungsliste für die **Gemeinde Steinach** wird in der Zeit vom **18. Oktober 2019 bis 17. Januar 2020 im Bürgerbüro, Hauptstraße 24 (ab Umzug: Kirchstraße 4)** zu folgenden Öffnungszeiten für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten:

Montag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Dienstag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Mittwoch: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag: 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Der Zugang im Gebäude Hauptstraße 24 ist nicht rollstuhlgeeignet. Der Zugang im Gebäude Kirchstraße 4 ist rollstuhlgeeignet.

3. Zur Eintragung in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur berechtigt, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung

- mindestens 18 Jahre alt sind,
- die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
- seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.

4. Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten.

5. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.

6. Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unter-

schreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen. Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig.

Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragsrechts entweder von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens, deren Beauftragten oder der unterzeichnenden Person selbst spätestens bis Montag, den 23. März 2020, bei der Gemeinde einzureichen, in der die Wohnung, bei mehreren die Hauptwohnung oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

7. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die der oder dem Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollen daher zur Eintragung ihren Personalausweis mitbringen.

8. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.

9. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt:

"Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes"

A. Zielsetzung

Durch das Änderungsgesetz werden im Naturschutzgesetz (NatSchG) sowie im Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz (LLG) notwendige Ergänzungen und Anpassungen vorgenommen, mit welchen die Sicherung der Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten in Baden-Württemberg gewährleistet werden soll. Dazu wird das Ziel, die Vielfalt der Arten innerhalb der Landesgrenzen des Landes Baden-Württemberg zu schützen, in Gesetzesform eingeführt. Um dieses Ziel zu

erreichen, wird der Einsatz von Pestiziden (Pflanzenschutzmittel und Biozide) auf bestimmten Schutzflächen neu geregelt. Zusätzlich werden Änderungen im Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz vorgenommen, um sicherzustellen, dass auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen das verbindliche Ziel des Artenschutzes nicht durch den Einsatz von Pestiziden konterkariert und vermehrt die Artenvielfalt unterstützende ökologische Landwirtschaft betrieben wird. Die Reduktion des Pestizideinsatzes wird als gesetzlich formuliertes Ziel manifestiert. Des Weiteren wird die Pflicht des Landes zu einer besseren und transparenten Dokumentation der erreichten Fortschritte festgeschrieben.

B. Wesentlicher Inhalt

Der Gesetzentwurf hat zum Ziel die Artenvielfalt zu stärken, welches durch folgende Inhalte erreicht werden soll:

- Stärkung des Ziels, dem Rückgang der Artenvielfalt in Flora und Fauna und dem Verlust von Lebensräumen entgegenzuwirken sowie die Entwicklung der Arten und deren Lebensräume zu befördern als Regelungsgegenstand (Artikel 1 Nummer 1)
- Bessere Verankerung des Ziels, die Artenvielfalt zu schützen, in den einschlägigen Bildungs- und Ausbildungsangeboten öffentlicher Träger (Artikel 1 Nummer 2)
- Wirksamer Schutz des Biotopverbundes durch flächendeckende planerische Sicherung (Artikel 1 Nummer 3)
- Schutz für extensiv genutzte Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden und Obstbaumäcker mit hochwachsenden Obstbäumen (Streuobstbestände) (Artikel 1 Nummer 4)
- Verbot von Pestiziden auf naturschutzrechtlich besonders geschützten Flächen, bei klar definierten Ausnahmen (Artikel 1 Nummer 5)
- Einforderung geeigneter Maßnahmen, um den Anteil der ökologischen Landwirtschaft auf der landwirtschaftlich genutzten Fläche in Baden-Württemberg bis 2035 schrittweise auf 50 Prozent anzuheben sowie Umstellung landeseigener Landwirtschaftsbetriebe auf ökologische Landwirtschaft (Artikel 2)
- Verpflichtung zur Erarbeitung einer Strategie bis 1. Januar 2022 zur Reduktion des Pestizideinsatzes um 50 Prozent bis zum Jahr 2025 (Artikel 2)

C. Alternativen

Zu den vorgelegten Änderungen bestehen keine Alternativen.

D. Wesentliche Ergebnisse der Regelungsfolgenabschätzung und Nachhaltigkeitsprüfung

Bei den vorgelegten Änderungen handelt es sich um notwendige Ergänzungen

und Anpassungen bestehender Gesetze, um das Artensterben in Baden-Württemberg aufzuhalten und die Artenvielfalt zu stärken. Die Neufassungen von § 7, § 22, § 33a und § 34 NatSchG sowie von § 2 LLG dienen der Erfüllung der im neu gefassten § 1a NatSchG gestärkten Zielsetzung der Sicherung von Artenvielfalt. Die Reduktion von Pestizideinsätzen und der Ausbau ökologischer Landwirtschaft stehen erwiesenermaßen in direktem Zusammenhang mit der Verbesserung der Artenvielfalt. Da deren Sicherstellung und Förderung wiederum Abstimmungsgegenstand des beantragten Volksbegehrens ist, ergibt sich der Bedarf der genannten Gesetzesänderungen daraus. Die Anpassungen in Aus- und Weiterbildung scheinen als notwendige Voraussetzung, um alle Beteiligten besser auf die genannten Änderungen vorzubereiten. Insofern sind diese wesentlichen Veränderungen als im Sinne der Zielerreichung angemessen zu bewerten. Die Änderungen führen nicht zu zwangsläufigen finanziellen Mehrbelastungen für öffentliche oder private Haushalte. Die Regelungsfolgen des Änderungsgesetzes werden damit insgesamt als positiv abgeschätzt. Die Änderungen sind als nachhaltig einzuordnen. Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes

Artikel 1

Änderungen des Naturschutzgesetzes
Das Naturschutzgesetz vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4) wird wie folgt geändert:

1. Nach § 1 wird folgender § 1a eingefügt:

"§ 1a

Artenvielfalt

Über § 1 Abs. 2 BNatSchG hinaus verpflichtet sich das Land im besonderen Maße dem Rückgang der Artenvielfalt in Flora und Fauna und dem Verlust von Lebensräumen entgegenzuwirken sowie die Entwicklung der Arten und deren Lebensräume zu befördern.?

2. § 7 Absatz 3 wird wie folgt gefasst:

"(3) Die Träger der land-, forst- und fischereiwirtschaftlichen Ausbildung und Beratung sollen die Inhalte und Voraussetzungen einer natur- und landschaftsverträglichen Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft, insbesondere mit dem Ziel, die biologische Artenvielfalt in der landwirtschaftlichen Produktion durch ökologische Anbauverfahren zu erhalten und zu fördern, im Rahmen ihrer Tätigkeit vermitteln."

3. § 22 Absatz 3 wird wie folgt geändert: Die Worte "soweit erforderlich und geeignet?" werden gestrichen.

4. Nach § 33 wird folgender § 33a eingefügt:

"§ 33a

Erhalt von Streuobstbeständen

(1) Extensiv genutzte Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden oder Obstbaumäcker aus hochstämmigen Obstbäumen mit einer Fläche ab 2.500 Quadratmetern mit Ausnahme von Bäumen, die weniger als 50 Meter vom nächstgelegenen Wohngebäude oder Hofgebäude entfernt sind (Streuobstbestände) sind gesetzlich geschützt. Die Beseitigung von Streuobstbeständen sowie alle Maßnahmen, die zu deren Zerstörung, Beschädigung oder erheblichen Beeinträchtigung führen können, sind verboten. Pflegemaßnahmen, die bestimmungsgemäße Nutzung sowie darüber hinausgehende Maßnahmen, die aus zwingenden Gründen der Verkehrssicherheit erforderlich sind, werden hierdurch nicht berührt.

(2) Die untere Naturschutzbehörde kann Befreiungen von den Verboten nach Absatz 1 unter den Voraussetzungen des § 67 Absatz 1 und 3 des Bundesnaturschutzgesetzes erteilen. Bei Befreiungen aus Gründen der Verkehrssicherheit liegen Gründe des überwiegenden öffentlichen Interesses in der Regel erst dann vor, wenn die Maßnahmen aus Gründen der Verkehrssicherheit zwingend erforderlich sind und die Verkehrssicherheit nicht auf andere Weise erhöht werden kann. Der Verkehrssicherungspflichtige hat die aus Gründen der Verkehrssicherung notwendigen Maßnahmen in Abstimmung mit der Naturschutzbehörde vorzunehmen. Die Befreiung wird mit Nebenbestimmungen erteilt, die sicherstellen, dass der Verursacher Eingriffe in Streuobstbestände unverzüglich durch Pflanzungen eines gleichwertigen Streuobstbestandes in räumlicher Nähe zum Ort des Eingriffs auszugleichen hat.

(3) Im Falle eines widerrechtlichen Eingriffs ist dem Verursacher durch die Naturschutzbehörde die Wiederherstellung eines gleichwertigen Zustands durch Ersatzpflanzungen aufzuerlegen."

5. § 34 wird wie folgt neu gefasst:

"§ 34

Verbot von Pestiziden

Die Anwendung von Pestiziden (Pflanzenschutzmittel und Biozide) gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung ist in Naturschutzgebieten, in Kern- und Pfler-

gezonen von Biosphärengebieten, in gesetzlich geschützten Biotopen, in Natura 2000-Gebieten, bei Naturdenkmälern und Landschaftsschutzgebieten, soweit sie der Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung der Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts oder der Regenerationsfähigkeit und nachhaltigen Nutzungsfähigkeit der Naturgüter, einschließlich des Schutzes von Lebensstätten und Lebensräumen bestimmter wild lebender Tier- und Pflanzenarten dienen, verboten. Die untere Naturschutzbehörde kann auf Antrag die Verwendung bestimmter Mittel im Einzelfall zulassen, soweit eine Gefährdung des Schutzzwecks der in Satz 1 genannten Schutzgebiete oder geschützten Gegenstände nicht zu befürchten ist. Die höhere Naturschutzbehörde kann die Verwendung dieser Mittel für das jeweilige Gebiet zulassen, soweit eine Gefährdung des Schutzzwecks der in Satz 1 genannten Schutzgebiete oder geschützten Gegenstände nicht zu befürchten ist. Das zuständige Ministerium berichtet jährlich dem Landtag über die erteilten Ausnahmen. Weitergehende Vorschriften bleiben unberührt.?

6. § 71 wird wie folgt geändert:

Es wird ein neuer Absatz 4 angefügt:

"(4) In den Grenzen des § 34 in der Fassung des Gesetzes vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4) darf ein Einsatz von Pestiziden noch bis zum 1. Januar 2021 fortgeführt werden."

7. Die Inhaltsübersicht ist entsprechend anzupassen.

Artikel 2

Änderung des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes (LLG)

Das Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz vom 14. März 1972, zuletzt geändert durch Artikel 50 der Verordnung vom 23. Februar 2017 (GBl. S. 99, 105), wird wie folgt geändert:

Nach § 2 werden folgende §§ 2a und 2b eingefügt:

"§ 2a

Ökologischer Landbau

(1) Zur Förderung der Artenvielfalt im Sinne von § 1a des Gesetzes zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585) in der jeweils geltenden Fassung verfolgt das Land das Ziel, dass die landwirtschaftlich genutzten Flächen in Baden-Württemberg nach und nach, bis 2025 zu mindestens 25 Prozent und bis 2035 zu mindestens 50 Prozent, gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Gesetzes zur Durchführung der Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft oder der Europäischen Union auf dem Gebiet des ökologischen Landbaus (Öko-

Landbaugesetz − ÖLG) in der jeweils geltenden Fassung bewirtschaftet werden.

(2) Staatliche Flächen, die sich in Eigenbewirtschaftung befinden (Staatsdomänen), sind ab dem 1. Januar 2022 vollständig gemäß den Vorgaben zum ökologischen Landbau gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Ökologisches Landbaugesetzes in den jeweils geltenden Fassungen zu bewirtschaften.

(3) Verpachtete landwirtschaftliche Flächen in Landeseigentum werden an nach den Grundsätzen des Ökologischen Landbaus gem. Absatz 2 wirtschaftende Betriebe verpachtet. In den Pachtverträgen wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt festgelegt, dass die Flächen gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus zu bewirtschaften sind. In Härtefällen ist auch eine naturschutzorientierte Bewirtschaftung unter Verzicht auf den Einsatz von Pestiziden gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung und mineralischem Stickstoffdünger zulässig.

(4) Einmal jährlich ist dem Landtag durch das zuständige Ministerium ein Statusbericht zu den ökologisch genutzten Landwirtschaftsflächen zu erstatten.

§ 2b

Reduktion des Pestizideinsatzes

(1) Der Einsatz von Pestiziden gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung in der Landwirtschaft, der Forstwirtschaft sowie im Siedlungs- und Verkehrsbereich soll bis 2025 um mindestens 50 Prozent der jeweiligen Flächen reduziert werden.

(2) Hierfür wird die Landesregierung bis zum 1. Januar 2022 eine Strategie erarbeiten. Die Entwicklung und Umsetzung der Strategie wird durch einen Fachbeirat aus zuständigen Behörden und Verbänden (Umwelt-, Bauern-, Forst-, Gartenbau- und Kommunalverbände) begleitet.

(3) Das zuständige Ministerium ermittelt jährlich den Einsatz von chemisch-synthetischen Pestiziden nach Fläche und, wenn möglich, nach Wirkstoffmenge und Behandlungsintensität und veröffentlicht diese Ergebnisse.

(4) Das zuständige Ministerium berichtet dem Landtag jährlich in schriftlicher

Form über die Ergebnisse der Pestizidreduktion."

Artikel 3

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Begründung

A. Allgemeiner Teil

Gegenwärtig wird auch in Baden-Württemberg ein dramatischer Artenverlust verschiedenster Gruppen von Tieren und Pflanzen festgestellt. Gerade der drastische Rückgang der Artenvielfalt, insbesondere den Insekten, den Amphibien, den Reptilien, den Fischen, den Vögeln und den Wildkräutern ist durch einschlägige Untersuchungen eindeutig nachgewiesen (vgl. aktuelle Roten Listen und Artenverzeichnisse Baden-Württembergs). Als wesentliche Ursachen wissenschaftlich anerkannt sind der übermäßige Einsatz von Düngemitteln (Dalton und Brand‐Hardy, 2003; Isbell et al., 2013) und Pestiziden (Meehan et al., 2011; UBA, 2017) sowie die strukturelle Verarmung der Landschaft (Fabian et al., 2013). Jede verlorene Art und jeder gestörte Lebensraum ist nicht nur ein Verlust an Stabilität des natürlichen Lebensgefüges, sondern auch eine Beeinträchtigung der Lebensqualität der Menschen. Der vorliegende Gesetzentwurf zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes leistet durch die Verbesserung und Ergänzung des baden-württembergischen Naturschutzgesetzes und des baden-württembergischen Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes einen wirksamen Beitrag zu Erhalt und Stärkung unseres Artenreichtums in Baden-Württemberg. Da in Baden-Württemberg das für Landwirtschaft zuständige Ministerium bereits mit der Ausarbeitung einer Pestizidreduktionsstrategie beauftragt ist und andererseits die Schutzgebiete, in denen der Pestizideinsatz verboten ist, im Naturschutzgesetz aufgeführt sind, ist es erforderlich, beide Gesetze zu ändern, um einen wirksamen Schutz der Artenvielfalt zu ermöglichen.

B. Einzelbegründung

Zu Artikel 1: Änderung des Naturschutzgesetzes

Zu 1.: Einfügung des § 1a

Die Vorschrift ergänzt die Zielkonkretisierung in § 1 Abs. 2 bis 6 BNatSchG. Ziel des Gesetzesentwurfes ist es, dem Artenverlust, insbesondere dem Rückgang der Insekten, entgegenzuwirken. Hierzu wird mit dem neuen Art. 1a das Ziel statuiert, die Artenvielfalt in Flora und Fauna zu erhalten und zu verbessern.

Zu 2.: Änderung des § 7

Die Wechselwirkung zwischen der Be-

wirtschaftungsart auf landwirtschaftlichen Flächen und der dort in der mittelbaren und unmittelbaren Umgebung vorkommenden Artenvielfalt sind hinlänglich wissenschaftlich belegt (vgl. u.a. Thünen-Institut, 2019). So kommen auf ökologisch bewirtschafteten Flächen deutlich mehr Arten vor. Deswegen scheint es geboten, auch unabhängig von der Festlegung auf eine konkrete Bewirtschaftungsweise, Landwirte durch Qualifikation darin zu fördern, möglichst nachhaltig und die Artenvielfalt fördernd zu wirtschaften, weil ihr Handeln einen unmittelbaren Effekt auf die Artenvielfalt hat. Geht das Land diesen Weg gesetzlich verbindlich, folgt daraus zwangsläufig die entsprechende Qualifizierung der in der Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft beschäftigten Menschen.

Zu 3.: Änderung des § 22

Dem Biotopverbund kommt für den Schutz und die Sicherung der heimischen Tier- und Pflanzenarten, für die Erhaltung und Entwicklung funktionsfähiger ökologischer Wechselbeziehungen und für die Verbesserung des Zusammenhangs des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000 entsprechend eine enorme Bedeutung zu. Der Biotopverbund ermöglicht zugleich Ausweich- und Wanderungsbewegungen von Populationen klimasensibler Arten, die infolge des erwarteten Klimawandels notwendig sind. Die Ursachen des Artenschwundes, der übermäßige Einsatz von Pflanzenschutz- und Düngemitteln sowie die strukturelle Verarmung der Landschaft kommen überwiegend im Offenland zum Tragen. Der gegenwärtige Rückgang der Biodiversität ist in seiner Dramatik deshalb hauptsächlich in landwirtschaftlich geprägten sowie aquatischen Lebensräumen zu beobachten. Die gesetzlichen Regelungen zur Schaffung eines Biotopverbundes berücksichtigen dies bisher nicht ausreichend. Eine wirksame Sicherung des Biotopverbundes erfordert eine flächendeckende planerische Sicherung des Biotopverbundes.

Zu 4.: § 33a Erhalt von Streuobstbeständen

Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden oder Obstbaumäcker sind von besonderer Bedeutung als Lebensraum für besonders geschützte Arten. Sie sind eine besondere Form der Kulturlandschaft. Baden-Württemberg trägt im Vergleich zu anderen Bundesländern eine europaweite Verantwortung für diese Kulturlandschaftslebensräume. Streuobstwiesen befinden sich zumeist in Ortsrandlage, ein Schutzbedarf resultiert daher aus der Inanspruchnahme für Bebauungen. Für einen wirksamen Schutz wurden vergleichsweise strenge Anforderungen an den Ausgleich und damit gleichzeitig an

die Möglichkeit der Erteilung einer Ausnahme vom gesetzlichen Biotopschutz formuliert. Es soll für Streuobstbestände analog zu § 9 WaldG Baden-Württemberg ein Erhaltungsgebot gelten. Dies wurde bereits 1983 von der Landesanstalt für Umwelt (LfU) in der Veröffentlichung "Schutz von Streuobstbeständen" vorgeschlagen.

Zu 5.: Neufassung des § 34

Die nun aufgeführten Schutzgebiete haben alle eine Naturschutzfunktion und sind bedeutsam für den Erhalt der Artenvielfalt. Pestizide sind toxisch und tragen maßgeblich zum Artensterben bei. Auch in Schutzgebieten nimmt das Artensterben drastische Ausmaße an. So wurde in der Studie: "More than 75 percent decline over 27 years in total flying insect biomass in protected areas" nachgewiesen, dass zwischen den Jahren 1989 und 2015 die Biomasse von Fluginsekten in Schutzgebieten in Deutschland um mehr als 75 % zurückgegangen ist.

Pestizide wirken sich in vielfacher Hinsicht auf Lebensräume, Pflanzen und Tiere aus. Direkte Folgen sind tödliche Auswirkungen auf vermeintliche Schädlinge - aber auch "Kollateralschäden" an anderen Tieren und Pflanzen. Die Reduktion des Vorkommens einzelner Arten wirkt sich indirekt über die Nahrungskette auf andere Lebewesen aus und nimmt ihnen die Lebensgrundlage. Gleichzeitig schaffen Pestizide Formen der Landwirtschaft, die natürliche Lebensräume zerstören: Monokulturen, enge Fruchtfolgen oder nicht heimische Früchte zerstören das eingespielte Gleichgewicht. Es ist nicht einfach, den Einfluss von Pestiziden auf die biologische Vielfalt aus dem Bündel an Einflussfaktoren herauszufiltern. Dass dieser Einfluss groß ist, wurde in einer 2010 veröffentlichten, europaweiten Studie deutlich: Von dreizehn untersuchten Faktoren der landwirtschaftlichen Intensivierung hatte der Gebrauch von Insektiziden und Fungiziden die schädlichsten Auswirkungen auf die Biodiversität. Die Artenvielfalt in Europa kann also nur erhalten werden, wenn die Verwendung von solchen Mitteln in großen Teilen der Landwirtschaft auf ein Minimum beschränkt wird (Geiger u.a. 2010: "Persistent negative effects of pesticides on biodiversity and biological control potential on European farmland"). Zu den gleichen einschlägigen Ergebnissen kommt eine große internationale Überblicksstudie der Vereinten Nationen zur Rolle der Insekten als Bestäuber in der Lebensmittelproduktion (IPBES 2016).

Zu 6.: Änderung des § 71

Um den Betroffenen eine Anpassung zu ermöglichen, wird eine Übergangsfrist eingeführt.

Zu 7.: Aufgrund der Gesetzesänderung ist die Inhaltsübersicht entsprechend anzupassen.

Zu Artikel 2: Änderung des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes Einfügung der §§ 2a und 2b

§ 2a

Die ökologische/biologische Produktion bildet ein Gesamtsystem der landwirtschaftlichen Betriebsführung und der Lebensmittelproduktion, die u.a. auf beste umweltschonende Praktiken, ein hohes Maß der Artenvielfalt und den Schutz der natürlichen Ressourcen abzielt (Erwägungsgrund (1) zur Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007). Ein auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 betriebener ökologischer Landbau ist unter anderem aufgrund der strengen Beschränkung des Einsatzes von Pestiziden schonender für die Artenvielfalt (Sanders, Hess (2019): "Leistungen des ökologischen Landbaus für Umwelt und Gesellschaft"). Um dem Insektensterben wirksam gegenzusteuern wird das Ziel festgelegt, den Anteil der ökologischen Landwirtschaft stetig auszubauen, wobei bis zum Jahr 2025 mindestens 25 %, bis 2035 mindestens 50 % der landwirtschaftlichen Flächen gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Gesetzes zur Durchführung der Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft oder der Europäischen Union auf dem Gebiet des ökologischen Landbaus (Öko-Landbaugesetz - ÖLG) in der jeweils gültigen Fassung bewirtschaftet werden sollen.

§ 2b

Pestizide wirken sich in vielfacher Hinsicht negativ auf Lebensräume, Pflanzen und Tiere aus. Direkte Folgen sind tödliche Auswirkungen auf vermeintliche Schädlinge - aber auch "Kollateralschäden" an anderen Tieren und Pflanzen. Die Reduktion des Vorkommens einzelner Arten wirkt sich indirekt über die Nahrungskette auf andere Lebewesen aus und nimmt ihnen die Lebensgrundlage. Gleichzeitig schaffen Pestizide Formen der Landwirtschaft, die natürliche Lebensräume zerstören: Monokulturen, enge Fruchtfolgen oder nicht heimische Früchte zerstören das eingespielte Gleichgewicht. Es ist nicht einfach, den Einfluss von Pestiziden auf die biologische Vielfalt aus dem Bündel an Einflussfaktoren herauszufiltern. Dass dieser Einfluss groß ist, wurde in einer 2010 veröffentlichten, europaweiten Studie deutlich: Von dreizehn untersuchten Faktoren der landwirtschaftlichen Intensivierung hatte der Gebrauch von Insektiziden und Fungiziden die schädlichsten Auswirkungen auf die Biodiversität. Die Artenvielfalt in Europa kann also nur erhalten werden, wenn die Verwendung von Mit-

teln in großen Teilen der Landwirtschaft auf ein Minimum beschränkt wird. Deshalb muss der Einsatz von Pestiziden reduziert werden (Geiger u.a. 2010: "Persistent negative effects of pesticides on biodiversity and biological control potential on European farmland"). Zu den gleichen einschlägigen Ergebnissen kommt eine große internationale Überblicksstudie der Vereinten Nationen zur Rolle der Insekten als Bestäuber in der Lebensmittelproduktion (IPBES 2016).

Zu Artikel 3: Inkrafttreten
Die Bestimmung regelt das Inkrafttreten."

Steinach, 13.09.2019

Trinkwasseruntersuchung der Eigenwasser- versorgungsanlagen

Neue Vorgaben durch Änderung der Trinkwasserverordnung (TrinkwV)

Aufgrund der Änderung der Trinkwasserverordnung wird die Gemeinde Steinach im Jahr 2019 **keine** Sammeluntersuchung durchführen.

Das bisher von der Gemeinde Steinach beauftragte Labor, SchwarzwaldWASSER Labor GmbH, kann Ihnen aber weiterhin eine Untersuchung und Analyse Ihres Trinkwassers anbieten. Dieses Labor wird sich in den kommenden Tagen direkt bei den privaten Eigenwasserversorgern melden.

Sollten Sie dazu Fragen haben, steht Ihnen das SchwarzwaldWASSER Labor auch gerne unter Tel. 07223 287872-0 zur Verfügung.

Bürgermeisteramt Steinach

Gewährung von Transportkostenbeihilfe für weibliche Rinder

Der Waldanteil hat in vielen Gemeinden des Ortenaukreises, besonders in Tälern und Seitentälern, beträchtlich zugenommen.

Er beträgt oftmals bereits 70 % und mehr an der Gesamtgemarkung einer Gemeinde.

Zur Enge vieler Täler kommt die Steillage der Hänge von über 30 % und mehr. Sie sind als Problemflächen besonders stark dem Aufforstungsdruck ausgesetzt.

Aufgrund der schlechten Preissituation auf dem Rindfleischmarkt wird von vielen landwirtschaftlichen Kleinbetrieben hier die Rindviehhaltung aufgegeben. Landschaftlich schöne Täler werden nicht mehr (landwirtschaftlich genutzt) bewei-

det. Die Gefahr der Verbuschung ist groß. Die Attraktivität der Täler für den Tourismus nimmt ab.

Auch wenn viele landwirtschaftliche Kleinbetriebe in den Problemgebieten kein Vieh mehr halten, so sind sie oft jedoch bereit, über die Vegetationszeit in den Sommermonaten Rinder in Pension zu nehmen.

Darüber hinaus dient es generell der Tiergesundheit und der artgerechten Haltung, wenn Rinder nicht nur im Stall sondern auch auf der Weide gehalten werden. Um die Bereitschaft zu fördern, Rinder auf der Weide zu halten, und auch Tiere in Pension zu nehmen, gewährt der Ortenaukreis und die Gemeinde Steinach eine Förderung nach der "Richtlinie zur Gewährung von Transportkostenbeihilfe für weibliche Rinder".

Danach sind Rinderhalter antragsberechtigt, die weibliche **Rinder im Alter von 6 bis 24 Monaten** im Schwarzwaldgebiet des Ortenaukreises für **mind. 3 Monaten** während der Vegetationszeit auf einer Weide halten.

Die Transportkostenbeihilfe beträgt 45.- € je Rind (Hin- und Rücktransport) bei einer Entfernung bis 20 km, darüber hinaus 2.- € je Transportkilometer (Hin- und Rücktransport). Der Höchstbetrag je transportiertes Rind beträgt 80.- € pro Jahr.

Die Transportkostenbeihilfe wird nur auf Antrag gewährt. Antragsberechtigt ist der Eigentümer des Rindes. Mit dem Antragsvordruck sind **bis zum 30. September 2019** alle Rinder mit Ohrnummer, Tag des Weidebeginns, die Gemarkung und die Flurstücknummer der Weide, sowie Name und Anschrift des Halters und des Eigentümers der Gemeinde Steinach mitzuteilen.

Bei Pensionstieren sind die Tiere in der HIT-Datenbank gemäß den Vorgaben der Viehverkehrsordnung zu Beginn der Pension an- und am Ende der Pension abzumelden. Der Transportkostenzuschuss bei Pensionstieren muss in der Gemeinde zur Förderung angemeldet werden, auf deren Gemarkung die Tiere weiden.

Die Transportkostenbeihilfe wird am Ende der Weidesaison durch den Ortenaukreis und die Gemeinde Steinach gewährt, nachdem der Antragsteller der Gemeinde die Einhaltung der Mindestweidezeit von 3 Monaten mitgeteilt hat und die Einhaltung der Verpflichtung geprüft wurde.

Die Antragsunterlagen können ab sofort im Rathaus (Rechnungsamt, Hauptstraße 32, Fr. Heizmann) abgeholt werden.

Der Antragsvordruck für die Transportkostenbeihilfe sowie die erforderliche Erklärung über erhaltene und beantragte De-minimis-Beihilfen sind auch auf der homepage der Gemeinde Steinach unter **www.steinach.de Rathaus/ Formulare** veröffentlicht.

Die **Frist** zur Einreichung der Anträge läuft **bis zum 30. September 2019.**
Bürgermeisteramt Steinach

Förderung von Bergbaubetrieben zwischen 1,0 und 2,99 ha landwirtschaftlicher Betriebsfläche

Antrag auf Gewährung einer Ausgleichszulage 2019 für benachteiligte Agrarzonen

Nach der "Richtlinie für die Zahlung einer Ausgleichszulage an Bergbaubetriebe im Ortenaukreis" vom 01. Juli 2014 erhalten Bergbaubetriebe, deren selbstbewirtschaftete Eigentums- und Pachtfläche (Nicht-Steillage und Steillage zusammengekommen) zwischen 1,0 und 2,99 ha umfasst, eine Ausgleichszulage von **170,00 Euro/ha.**

Gefördert wird dabei nur die Fläche in der Steillage (auch wenn sie ohne die Fläche in der Nicht-Steillage weniger als 1 ha ausmacht). Beträge unter 25,00 Euro werden nicht ausbezahlt.

Dauergrünland, das nicht regelmäßig beweidet wird, wird in die Förderung einbezogen, wenn es regelmäßig, jedoch mindestens einmal jährlich, abgemäht wird und keinen anderen als landwirtschaftlichen Zwecken dient. Die Antragsteller können ab sofort im Rathaus, Rechnungsamt, Hauptstraße 32 bei Frau Heizmann vorbeikommen um einen Antrag zu stellen.

Die Frist zur Einreichung der Anträge läuft bis zum **30. September 2019.**
Bürgermeisteramt Steinach

Tipp der Polizei: Radfahren" Aber sicher!



Mehr als die Hälfte der getöteten Fahrradfahrer in Baden-Württemberg war ohne Radhelm unterwegs. Jede Woche verunglückte ein Radfahrer tödlich. Jeder 6. Verletzte war ein Radfahrer. Schützen Sie Ihr BESTES für den Fall der Fälle: **Tragen Sie einen Radhelm!**
Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Freibad Steinach

Saison 2019

Nach einem recht kühlen Start im Mai, einem heißen und sonnigen Juni, einem heißen Juli mit einigen Tagen über 40° und einem, erst verhaltenen, und im letzten Drittel spätsommerlichen August können wir mit der Saison 2019 recht zufrieden sein.

In der gesamten Badesaison konnten wir ca. 66.000 Besucher zählen, der besucherstärkste Tag war Sonntag, der 30. Juni, mit 2680 Badegästen.

Wir hatten zum Glück keine besonderen Zwischenfälle, durchweg nette Gäste und alles in allem eine ruhige, angenehme Atmosphäre im Bad.

Bei allen Besuchern, besonders bei unseren treuen Stammgästen, möchten wir uns hiermit herzlich für die schöne Zeit bedanken und verabschieden uns bis im nächsten Jahr.



Ihr Freibad- und Kioskteam





Am **Dienstag den 17.9.2019** laden wir Euch alle von **15-17 Uhr** recht herzlich zu **Kaffee & Kuchen im Schwarzwalddeckle im Dorfladen in Welschensteinach** ein. Kommt vorbei und genießt gemeinsam mit uns ein Stück Kuchen und eine Tasse Kaffee, während wir uns gegenseitig auf den neusten Stand bringen, gerne kann dies natürlich auch mit einem Einkauf verbunden werden. Wer nicht kommen kann, weil der Weg zu Fuß zu weit ist und auch keine Fahrgelegenheit hat, meldet sich bitte telefonisch unter der zentralen Nummer **07832/3098960**. So können wir eine Fahrgemeinschaft bilden. Wir freuen uns auf euer Kommen. Euer Vereinsteam



ABFALL-BESEITIGUNG

Graue Tonne (2-wöchig)
Welschensteinach: Freitag, 27.09.2019
Steinach: Dienstag, 24.09.2019

Grüne Tonne (3-wöchig)
Welschensteinach:
Donnerstag, 19.09.2019
Steinach: Samstag, 05.10.2019

Gelbe Säcke (2-wöchig)
Steinach und Welschensteinach:
Donnerstag, 19.09.2019

Sammelplatz für Grünabfälle
Steinach, am Sportplatz:
Samstag, 21.09.2019, 9.00 - 13.00 Uhr

Tierkörperbeseitigungsanstalt:
Protec - Orsingen, Tel. 07774/93390,
Fax.07774/9339-33



FUNDSACHEN

- Kinder-Jacke schwarz/grün "Bench" Gr. 128 (Schulküche)
- Kinder-Jacke grün "Tchibo" Gr. 122-128 (Kinzigbrücke)
- MTB Specialized (Bahnhof Steinach)



Tourist-Infostelle informiert



Sommerspaßprogramm 2019

Mit dem Programmpunkt "Aus Alt mach Neu" der Musikkapelle Welschensteinach am **Dienstag, 10. September** endete das diesjährige Sommerspaßprogramm.

Wir hoffen, es hat Euch gefallen und Ihr konntet an den gewünschten Programmpunkten teilnehmen. Gerne dürft Ihr uns mitteilen, was besonders gut war, aber auch was Ihr nicht so schön oder spannend fandet.

Wenn Ihr tolle Ideen oder Wünsche für das kommende Jahr habt, dürft Ihr diese natürlich auch bei uns anmelden.

Rückmeldungen sind uns wichtig, damit wir für das nächste Jahr wieder so planen können, dass möglichst für jeden Geschmack etwas dabei ist.

Unter www.steinach.de findet Ihr auch einige Bilder des Sommerspaßprogramms 2019.

Von unserer Seite aus blicken wir auf ein erfolgreiches Sommerspaßprogramm zurück mit vielen Teilnehmern, vielen ausgebuchten Aktionen und sogar vereinzelt Zusatzangeboten.

Ein herzliches Dankeschön ergeht deshalb an alle Vereine, Organisationen und Privatpersonen, die sich dieses Jahr wieder am Ferienprogramm für unsere Kinder beteiligt haben. Ohne dieses Engagement wäre es uns nicht möglich, ein Programm in dieser Form anzubieten.

Das Team des Bürgerbüros und Bürgermeister Nicolai Bischler



AUS DEN KINDERGÄRTEN

Kinder-Second-Hand-Basar in Steinach

Kinder-Second-Hand-Basar in Steinach

Am **Samstag, 28.09.2019**, bietet die Elterninitiative des Kindergartens Steinach von **14:00 Uhr bis 16:00 Uhr** einen Second-Hand-Basar in der Turn- und Festhalle an.

Einlass für Verkäufer ist bereits ab 13:00 Uhr.

Angeboten wird vieles rund ums Kind, wie z.B. Kinderkleidung, -spielzeug und -zubehör.

Für die Kinder gibt es eine Malecke. Außerdem werden Kaffee und Kuchen angeboten. Der Erlös geht an den Kindergarten Steinach.

Tischreservierungen bitte unter Tel. 07832/978682 (Steffi Benz) oder Tel. 07832/978642 Marcela Volk

Kinder-Second-Hand-Basar in Welschensteinach

Am Samstag, den **21. September 2019** findet in der Allmendhalle Welschensteinach wieder der **Kinder-Second-Hand-Basar** statt. Verkauft wird saubere, tragbare und in ordnungsgemäßem Zustand befindliche Baby- und Kinderkleidung für Herbst und Winter. Die Kleidung wird nach Größen sortiert angeboten. Ebenso sind Fastnachtskleidung, Kinderspielzeug, Schlitten und Bobs, Baby- und Kleinkindzubehör sowie Umstandskleidung im Angebot.

Anmeldung für Verkaufsinteressenten: Nur am Sonntag, den 15.09.2019 von 10 bis 11 Uhr möglich!

Telefonisch bei Marita Rapp (07832/994929) oder Nancy Geißler (07832/9755803).

Sie erhalten dort eine Verkaufs-Nummer und nähere Informationen.

Um Verwechslungen und Irritationen zu vermeiden, hat sich folgender Aufbau der Etiketten bewährt:

Kleidergröße _____	Verkäufernummer _____	bitte in Rot schreiben
Betrag _____ €		
Evtl. Bezeichnung des Artikels _____		

Die angemeldeten Verkäufer können ihre Sachen am Samstag, den **21.09.2019** von **9 bis 10 Uhr** für den Verkauf in der Allmendhalle abgeben. Die Waren müssen **eindeutig und mit gut befestigten Etiketten** ausgezeichnet sein.

Mengenbegrenzung: 50 Kleidungsstücke und 5 Paar Schuhe. Die Schuhpaare zusammen gebunden. Spielzeug unbegrenzt.

Kindersitze bitte auf Zulässigkeit prüfen. Es muss das orange Etikett auf dem Sitz sein. Er muss mindestens der Norm ECE R 44/03 oder E1 entsprechen und die Prüfstufe muss mindestens mit 03 beginnen. Die nicht verkauften Dinge und der Erlös können von **19.30 bis 20 Uhr** wieder abgeholt werden. Es kommen 20% des Erlöses dem Kindergarten Welschensteinach zu Gute.

Hinweis: Für abhanden gekommene und nicht gebrauchsfähige Gegenstände übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

Der **Verkauf findet von 13.30 bis 16 Uhr** statt. Wir bitten darum, beim Einkauf die mitgebrachten Taschen im Auto zu lassen. Am Halleneingang werden große Einkaufstaschen zur Verfügung gestellt.

Eine Kinderspielecke wird eingerichtet. Im Foyer laden Kaffee und Kuchen zum Verweilen ein.



**Partnerschaft Lay
Saint-Christophe-
STEINACH**

Steinach

Partnerschaftsausschuss

Sommerspaßprogramm

Am Montag, 02. September, hatte der Partnerschaftsausschuss im Rahmen des Sommerspaßprogramms zum Schnupperkurs "Französische Küche" in die Schulküche eingeladen.



11 interessierte Kinder waren gekommen und haben eifrig Teig gerührt, Crêpes gebacken, diese gefüllt mit herzhaften und süßen Zutaten und anschließend genüsslich verspeist.

Dazu gab's das Getränk, das die französischen Kinder auch sehr gerne trinken: Orangina!



**KATH. PFARRGEMEINDEN
HL. KREUZ STEINACH
ST. PETER UND PAUL
WELSCHENSTEINACH**

- siehe Kirchenseite vor den gemeinsamen grünen Seiten -



**Ev. Kirchengemeinde
HASLACH**

- siehe Kirchenseite vor den gemeinsamen grünen Seiten -



**VEREINS-
NACHRICHTEN**

**Klassenkameraden
Jahrgang 1937
Welschensteinach**

Wir treffen uns am Freitag, den 20.09.2019 um 13.30 Uhr am Schulhaus in Welschensteinach.
Gruß Walter und Alfred



**Bachdatscher-Zunft e.V.
Welschensteinach**

Hochzeit Markus und Petra Wernet

Morgen, am Samstag, den 14.09.2019 findet um 14 Uhr die kirchliche Trauung von Markus und Petra in Welschensteinach statt. Wir stehen im kompletten Häs Spalier. Der Narrenkeller ist ab 14 Uhr zum Umziehen und als Treffpunkt geöffnet. Über eine große Schar freut sich sicher nicht nur das Brautpaar, besonders auch über diejenigen, die beim Polterabend dabei waren.

Der Narrenrat



DJK Welschensteinach

Kreisliga B,C:

Am Sonntag treffen mit dem SV Reichenbach/G. und der DJK Welschensteinach zwei Mannschaften aufeinander, die mit dem Saisonstart nicht zufrieden sein können. Bei beiden Teams stehen einem Sieg gleich drei Niederlagen gegenüber, so dass man als Tabellenachbar die Plätze elf und zwölf belegt. Natürlich ist es jetzt das Ziel des SVR als auch der DJK, das Punktekonto aufzubessern. Reichenbach hat dabei den Heimvorteil im Rücken und die Tatsache, beim 7:0 gegen die TBG Lahr Selbstvertrauen getankt zu haben. Welschensteinach muss die 2:5 Heimmiederlage gegen den SV Oberwolfach 2 verdauen und gleich auf fünf Stammspieler verzichten.

Sonntag, 15.09.2019:
13.00 Uhr SV Reichenbach/G. 2 - DJK Welschensteinach 2
15.00 Uhr SV Reichenbach/G. - DJK Welschensteinach

Jugendfußball:

Bevor die Saison auch für die Jugendmannschaften wieder losgeht, stehen am Wochenende folgende Bezirkspokalspiele auf dem Programm:

Samstag, 14.09.2019:
14.00 Uhr FC Fischerbach D-Jgd. - SG Steinach D-Jgd.
15.15 Uhr SG Welschensteinach C-Jgd. - SG Oberwolfach C-Jgd.
16.00 Uhr FV Dinglingen A-Jgd. - SG Welschensteinach A-Jgd.
Montag, 16.09.2019:
19.00 Uhr SG Hausach B-Jgd. - SG Steinach B-Jgd.

Einweihung des neuen Kleinspielfeldes (Voranzeige):

Unser neues Kleinspielfeld mit Kunststoffbelag ist nun schon seit einigen Wochen nutzbar und von daher gehört es sich aus, dieses offiziell einzuweihen. Die Feierlichkeiten finden am Sonntag, 22.09.2019 ab 11 Uhr statt, verbunden mit einem entsprechenden Rahmenprogramm, das wir an dieser Stelle noch detailliert bekannt geben. Da der neue Belag auch von den Leichtathleten benutzt werden kann, finden ebenso die Kreismeisterschaften des Kreises Offenburg für die Jahrgänge U12 und jünger statt. Also haben wir seit langer Zeit auch mal wieder einen offiziellen Wettkampf auf unserer Anlage und wir wollen dazu jetzt schon alle einladen, die jungen Leichtathleten zu unterstützen.



**Heimat- und Trachtenverein
STEINACH**



**Zwiebelkuchen-
fest**



**Wann: Sonntag, 15.09.2019
ab 11.00 Uhr
Wo: bei der Schule in
Steinach**

Gönnen Sie sich ein paar schöne Stunden bei uns mit neuem Wein und Zwiebelkuchen oder bei Kaffee und Kuchen!!



Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Heimat- und Trachtenverein Steinach



**Jugendrotkreuz
Steinach**

Hallo JRK-ler, wir starten wieder durch!

Nach unserer Sommerpause treffen wir uns wieder wie folgt:

JRK Teenies (ab 15 Jahre und älter)
Fr. 13.09.19 von 18:00 - 19:30 Uhr, immer
14-tägig Treffpunkt: DRK-Raum bei der
Schule

JRK Kids (1. - 4. Klasse)
Fr. 20.09.19 von 17:30 - 19:00 Uhr, immer
14-tägig Treffpunkt: DRK-Raum bei der
Schule

Wir freuen uns wieder auf Euch!
Eure Gruppenleiter

**Unsere JRK-Kids brauchen noch Ver-
stärkung und suchen DICH!**



Du hilfst gerne Deinen Mitmenschen und
möchtest etwas über Erste Hilfe lernen?
Du hast aber auch Lust auf jede Menge
Spiele, Spaß und Basteln, tolle Ausflüge
und spannende Wettbewerbe? Ein wenig
Nervenkitzel in Übungen mit der Jug-
endfeuerwehr klingt auch verlockend?
Wenn du nun auch noch in die 1. bis 4.
Klasse gehst, dann bist Du bei uns genau
richtig - wir suchen junge Heldinnen und
Helden, wie Du es bist!

Hört sich gut an? Dann komm doch ein-
fach unverbindlich am 20.09.19 oder am
04.10.19 bei unseren Schnuppertagen
vorbei! Du findest uns von 17.30 bis 19.00
Uhr im der DRK Raum bei der Schule, Ein-
gang Jahnstr.

Wir freuen uns auf Dich!
Chiara, Karina und Michelle



**Katholische
Frauengemeinschaft
STEINACH**

Mittwochsreis

**Unser nächster Termin: Mittwoch,
18.09.2019**

Am Mittwoch, 18.09.2019, treffen wir
uns um 20 Uhr im Pfarrheim. Wir freuen
uns auf Eure zahlreiche Teilnahme.
Voranzeige

**Einladung zum Dekanatsabend
"Lieder zwischen Himmel und Erde"
-ein Liederabend von Frauen für
Frauen (und Männer)**

Am Freitag, **18.10.2019, um 19.30 Uhr,
findet im Pfarrzentrum Offenburg -
Zell-Weierbach**, Franz-Schmidt-Str. 36,
ein Liederabend mit Bea Nyga "Lieder
zwischen Himmel und Erde" statt.
Zu diesem Abend sind alle interessierten
Frauen - natürlich auch Männer - ganz
herzlich willkommen.



**Kath. Kirchenchor
Steinach**

Freitag, 13.09.2019

19.30 Uhr: Probe in der Kirche

Sonntag, 15.09.2019

09.15 Uhr: Einsingen in der Kirche

Freitag, 20.09.2019

19.30 Uhr: Probe im Pfarrheim



**Motorsport-Club
Welschensteinach**

**Oldtimertreffen erstmals unter der
Regie des MSC Welschensteinach**

In diesem Jahr wird der MSC Welschen-
steinach erstmals das bekannte und sehr
beliebte Oldtimertreffen im Ort veran-
stalten. Am **15. September ab 10 Uhr**
können zahlreiche Oldtimer-Traktoren,
Autos und Zweiräder auf dem Gelände
zwischen Allmendhalle und Sportplatz
begutachtet werden.



Für Speis und Trank ist selbstverständlich
gesorgt. Außerdem wird es Trial-Vorfüh-
rungen und eine Preisverleihung für die
schönsten Fahrzeuge sowie für die am
besten erhaltenen Originale geben. Das
Organisationsteam rund um den ersten
Vorsitzenden Arnold Kopf freut sich auf
viele Besucher!

MSC Trialer in der Schweiz am Start

Im schweizerischen Vordemwald starte-
ten am Sonntag fünf MSC-Fahrer beim
SwissCup zum Wettkampftraining. Auf
den eigens für die Veranstaltung kom-
plett künstlich errichteten Hindernissen
erreichte Robin Göppert Rang 4 bei den
Decouverte. Bei den Poussin fuhr Gerrit
Maier nach schlechtem Beginn noch auf
Rang 5 nach vorne. Silas Göppert folgte
auf Rang 7 vor Jan Göppert auf Rang 14.
Martin Göppert erreichte in der Master-
Kategorie eine Mittelfeldplatzierung.
Durch den zeitweisen Regen war der
Schwierigkeitsgrad ungewohnt hoch.
Am kommenden Wochenende findet ein
erneutes Kräfternennen mit allen Schwei-
zer Fahrern in Münchweier statt, wo der
MSC Münstertal 2 Wertungsläufe zum

SwissCup und der SDM ausgerichtet, sowie
Weltcuppunkte vergeben werden.



Auf dem Bild: Silas Göppert



**Musikverein Harmonie
STEINACH e.V.**

**Kulinarische Mostwanderung am
3.Oktober**

Wer in einem der zurückliegenden
Jahre dabei war, hat es sich wahr-
scheinlich schon vorgemerkt, für alle
anderen hier schon mal der Hinweis:
Am längst traditionellen Termin, dem
3.Oktober, wird der Musikverein
Steinach zusammen mit seiner Bläser-
jugend e.V. seine **11.Kulinarische
Mostwanderung** veranstalten!
Wie bereits in den vergangenen Jah-
ren warten erneut eine wunderschöne
Wanderstrecke rund um Steinach,
typische Schwarzwälder Spezialitä-
ten, wie Kilwiküchle, Schupfnudeln
oder Bibiliskäse mit Brot und natür-
lich Most, gut gereift oder auch frisch
getrottet, bei der Mostwanderung
auf Sie.

Nähere Informationen finden Sie
kommende Woche an gleicher Stelle
sowie unter www.mv-steinach.de !

**Wir freuen uns bereits jetzt auf
Ihr Kommen!!!**



**Narrenzunft
Steinach e.V. seit 1898**

Neue Fledermäuse

Wer zur kommenden Fasend ein Fledermaushäs möchte soll sich bis zum 15. September 2019 bei einem Narrenrat melden.



**Schwarzwaldverein
Welschensteinach**

und



**Verschönerungsverein
Steinach**

**Weinwanderung auf dem Ortenauer
Weinpfad von Gengenbach bis Or-
tenberg**

Unsere gemeinsame Weinwanderung führt uns in diesem Jahr in's Vordere Kinzigtal.

Diese wohl schönste Etappe des **Ortenauer Weinpfades** beginnt in Gengenbach. Über Ohlsbach am Wahrzeichen der Ortenau, dem Schloss Ortenberg, vorbei gelangen wir nach Ortenberg. Auf dem **ungefähr 12 km langen Wanderweg**, mit roter Raute und blauer Traube ausgeschilderte Route, haben wir nur ungefähr 300 Meter Gesamtanstieg zu überwinden. Die Wegführung über den tiefsten Punkt mit 173 Höhenmetern und dem höchsten Punkt mit 322 Höhenmeter verspricht eine Genussstour in der Vorbergzone. Herbstliche gefärbte Rebhänge und herrliche Ausblicke in die Rheinebene werden die Wandergruppe während der Ganztagestour begleiten. Der Abschluss ist in einer Wein-Straube geplant. **Rucksackverpflegung für die Mittagsrast** wird empfohlen.

Abfahrt in Steinach am Bahnhof um 9:36 Uhr bis zum Bahnhof Gengenbach mit der Ortenau-S-Bahn. Fahrkarten werden gemeinsam erworben. Abfahrt in Welschensteinach am **Platz der Freundschaft um 9:00 Uhr** mit Privat-Pkw in Fahrgemeinschaften mit den ortsüblichen Haltestellen talabwärts.

Die **Rückfahrt ist mit dem Omnibus der Fa. Kopf** auch bis Welschensteinach organisiert. Abfahrtszeit wird vor Ort festgelegt.

Eingeladen sind alle interessierten Wanderer beider Ortsteile. Gäste sind wie immer recht herzlich willkommen. Bei Rückfragen steht ihnen der Wanderführer Xaver Rockenstein unter der Telefonnummer 07832/4648 sehr gerne zur Verfügung.



**Sportverein 1947
Steinach e.V.**

Herrenmannschaften

Zum Abschluß der englischen Woche empfängt der SVS die SpVgg Schiltach. Nach der deftigen Pleite zum Auftakt konnten die Flößerstädter zwei Siege in Folge erringen, waren am vergangenen Wochenende allerdings spielfrei. Mit Torjäger Oprea verfügt die SpVgg über den Topstürmer der Liga schlechthin. Beim SVS kann man nach zehn Punkten aus vier Spielen von einem gelungenen Saisonstart sprechen. Diese Serie soll im Heimspiel ausgebaut werden.

Die Zweite wartet leider noch auf den ersten Sieg, gegen den Tabellennachbarn soll der Bock jetzt endlich umgestossen werden.

Sonntag, 15.09.2019

**13:00 Uhr SVS 2 - SpVgg Schiltach 2
15:00 Uhr SVS - SpVgg Schiltach**

Die Jugendabteilung bedankt sich bei allen Helfern und allen, die zum guten Gelingen unseres Josef-Halter-Turniers beigetragen haben sehr herzlich.



Tennisclub Steinach

Mixed-Medienrunde

Ergebnisse des vergangenen Wochenendes:

Mixed	
TC Steinach - TC Meißenheim	3:6
Mixed 60	
TC Hohberg e.V. - TC Steinach	9:0

Folgende Begegnungen finden am kommenden Wochenende statt:

Samstag 14.09.2019, 13 Uhr

Mixed	
TSG TTC Nonnenweiler/TuS Ottenheim - TC Steinach	
Mixed 60	
TC Steinach - TSG TC Oberwolfach/TC Wolfach/TC Bad Rippoldsau-Schapabach	

Clubhausdienst

Ab Freitag wird das Clubhaus durch Anja und Angelina bewirtet.

Vorankündigung

Am 05.10. findet voraussichtlich der **Breitensportabschluss** statt. Details werden an dieser Stelle rechtzeitig bekannt gegeben.



Tischtennisclub Steinach

Vorankündigung: Ewald-Roser-Jedermanns Turnier 2019 am 15.11. und 16.11.

Hallo Tischtennisfreunde, Bald ist es wieder soweit! Habt ihr mal wieder Lust die schnellste Rückschlagsportart der Welt zu spielen, dann kommt mit Familie, Freunden oder Kollegen am **Freitag, den 15. und Samstag, den 16. November zum Ewald-Roser-Jedermannsturnier 2019** in die Turn- und Festhalle Steinach.

Ob Groß oder Klein, Jung oder Alt, Mann oder Frau, Vereine, Behörden, Firmen oder Private Spielgemeinschaften: Teilnehmen kann jeder nichtaktive Tischtennispieler. Eine Mannschaft kann als Männer- oder Frauen-Team und natürlich auch gemischt antreten.

Anmelden (gerne auch mit ausgefallenem Teamnamen) könnt ihr euch schon jetzt per Mail an info@ttc-steinach.de.

Das Startgeld pro Mannschaft beträgt EUR 10,00.

Während und nach den Spielen ist natürlich für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Außerdem dürft ihr zwischen den Spielen euer Können u.a am Tischtennistorwandschießen unter Beweis stellen.

Wir freuen uns über eure Anmeldung und auf ein Turnier mit fairen und spannenden Spielen.

7. Steinacher Rundlaufmeisterschaften

Am Dienstag, 03.09.2019 fanden im Rahmen des Sommerspaßprogramms der Gemeinde Steinach die 7. Steinacher Rundlaufmeisterschaften statt.

Insgesamt versammelten sich 7 Kinder um Ihren Meister in 14 gespielten Runden zu ermitteln.

Pro Runde hatte jedes Kind 3 "Leben", d.h. es durfte 3 Fehler machen bevor es auschied. Je nach Zeitpunkt des Ausscheidens wurden dann Punkte vergeben.

Ausgeschiedene Spieler hatten die Möglichkeit an weiteren aufgestellten Tischen gegeneinander zu spielen bzw. sich von den anwesenden Betreuern neue Schläge und Kniffe zeigen zu lassen.

Nach ca. 1,5 Stunden waren alle Runden gespielt und der Rundlaufmeister 2019 ermittelt. Erster wurde Rafael Volk, der die Brüder Sören und Erik Conrad auf die Plätze verwies und sich daher den Titel als Steinacher Rundlaufmeister 2019 sichern konnte.

Die weiteren Platzierungen:

4. Maya Harwath
5. Gerrit Maier
6. Bennet Ruf
7. Philipp Dold



Die Teilnehmer der 7. Steinacher Rundlaufmeisterschaften

Zum Rundenauftakt finden folgende Spiele statt:

Samstag, 14.09.2019

13:00 Uhr (W-Steinach)

TTC Jungen - TTC Gengenbach

Betreuer: Thomas

14:15 Uhr

TTC Friesenheim II - TTC Schüler II

Fahrer: Tobias Haas

15:30 Uhr (W-Steinach)

TTC Damen II - TTF Oberkirch

TTC Steinach VI - TTC Haslach II

18:00 Uhr

TUS Rammersweier - TTC Steinach II

TTF Schwanau/Meißenheim II - TTC Steinach III

19:00 Uhr (W-Steinach)

TTC Steinach V - SV Bad Peterstal II

Es sind folgende **Co-Trainer** eingeteilt:

Montag, 16.09.2019

Tom

Dienstag, 17.09.2019

Hansi, Jens, Sebastian



**Turnverein
Steinach 1966 e.V.**

Das neue Jahresprogramm ist da - Schnupperwochen in allen Gruppen!

Von Kleinkind bis hin zum rüstigen Rentner: Für jede Altersgruppe und jeden Geschmack ist im neuen Jahresprogramm das Passende mit dabei. Dieses steht auf der Homepage www.tv-steinach.de zum Download bereit. Und da Ausprobieren den meisten Spaß bereitet bieten wir noch

Schnupperwochen in allen Gruppen bis 20.09.2019!!!

Hinweis: Die erste Stunde der Purzelkinder findet erst am 16.09.2019 statt. Bei den Dance Kids sind Schnupperkinder ab dem 23.09.2019 herzlich willkommen. Auf viele Sportbegeisterte freut sich euer TV 1966 Steinach e.V.

Unser neues Kursprogramm im Herbst 2019

Das aktuelle Kursprogramm ist angelauten. Wir laden alle Bewegungsbegeisterte herzlich zur Teilnahme ein.

Folgende Angebote starten in Kürze:

1) Fit im Alltag

Montag, 16.00 bis 17.00 Uhr - 10 mal ab 16.09.2019

Kursleiterin: Teresa Benz (07832/5576, ab 18.30 Uhr)

Teilnahmegebühr: 35 EUR*

2) Jumping Fitness

Das "Jumping Fitness"-Workout wird auf modernen Fitness-Trampolinen absolviert. Die Trendsportart sorgt für Ausdauer, stärkt alle Körperpartien und bietet ein einzigartiges Gruppenerlebnis zu mitreißender Musik. Es sind über 400 Muskeln gleichzeitig im Einsatz und die Glückshormone hüpfen mit. Das Training ist gelenkschonend und eignet sich für alle Alters-, Fitness- und Gewichtsklassen! Die Sprünge und Techniken sind auch für Anfänger leicht zu erlernen. So ist Spaß vom ersten Sprung an garantiert.

Mittwoch, 20.15 bis 21.15 Uhr - 10 mal ab 09.10.2019

Kursleiterin: Jessica Schwendemann (0151/41461291)

Teilnahmegebühr: 60 EUR*

3) Latin-Fitness-Dance

Latin-Fitness-Dance ist ein Mix aus Aerobic und lateinamerikanischer Musik. Die Trendsportart eignet sich hervorragend zur Fettverbrennung und ganzheitlichen Körperkräftigung. Dabei werden gezielt Bereiche wie Bauch, Beine, Po, Arme und das Herz trainiert. Die Mischung aus körperformenden Bewegungen mit leichten Schrittfolgen wird euch mitreißen und begeistern - Tanz als dynamisches und effektives Fitnesssystem. Das Training eignet sich für Jedermann!

Mittwoch, 19.15 bis 20.15 Uhr - 12 Mal ab 02.10.2019

Kursleiterin: Socorro Vega (0174/3338472, ab 19.00 Uhr, auch per WhatsApp)

Teilnahmegebühr: 48 EUR*

4) Vinyasa Yoga

Donnerstag, 20.15 bis 21.15 Uhr - 10 mal ab 19.09.2019

Kursleiterin: Melanie Isenmann (07832/1710)

Teilnahmegebühr: 60 EUR*

5) Fitness für Männer 45+ *neu*****

Montag, 19.30 bis 20.30 Uhr - 10 mal ab 23.09.2019

Kursleiterin: Karin Schwendemann (07832/5343)

Teilnahmegebühr: 30 EUR*

*Hinweis für Nichtmitglieder: Für die Dauer des jeweiligen Kurses ist eine passive Mitgliedschaft (25 EUR je Kalenderjahr) im TV Steinach erforderlich.

Die Kurse 1 bis 4 finden im Kühne-Übungsraum (Hauptstraße 32, hinter Neukauf) statt, Kurs 5 in der Allmendhalle Welschensteinach. Anmeldung und Infos direkt bei den jeweiligen Kursleiter-

rinnen oder per Mail an kursanmeldung@tv-steinach.de!

Alle detaillierten Kursinhalte können auf der Vereinshomepage www.tv-steinach.de aufgerufen werden.



SONSTIGES

Kinderchorprojekt

Am Mittwoch, den 11.12.2019 findet um 16.00 Uhr in der Kath. Pfarrkirche in Haslach eine Dankandacht mit allen Mitarbeitern des Caritasverbandes Kinzigtal e.V. statt.

Für die musikalischen Akzente wünscht sich der Caritasverband einen Kinderchor, bestehend aus Flüchtlingskindern und deutschen Kindern, wie er schon mehrere Male beim Bauernmarkt in Steinach auftrat.

Die Proben für diesen Auftritt finden im kath. Pfarrheim in Steinach statt.

Eingeladen sind Kinder von 5-12 Jahren. Probeterminde sind:

Freitag von 16-17.00 Uhr

27.09., 11.10., 18.10., 25.10., 08.11., 22.11., 29.11.,

06.12. Generalprobe in der Kirche

Mittwoch, 11.12. Auftritt um 16.00 Uhr

Ich bin gespannt, wie viele Kinder sich am 27.09.2019 zur ersten Probe einfinden und freue mich auf das gemeinsame Singen! Unterstützt wird der Chor von Felix Kriele mit der Gitarre.

Brunhilde Kriele, Tel. 8852



Geschäftsstelle Kinzigtal

Telefon: 07834/ 867 590

Telefax : 07834/ 867 591

E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de

Internet: www.vhs-ortenau.de

Kontaktstelle: Tourismusbüro Steinach

Telefon: (07832) 91 98 13

VHS-Programm

Das neue VHS-Programm ist da! Druckfrisch mit einer Auflage von über 10.000 Heften wird das Programm der Volkshochschule Ortenau ab diesem Wochenende im Kinzigtal ausgelegt.

Es ist ab sofort in **bei der Gemeindeverwaltung, bei den Banken** und im **Dorfladen Welschensteinach** kostenlos erhältlich. Sie finden das neue VHS-Programm mit dem neuen Themenschwerpunkt 'Gemeinsam leben, gemeinsam lernen' auch im Internet unter www.vhs-ortenau.de. Für sämtliche Kurse kann man sich auch online anmelden.

Gästeprogramm



- Haslach mit Bollenbach und Schnellingen
- Fischerbach
- Hofstetten
- Mühlenbach
- Steinach mit Welschensteinach
- Hausach und Einbach

Gästeprogramm für die Woche vom 13. bis 22. September 2019

Fr. 13.09.2019, ab 17:00 Uhr
Feierabendhock + Dorfkindmomente der KLJB, Hubgass, Fischerbach

Fr. 13.09.2019, 14.00 - 17.00 Uhr
Bücher- und Flohmarkt im evangelischen Gemeindehaus, Haslach

Sa. 14.09.2019, ab 21:00 Uhr
Ackerparty der KLJB, Hubgass, Fischerbach

Sa. 14.09.2019, 09.00 - 15.00 Uhr
Flohmarkt in der Historischen Altstadt, Haslach

So. 15.09.2019, ab 11.30 Uhr
Zwiebelkuchenfest, Herbstfest des Heimat- und Trachtenvereins an der Schule, Steinach

So. 15.09.2019, ab 10.00 Uhr
Oldtimertreffen, Ausstellung von historischen Fahrzeugen, Allmendhalle, Steinach-Welschensteinach

So. 15.09.2019, 14.00 Uhr
Geo-Tour – Wanderung, Kleine aber feine, kühl-schattige und quellenreiche

GeoTour mit vielen Stationen, Wanderparkplatz Wegweiser Bettelfrau, Hausach

So. 15.09.2019, 08.30 - 11.00 Uhr
Kleintierbörse des Kleintierzuchtvereins in der Markthalle Haslach.

So. 15.09.2019, 20.00 Uhr
KLIK präsentiert: Martin Herrmann - Mein Lieblingsstatus wäre Witwer, Ist Heiratsschwindel ein Verbrechen aus Leidenschaftslosigkeit? Refektorium des Alten Kapuzinerklosters, Haslach

So. 15.09.2019, 12.00 bis 16.00 Uhr
Kleidertauschbörse im Kath. Gemeindehaus St. Sebastian, Haslach

Mi. 18.09.2019, 13:00 Uhr
Ausflugsfahrt, Wir fahren nach Höchenschwand dem sogenannten "Dorf am Himmel"
Treffpunkt Haltestelle Schulen, Hausach

Sa. 21.09.2019, 13.30 Uhr
Kinder - Second - Hand - Basar für Baby- und Kinderkleidung, Spielsachen und sonstige Ausstattung für die "Kleinen", Allmendhalle, Steinach-Welschensteinach

Sa. 21.09.2019, 18.00 Uhr
Oktoberfest der Stadtkapelle, Stadthalle, Haslach

Sa. 21.09.2019, 10.00 Uhr
Wochenmarkt Herbstfest, Das Herbstfest beinhaltet einen Flohmarkt und zünftige Marktmusik
Klosterplatz, Hausach

Sa. 21.09.2019, 18.00 Uhr
Oktoberfest der Wirte, Haslachs Wirte feiern Oktoberfest!

Sa. 21.09.2019, 08.00 - 13.00 Uhr
Kürbismarkt der Landfrauen, Kürbismarkt in der Historischen Fachwerkaltstadt, Haslach

Sa. 21.09.2019, 11:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr
Badisches Herbstfest beim "Lädele", Giftzwerg Fischerbach und "Ihr Kaufmann"

So. 22.09.2019, 13.00 Uhr
Herbstfest beim Seniorenwerk beim Bürgerhaus mit Flohmarkt und Basar, Haslach

So. 22.09.2019, 11:00 Uhr
Abschiedslesung des Leselenz-Stipendiaten Mikael Vogel
Ratssaal, Historisches Rathaus, Hausach



Spenden Sie!
HILFE
die ankommt!



Mühlenbacher Str. 16 · 77716 Haslach · www.Lhke.de

Als gemeinnütziger Verein ist die Lebenshilfe im Kinzig- und Elztal bei vielen Projekten auf Spenden angewiesen. Es gibt viele Möglichkeiten zu spenden. Gerne informieren wir Sie über laufende Spendenprojekte oder unterstützen Sie bei Ihrer ganz persönlichen Spendenidee! Wir freuen uns über jede Unterstützung für Menschen mit Behinderungen!

Schwarzwälder Trachtenmuseum Haslach:
Di – So (auch Feiertage) 10.00 Uhr – 12.30 Uhr
+ 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Telefonische Auskünfte unter 07832/706-172!

Hansjakobmuseum Haslach:
Mittwoch 10 – 12.30 Uhr + 15.00 Uhr – 17.00 Uhr,
Freitag 15 – 17.00 Uhr, Sonntag 10 – 12.30 Uhr +
15 – 17.00 Uhr.
Infos unter Tel. 07832/706-172-oder 4715

**Besucherbergwerk "Segen Gottes",
Haslach-Schnellingingen:**
Täglich außer Montag drei Führungen: 11.00
Uhr, 13.30 Uhr und 15.30 Uhr Gruppenanmel-
dungen unter Gasthaus Blume Tel: 07832/91250

**Bergbau-Freilichtmuseum
"Erzpoche" Hausach:**
Führungen nach Vereinbarung
Tel. 07831 1611 oder 07831 1567

Museum im Herrenhaus Hausach:
Öffnungszeiten s. Tagespresse

**Zunftarchiv der Freien Narrenzunft
Hausach:**
geöffnet jeden 1. Sonntag von 15.00 Uhr –
18.00 Uhr

Burg Husen Hausach:
Burgöffnung jeden 1. Sonntag im Monat von
Mai – Oktober von 13.00 Uhr – 18.00 Uhr.
Stadtgeschichtliche Führung jeweils um 15.00
Uhr am Turmeingang mit Klaus Lehmann.

Heimat- und Kleinbrennereimuseum Steinach:
vom 19. Mai bis 13. Oktober jeweils am ersten
und dritten Sonntag im Monat von 16 bis 18 Uhr,
mittwochs von 10 bis 12 Uhr und in den Som-
merferien zusätzlich freitags von 10 bis 12 Uhr.

Museumsspeicher Welschensteinach:
Öffnung nach Absprache unter
Telefon 07832/1094 oder 2392

Stadtbücherei Haslach:
Dienstag von 14.30 bis 18 Uhr
Mittwoch von 10 bis 12 Uhr
Donnerstag von 14.30 bis 19 Uhr
Freitag von 14.30 bis 18 Uhr
Samstag von 10 bis 12 Uhr
Feiertag geschlossen!

**Bibliothek der Generationen (BIG)
Haslach, Richard-Wagner-Straße 10:**
Montag von 14.30 bis 19.00 Uhr
Dienstag von 09.00 bis 13.30 Uhr
Mittwoch von 09.00 bis 13.30 Uhr
Donnerstag von 09.00 bis 13.30 Uhr
Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
Nur an Schultagen geöffnet!

Mediathek Hausach, Klosterstraße 1:
Montag von 15 - 19 Uhr;
Dienstag von 10 - 12 Uhr;
Mittwoch von 15 - 18 Uhr;
Donnerstag von 12 - 14 Uhr;
Freitag von 15 - 18 Uhr,
Samstag von 10 - 12 Uhr

**Katholische öffentliche Bücherei im
Pfarrheim Steinach, Hauptstraße 60:**
Montag von 17.30 bis 19.00 Uhr

**Gemeindebücherei Mühlenbach,
Hauptstraße 41:** Dienstag von 9 bis 10.30 Uhr
und Donnerstag von 18 bis 20 Uhr
Mountainbike Ritzelrocker Fischerbach:
Dienstags, 16.45 Uhr, Training für Kinder und
Jugendliche ab 8 Jahren
Dienstags, 18 Uhr, drei geführte Mountainbike
Touren eingeteilt in verschiedene Leistungs-

klassen Sonntags, 9.30 Uhr, an jedem
3. Sonntag im Monat Treffpunkt am Rathaus,
Helmpflicht, Infos unter www.rsv-fischerbach.de

Rennrad Ritzelrocker:
Donnerstags, 18 Uhr,
zwei geführte Rennrad-Touren
Sonntag, 9.30 Uhr, an jedem 1. Sonntag im Mo-
nat Treffpunkt am Rathaus, Helmpflicht, Infos
unter www.rsv-fischerbach.de

Radspportverein Haslach:
Wir machen wöchentlich Touren:
Am Samstag fahren die Mountainbiker Touren
in 3 Gruppen. Treffpunkt ist der Klosterplatz
um 14.00 Uhr
Jeden Donnerstag um 17 Uhr (außer Schul-
ferien) von 17.00 - 19.00 Uhr treffen wir uns am
Klosterplatz in Haslach um Spaßorientiertes
Mountainbiken mit Schüler/innen und Jugend-
lichen zwischen 9 und 14 Jahren zu Veran-
stalten. Für alle besteht Helmpflicht!

Mountainbike Gruppe Steinach:
Montags 18 Uhr, 2-3 Stunden-Tour. Es besteht
Helmpflicht! Nähere Infos unter
www.wurzelhopser.de oder Telefon
07835 7465

Nordic Walking Mühlenbach:
Treff (Ski Club Mühlenbach) Von Anfang Ap-
ril – Ende Oktober: jeden Mittwoch um 8.00
Uhr und um 19.00 Uhr; Samstag um 14.30 Uhr.
Treffpunkt am Sportplatz

Nordic Walking DJK Welschensteinach:
Dienstag, 9 Uhr beim Sportplatz in Welschen-
steinach für Fortgeschrittene - Andrea Neumai-
er, Telefon 07832/976714, Lisa Müller, Telefon
07832/67152

Nordic Walking/Nordic-Blading:
Stöcke-Verleih bei Sport Klausmann, Mühlen-
bach, Hauptstr. 34 (Tel. 07832/975390)

Tennis Mühlenbach:
Anmeldung im Rathaus

TC-Tennisplätze Haslach:
Bei Platzbenutzung Anmeldung in der Tourist-
Information (Altes Kapuzinerkloster) Montag
18.30 Uhr freies Training für Erwachsene, Sams-
tag 10.00 Uhr freies Training für Kinder.

Tennisclub Steinach:
Mittwoch: 18.00 Uhr Breitensporttraining für
Tennis- Interessierte von jung bis alt, Infos un-
ter www.tcsteinach.de oder unter 07832/5874
oder 0176/80178157

Minigolf am Waldsee, Haslach:
täglich außer Dienstag von 10.00 bis 20.00 Uhr

Minigolfanlage am Kinzigdamm:
Täglich von 9 bis 21 Uhr, Telefon 07831 6800

Lauf-Treff Steinach: mittwochs, 19 Uhr, Treff-
punkt: Sportplatz Steinach, Clubhaus

**After-Work-Biker Haslach
April bis Ende September**
Jeden Donnerstag geführte Mountainbiketou-
ren in unterschiedlichen Leistungsstufen + „La-
dies only“. Jeden Montag eine geführte Renn-
radtour. Treffpunkt jeweils um 18:30 Uhr auf
dem Parkplatz hinter dem Fürstenberger Hof.
(außer an Feiertagen).
Gäste und Neueinsteiger sind herzlich willkom-
men. Bitte Helm nicht vergessen!

Beheiztes Freibad Haslach:
geöffnet Montag bis Freitag 09.00 – 20.00
Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertage 08.00 –
20.00 Uhr. Auskünfte unter Tel. 07832/8120

Beheiztes Freibad Hofstetten:
täglich geöffnet von 10.00 Uhr – 20.00 Uhr,
bei schlechter Witterung von 10.00 Uhr –
11.00 Uhr und von 18.00 Uhr – 19.00 Uhr

Beheiztes Freibad Steinach
Täglich von 9.00 – 20.00 Uhr, Frühschwimmen
dienstags und donnerstags ab 7.00 Uhr, Schlecht-
wetterregelung: bei vorhergesagter Tageshöchst-
temperatur von unter 18° C (www.wetter.com)
ist das Bad von 14.00 – 19.00 Uhr geöffnet.

**Naturfreunde Seniorenwanderung
Haslach:**
Jeden 1. Donnerstag im Monat. 13.30 Uhr Treff-
punkt am Klosterparkplatz. Gäste sind will-
kommen

Naturfreundehaus "Laßgrund"
An folgenden 1. Sonntagen geöffnet 05.05. /
02.06. / 07.07. / 06.10. / 03.11.2019. Außerhalb
dieser Zeit für besondere Veranstaltungen (sie-
he Presse) und auf Anfrage. Kontakt über 1.
Vorstand Kai Leute Tel.: 0160 6360140 oder
Hüttentelefon 07831 / 82140.

**Schirрмаier Hütte
Verschönerungsverein Steinach:**
an Sonn- und Feiertagen ab 10.00 Uhr geöff-
net, außer am Karfreitag und Allerheiligen.

**Familie Gühr, Einbacher Straße 40,
Hausach-Einbach:**
Kutschfahrten bei einer Teilnahme von zwei bis
zehn Personen, Preis auf Anfrage.
Ermäßigung für Gäste mit Gästekarte! Telefo-
nische Anmeldung einen Tag zuvor unter Tele-
fon 07831/7127

**Drechserei Ramsteiner, Einbacher Straße
23, Hausach:** Täglich von 8 bis 12 Uhr und von
13 bis 17.30 Uhr Vorführungen jeden Freitag
von 13.30 bis 14.30 Uhr

Computerkurse, Haslach:
Auch für Feriengäste, Info Telefon
07832/9798-18, Fax 07832/9798-17

Wald-Quizpfad/ Walderlebnispfad
täglich; Start am Wanderparkplatz bei der
„Waldstein-Schenke“, Waldstein 19, Fischer-
bach: Wegstrecke ca. 2,5 Kilometer, Höhenun-
terschied 120 Meter

TTC Haslach:
Training in der Eichenbach- Sporthalle:
Dienstag 18.00 Uhr – 20.00 Uhr Kinder und
Jugendliche
Dienstag 20.00 Uhr – 22.00 Uhr Erwachsene

Schwarzwaldverein Welschensteinach:
Wöchentlicher Wandertreff für Alt und Jung
dienstags, 14.00 Uhr, Treffpunkt: Dorfladen
Welschensteinach, Dorfstr. 19

Fahrrad Trial MSC Welschensteinach:
Training Fahrradtrial mittwochs ab 17.00 Uhr
April-Oktober im MSC Gelände Tannenwald-
weg 23a, Nov.-März Indoor bei Martin Göppert
Mühlsbach 11, Tel. 07832 979168

Maria-Schnee-Kapelle in Steinach:
Sonntag von 9.00 – 18.00 Uhr / Rosenkranz um
13.15 Uhr



Katholische Seelsorgeeinheit HASLACH

mit den Pfarrgemeinden

Fischerbach, Haslach, Hofstetten, Mühlenbach, Steinach, Welschensteinach

GOTTESDIENSTORDNUNG

VOM 13.09.2019 – 22.09.2019

Freitag, 13.09.

Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof von Konstantinopel, Kirchenlehrer**19.00 Uhr Haslach:**

Eucharistiefeier (Seelenamt f. Sybille Rapp-Jaletzke + Bischof – Jahrtag + Franziska Kaspar – Jahrtag + Simon-Fink-Stiftung + Maria Spengler + in einem besond. Anliegen (W.) + Gertrud Griebbaum + Verst. d. Fam. Kilgus u. Ochs)

19.00 Uhr Hofstetten:

Eucharistiefeier (Seelenamt f. August Singler + Heinrich Krämer, Hinterniederhof, u. verst. Angeh. + Verstorbene aus der Dorfmuhle u. d. Fam. Bayer + nach Meinung)

Samstag, 14.09.

Kreuzerhöhung**09.00 Uhr Fischerbach:**

Ökum. Gottesdienst zur Einschulung

09.00 Uhr Haslach:

Ökum. Gottesdienst zur Einschulung

09.00 Uhr Mühlenbach:

Ökum. Gottesdienst zur Einschulung

10.15 Uhr Hofstetten:

Ökum. Gottesdienst zur Einschulung

10.15. Uhr Steinach:

Ökum. Gottesdienst zur Einschulung

10.30 Uhr Welschensteinach:

Ökum. Gottesdienst zur Einschulung

13.30 Uhr Mühlenbach:

Feier der Trauung: Simon Hansmann und Katharina Brosamer

14.00 Uhr Welschensteinach:

Feier der Trauung: Markus Wernet und Petra Wernet geb. Keller

19.00 Uhr Fischerbach:

Eucharistiefeier zum Sonntag (Rita Summ – Jahrtag + Johann Schmieder – Jahrtag + Maria Ramsteiner –Jahrtag + Adolf Ramsteiner u. Angeh. + Franz Geiger + August u. Luise Summ, Söhne Franz und Karl u. Margarete Gregorie u. Angeh. + Eugen Schnaitter + Konrad Johannes u. Kreszentia Dierhold)

19.00 Uhr Haslach:

Eucharistiefeier zum Sonntag, Aufnahme der neuen Ministranten (III. Opfer für Margareta Schofer + Otto Giesler-Jahrtag + Wilhelm u. Katharina Krupp u. Angeh. + Hermann u. Wolfgang Obert + Karoline u. Augustin Schmieder + Josef, Maria u. Inge Psak u. Günter Neumaier u. Eltern)

Sonntag, 15.09.

24. Sonntag im Jahreskreis**08.30 Uhr Mühlenbach:**

Eucharistiefeier

08.30 Uhr Welschensteinach:

Eucharistiefeier

10.15 Uhr Steinach:

Festl. Eucharistiefeier zum Patrozinium (Hl. Kreuz) mit dem Kirchenchor

10.15 Uhr Hofstetten,**Hansjakob-Kapelle:**

Eucharistiefeier unter Mitwirkung der Musikkapelle Hofstetten

(bei schlechtem Wetter in der Kirche)

13.15 Uhr Steinach, Schneekapelle:

Rosenkranzgebet

13.30 Uhr Bollenbach:

Rosenkranz

14.00 Uhr Fischerbach:

Rosenkranzgebet in der Gedächtniskapelle

14.30 Uhr Steinach:

Feier der Taufe; das Sakrament der Taufe empfangen Tom Johannes Engelhardt, Romy Greta Harter und Sofia Schöpf

Dienstag, 17.09.

Hl. Hildegard von Bingen, Kirchenlehrerin, Äbtissin, Mystikerin;**19.00 Uhr Fischerbach:**

Eucharistiefeier (Anna Geiger, Gertrud Heizmann, Sofie Maier, Gisela Schorn, Friedhilde Verständig –bestellt von d. Gymnastikgruppe + Emma, Adolf u. Kurt Schmidt)

19.00 Uhr Welschensteinach:

Eucharistiefeier

Mittwoch, 18.09.

Hl. Lambert, Bischof von Maastricht (Tongern), Glaubensbote in Brabant, Märtyrer**07.40 Uhr Haslach:**

Schülerwortgottesdienst

07.50 Uhr Welschensteinach:

Schülerwortgottesdienst

15.00 Uhr Haslach, Loretokapelle:

Rosenkranzgebet

Donnerstag, 19.09.

Hl. Januarius, Bischof von Neapel, Märtyrer**07.45 Uhr Hofstetten:**

Schülerwortgottesdienst

19.00 Uhr Mühlenbach:

Eucharistiefeier (Friedrich Eisenmann – Jahrtag + Christian Neumaier u. Verst. der Fam. Neumaier, Dietental + Anton u. Ulrich Schmider und Genovefa Müller)

19.00 Uhr Steinach:

Eucharistiefeier

anschließend Stundengebet

Freitag, 20.09.

Hl. Andreas Kim Taegon, Priester, und hl. Paul Chong Hasang und Gefährten, Märtyrer in Korea**19.00 Uhr Bollenbach:**

Eucharistiefeier (II. Opfer f. Georg Schwendemann + Josef Halter-Jahrtag + Eriba Halter)

19.00 Uhr Haslach:

Eucharistiefeier

Hofstetten:

keine Eucharistiefeier

Samstag, 21.09.

Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist**14.00 Uhr Steinach:**

Feier der Trauung: Nicolai Neumaier und Svenja Neumaier geb. Halter

16.00 Uhr Welschensteinach:

Feier der Trauung: Siegmund Feißt und Carina Schöneberg

19.00 Uhr Hofstetten:

Eucharistiefeier zum Sonntag, Aufnahme der neuen Ministranten

(Hedwig Neumaier + Agatha u. Franz-Josef Krämer u. alle Verst. vom Krämer u. Spänlehof + Georg Ribler +Berta, Raimund u. Heinz Issenmann + Rosa u. Günther Deblitz u. Verst. vom Gieslerhof + Heinrich u. Paulina Neumaier, Sohn Bernhard u. alle Verst. vom Wintererhof + Sophie Allgaier + Maria Neumaier, Munde + Fritz Bartholomä + alle Verst. vom Oberhubhof + Hermann u. Klaus Ringwald + Xaver Krämer (Mesner) u. verst. Angeh. + Hans-Peter Legath u. Xaver Neumaier + Anton u. Cilli Kaltenbach u. Tochter Angela)

19.00 Uhr Welschensteinach:

Eucharistiefeier zum Sonntag (Wilhelm Hummel – Jahrtag + Verst. des Jahrgangs 1941+ Andreas u. Maria Bächle + Verst. Schulkameraden Jahrgang 1943/44 + Benedikt Maier u. verst. Angeh. +Lorenz Obert, Eltern u. Geschwister + Johann u. Genovefa Klausmann, Sohn Johann u. Schwiigersöhne u. alle Verst. v. Zimmererhof + Maria Griesbaum geb. Ketterer)

Sonntag, 22.09.

25. Sonntag im Jahreskreis**08.30 Uhr Fischerbach:**

Eucharistiefeier

08.30 Uhr Steinach:

Eucharistiefeier

10.15 Uhr Haslach:
Wortgottesdienst, gestaltet von Frau Oberfell im Rahmen des Liturgiekurses
10.15 Uhr Mühlenbach:
Eucharistiefeier
13.15 Uhr Steinach, Schneekapelle:
Rosenkranzgebete
13.30 Uhr Bollenbach:
Rosenkranz

Rosenkranzgebete

Haslach:

freitags 18.30 Uhr

Mühlenbach:

35 Min. vor der Eucharistiefeier

Steinach:

45 Min. vor der Eucharistiefeier, Ausnahme: nach der Frühmesse am Sonntagmorgen

Welschensteinach:

dienstags 18.30 Uhr

**DIE KIRCHENWOCHE
IN DEN PFARREIEN**

**Pfarrei St. Arbogast,
Haslach**

Haslacher Gebetsnacht 2019

Steht in diesem Jahr unter dem Motto: "Gott sei Dank"

Christen beten miteinander. Wir beginnen am Freitag, 27.09.2019 ab 20 Uhr und wollen gemeinsam bis Samstag, 28.09. um 08 Uhr beten, singen und vor allem Gott danken.

Wir laden alle ein, die Lust haben, sich auf eine Nacht im kath. Gemeindehaus St. Sebastian einzulassen und gemeinsam mit anderen zu beten.

"Einfach mal Danke sagen! Das hat geholfen - kennen sie diesen oder einen ähnlichen Satz? Den Blick auf die guten Dinge lenken. Selbst Gott hat uns den Auftrag gegeben ihm zu danken. In der Bibel steht: "Wir sollen Gott sogar allezeit danken" (Eph. 5,20). Gott möchte uns durch den Dank segnen, uns Halt geben und mit Energie und guter Laune beschenken.

Die Gebetsnacht mit dem Thema: "Gott sei Dank" soll eine Gelegenheit dazu bieten, zu erfahren das Dank unser Leben reicher macht.

Jeder, alt und jung, ist eingeladen dabei zu sein. Vom Anfang bis zum Ende. Oder zwischen den einzelnen Teilen ein- bzw. auszusteigen.

**Pfarrei St. Afra,
Mühlenbach**

Am Dienstag, 17.09. und Donnerstag, 19.09. bleibt das Pfarrbüro in Mühlenbach geschlossen.
Wir bitten um Beachtung.

**INFORMATIONEN AUS
DEKANAT UND DIÖZESE**

**Ökumenisches
Samstagspilgern - Erde**

Beim ökumenischen Samstagspilgern wird in diesem Jahr je eines der vier Elemente Feuer, Luft, Wasser und Erde besonders betrachtet. Sie helfen die Schöpfung in ihrer Schönheit und Bedrohtheit wahrzunehmen und geben Gelegenheit zu religiöser Erfahrung oder Nachdenklichkeit über unser Handeln.

Die **Erde** ist das Motto des Pilgerweges am Samstag, 5. Oktober 2019. Wieso nennen wir unsere Erde in vielen Traditionen "Mutter"? Wie wollen wir mit ihr umgehen? Zu Fuß geht es auf dem Durbacher Weinpanoramaweg auf das Plaulerainer Köpfe, zur Kapelle Sankt Anton, auf die Hilsbacher Höhe, zu Schloss Staufenberg und schließlich zum Stollenwald. Leitung: Claudia Roloff, Gerhard Bernauer, Clemens Bühler

Termin: Samstag, 5. Oktober, 12 - 18 Uhr
Treffpunkt: Festplatz Durbach
Anmeldung bis 27. September bei der Evang. Erwachsenenbildung Ortenau, Tel. 0781/24018, eeb.ortenau@kbz.ekiba.de

weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, Offenburg, Tel. 0781/925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Studientag Klimaschutz

Einen Studientag zum Klimaschutz durch erneuerbare Energien veranstaltet die Katholische Landvolk Bewegung Freiburg am Samstag, 28. September 2019, in Freiamt. Nach einem Einführungsvortrag im Rathaus Freiamt durch Bürgermeisterin Reinbold-Mench werden verschiedene Anlagen zur Erzeugung alternativer Energien besichtigt. Los geht es bei der Biogasanlage der Familie Reinbold, anschließend erläutert Ernst Leimer die Windkraftanlagen. Abschluss ist bei Familie Schneider, die einen Einblick in ihre Hackschnitzelanlage, den Wärmetauscher und die Photovoltaikanlage gibt. Treffpunkt ist um 09:50 Uhr am Rathaus Freiamt, Sägplatz 1. Ende gegen 14:30 Uhr. Der Kostenbeitrag beträgt 10 Euro, die vor Ort in bar zu entrichten sind. Nach Beendigung der Führungen besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Mittagessen in einer Freiamter Gaststätte. Anmeldungen bis spätestens 18.09.2019 bei der Diözesanstelle der KLB Freiburg, Tel. 0761/5144-235 oder per Mail: mail@klb-freiburg.de.

KONTAKTE

**Pfarrbüro Haslach St. Arbogast und
Hauptbüro der Seelsorgeeinheit**

Goethestraße 6, 77716 Haslach
Sekretärinnen: Isabella Dera, Inge Hupfer, Katja Witt
Gemeinsames Pfarrbüro der Pfarreien St. Arbogast Haslach, St. Michael Fischerbach, St. Erhard Hofstetten, Hl. Kreuz Steinach und St. Peter und Paul Welschensteinach
Öffnungszeiten:
Di. 08.30-12.00 Uhr u. 14.00-17.00 Uhr
Mi. 08.30-12.00 Uhr
Do. 08.30-12.00 Uhr u. 14.00-18.00 Uhr
Fr. 08.30-12.00 Uhr
Telefon: 0 78 32 / 91 35-0
Fax: 0 78 32 / 91 35-20
E-Mail: info@kath-haslach.de

**Verwaltungsbeauftragte für die
Seelsorgeeinheit**

Sabine Maier, Verrechnungsstelle Lahr
Telefon: 0 78 21 / 90 99 21
E-Mail: sabine.maier@vst-lahr.de

Pfarrbüro Mühlenbach St. Afra

Hauptstraße 17, 77796 Mühlenbach
Sekretärin: Hannelore Schwendemann
Öffnungszeiten:
Di. 09.00-11.00 Uhr
Do. 16.00-18.00 Uhr
Telefon: 0 78 32 / 22 33
Fax: 0 78 32 / 97 83 36
E-Mail: pfarrbuero.muehlenbach@kath-haslach.de

SEELSORGETEAM

**Helmut Steidel,
Pfarrer der Seelsorgeeinheit**

Telefon: 0 78 32 / 91 35-0
E-Mail: helmut.steidel@kath-haslach.de

**Klaus Klinger, Kooperator
(Dienstort Mühlenbach)**

Telefon: 0 78 32 / 96 94 14
E-Mail: klaus.klinger@kath-haslach.de

**Claudia Rieger, Gemeindefere-
ntin (Dienstort Haslach)**

Telefon: 0 78 32 / 91 35-25
E-Mail: claudia.rieger@kath-haslach.de

**Petra Steiner, Gemeindefere-
ntin (Dienstort Haslach)**

Telefon: 0 78 32 / 91 35-17
E-Mail: petra.steiner@kath-haslach.de

BANKVERBINDUNG

Katholische Kirchengemeinde Haslach
Sparkasse Haslach-Zell
IBAN: DE76 6645 1548 0000 6032 26
BIC: SOLADES1HAL

HOMEPAGE

Die Seelsorgeeinheit Haslach hat eine Website: www.kath-haslach.de
Auf der Homepage können Sie die Gottesdienstordnung als PDF-Dokument downloaden.

REDAKTIONSSCHLUSS

Redaktionsschluss für Beiträge ist im Regelfall dienstags um 12 Uhr.
E-Mail: katja.witt@kath-haslach.de



Ev. Kirchengemeinde HASLACH

Freitag, 13. September 2019:

14-17 Uhr Bücher- und Flohmarkt für die Freundschaftsbrücke Nicaragua e.V.

16.00 Uhr Feier der Goldenen Hochzeit von Jutta und Horst Jung, Hofstetten

Samstag, 14. September 2019:

9.00 Uhr Kath. Kirche St. Arbogast Haslach: Ökumenischer Einschulungsgottesdienst

Sonntag, 15. September 2019 - 13. Sonntag nach Trinitatis:

10.10 Uhr Gottesdienst (Prädikant i.A. Tobias Schulz/Pfr. Christian Meyer) - Orgel: Christiane Bergsträsser
Kollekte für Nothilfefonds des Diakonischen Werkes in Offenburg anschließend: Kirchenkaffee

19.00 Uhr Evangelisches Gemeindehaus: Bibelstunde mit dem Evangelischen Gemeinschaftsverband AB: "Viel, viel mehr, als erwartet" (Apostelgeschichte 9,1-19,26) (Prediger Harald Weißer)

Dienstag, 17. September 2019:

19.30 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 18. September 2019:

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe I

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe II

20.00 Uhr Hausbibelkreis, Kontakt: Evangelisches Pfarrbüro

Donnerstag, 19. September 2019:

11.00 Uhr Gebetstreffen (Heike Knosp)

Samstag, 21. September 2019:

14-17 Uhr Evangelisches Gemeindehaus: Repair-Café

Sonntag, 22. September 2019 - 14. Sonntag nach Trinitatis:

10.10 Uhr Gottesdienst (Prädikant Dr. Eberhard Müller) - Orgel: Christiane Bergsträsser

Kollekte für die eigene Kirchengemeinde anschließend: Kirchenkaffee

10.10 Uhr Evangelisches Gemeindehaus: Kindergottesdienst "Das Reich Gottes wächst aus kleinen Anfängen"

Evangelisches Pfarrbüro, Mühlenstraße 6, 77716 Haslach, Tel. 07832-979590, Fax: 07832-979591, E-Mail: haslach@kbz.ekiba.de, www.ev-kirche-haslach.de und www.fehrenbacher-hof.de

Das Büro ist momentan montags und donnerstags von 10 - 12 Uhr besetzt. Bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter, nutzen Sie den Briefkasten oder schreiben eine E-Mail. Danke für Ihr Verständnis!

Vom 20.10. - 18.10.2019 ist das Pfarrbüro geschlossen!

Pfarrer: Christian Meyer, E-Mail: christian.meyer@kbz.ekiba.de, Sprechstunden nach Vereinbarung

Im Anschluss an die Gottesdienste besteht beim Kirchenkaffee die Möglichkeit, mit Pfarrer Meyer und Ältesten der Gemeinde zu sprechen.



Neupostolische Kirche

Gottesdienste in Wolfach Kreuzbergstraße 1

Sonntag, den 15. September

09:30 Uhr Gottesdienst anschl. Kaffeetrinken

Dienstag, den 17. September

20:00 Uhr Chorprobe

Mittwoch, den 18. September

20:00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, den 19. September

14:30 Uhr Seniorentreffen

Sonntag, den 22. September

09:30 Uhr Gottesdienst

09:30 Uhr Jugendgottesdienst in Wittershausen

Neuapostolische Kirche im Internet:

www.nak-wolfach.de

www.nak-dornhan-schwenningen.de

www.nak-sued.de



Jehovas Zeugen
Versammlung Haslach

Samstag, 14. September 2019

18.00 Uhr: Biblischer Vortrag

Thema: "Den Blick von wertlosen Dingen abwenden" - Psalm 119:37

18.40 Uhr: Wachturm-Bibelstudium

Thema: "Jehova unter Verbot weiter dienen" - Apostelgeschichte 4:19, 20

Mittwoch, 18. September 2019

19.00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ

Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.05 Uhr: Bibelkurs über die Lehren und das Leben Jesu

Thema: "Die große Verantwortung, ein Jünger zu sein" - Lukasevangelium 14:25-35

Diese Zusammenkünfte werden im **Königreichssaal in Hausach**, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Haslach:

07832 - 3232

Jehovas Zeugen im Internet:

www.jw.org

**? Haben Sie Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?
Oder bekommen Sie es unregelmäßig?**

Kontaktieren Sie uns mit Namen und Anschrift unter:

 **0800 / 5131313** (gebührenfrei)

 **leserservice@reiff.de**



Gemeinsame Bekanntmachungen



Haslach



Fischerbach



Hofstetten



Mühlenbach



Steinach



Soziale Dienste

- Kommunaler Sozialer Dienst
Ortenaukreis, Außenstelle Wolfach 07834 988-3120
- Telefonseelsorge 0800-1110222
- Sozialamt der Stadt Haslach, Rathaus 706-140
- Seniorenbüro im Bürgerhaus, Sandhaasstraße 8
Sprechzeiten: Do. von 14.30 – 16.30 Uhr
Oder nach Vereinbarung 976978
- Kommunale Jugendarbeit/
Allgemeine Jugendberatung 8040
- Kath. Pfarramt Haslach, Goethestraße 6 9135-0
- Ev. Pfarramt Haslach, Mühlenstraße 6 979590
- Bürgergemeinschaft Fischerbach e.V. „Hauptstraße 46,
Fischerbach. BürgerkontaktBüro: Di. 9 – 11 Uhr, Do. 16 – 18 Uhr
Telefon 9740988
Mobil 0157-88444840
- Bürgerhilfe Steinach-Welschensteinach 0170/5407629
Sprechzeiten: Di. 14 bis 16 Uhr, Do. 10 bis 12 Uhr
- Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle
für Pflege und Versorgung im Kinzigtal (IAV)
Pflegestützpunkt Ortenau und Demenzagentur Kinzigtal
Caritashaus, Sandhaasstraße 4 99955-220
- Tagespflege, Bürgerhaus 8079
- Sozialstation Haslach e.V.
Sandhaasstraße 6, (Villa)
- Häuslicher Pflegedienst für alte, kranke und
Hilfsbedürftige Menschen - Pflegedienstleitung
- Essen auf Rädern (Sozialstation) 978-480
- Familienpflege/Dorfhilfe 07832/9741792
0162/9242354
- Caritas, Caritashaus, Sandhaasstraße 4
- Caritas Sozialdienst 99955-200
- Besuchs- und Hospizdienst 99955-220
- Psychologische Beratungsstelle
für Eltern, Kinder und Jugendliche 99955-300
- Betreuungsgruppen Haslach 99955-100
- Teilhabeberatung Kinzigtal 99955-235
- Sozialdienst kath. Frauen Offenburg e.V.
Caritashaus Sandhaasstraße 4
- Schwangerschaftsberatung 99955-225
- Pflegeheim: Alfred-Behr-Haus
Mühlenbacher Straße 11 99955-400
- Pflegeheim: Schwarzwaldwohntift,
Ahornstraße 18 975950
- Mobiler Sozialer Dienst der Arbeiterwohlfahrt,
Lindenstraße 3, Mo.-Fr. 9.00 - 12.00 Uhr 4522
- Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen e.V.
Mühlenbacher Straße 16 797-0
- Club 82
- Freizeitclub mit behinderten Menschen e.V. 9956-0
- Assistenzdienste, Hilfen für Familien 9956-26
- Inklusion Kita und Schule 9956-24
- Kurse und Sport 9956-21
- Veranstaltungen und Ausflüge 9956-28
- Reisen und Urlaub 9956-20
- KAB – Rat und Hilfe 0800-728844533
- ASB Seniorenhaus Kapellenblick, Biberach 07835 5403-0
- DRK Pflegedienst 07831 9355-14
- DRK Hausnotrufdienst, Migrationsberatung
für Zugewanderte 07831 9355-17
- Diakonisches Werk, Hausach
Eichenstraße 24 07831 9669-0
- Kindertagespflege Kinzigtal
Hausach, Eichenstraße 24, 07831 9669-12
- Weisser Ring (Gemeinnütziger Verein)
Unterstützung von Kriminalitätsoffern
und zur Verhütung von Straftaten 0781 9666733
- Frauenhaus Offenburg 0781 34311
- Betriebshelferdienst Südbaden, St. Ulrich 07602 910126
- Beratung bei Alkohol-, Medikamentenproblemen und
Glückspielsucht in der Fachstelle Sucht im Katholischen
Pfarrhaus, Klosterstraße 21. Sprechstunde ohne Voran-
meldung. Donnerstag 16-17 Uhr
Kontakt 0781/9193480
- Blinden- und Sehbehindertenverein
Südbaden e.V. 0761/36122
- Reha Kinzigtal
- Ambulant betreutes Wohnen Herrenberg 1,
Fischerbach 0781/924571-43
- Berufliche Rehabilitation, Beschäftigung
und Zuverdienstmöglichkeiten Hausach
und Fischerbach 07831/93389-26
- Herbstzeit - Betreutes Wohnen für alte und
pflegebedürftige Menschen in (Gast-)Familien,
Prinz-Eugen-Straße 4, Offenburg 0781/127865100
- Beratung für Mobbing am Arbeitsplatz
KAB, DGB, Kirchlicher Dienst 0761/29280099
- Integrationsmanager des Landratsamtes Ortenaukreis
Aljoshka Erk, Sprechstunden im Haslacher Rathaus:
jeden Montag von 14 – 16 Uhr 0152/39523154

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlemer Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

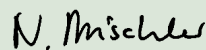
32. Öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Gewerbegebiet Interkom Steinach / Raumschaft Haslach"

Am **Donnerstag, 19. September 2019**, findet um **17:00 Uhr** in der Aula der Georg-Schöner-Schule Steinach die 32. öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes "Gewerbegebiet Interkom Steinach / Raumschaft Haslach" statt, zu der die Bevölkerung freundlichst eingeladen ist.

Tagesordnung:

1. Frageviertelstunde für Zuhörer
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2019 mit Finanzplanung für den Zeitraum 2018 bis 2022
- Beratung und Beschlussfassung
3. Systeme Firmenanzeiger Gewerbegebiet
- Beratung und Beschlussfassung
4. Anfragen der Verbandsmitglieder
5. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen



Nicolai Bischler
Verbandsvorsitzender

Informationsveranstaltung von echt Schwarzwald

Alle Mitglieder und Partner sind recht herzlich zu unserer Informationsveranstaltung am **Mittwoch, 18.09.2019, um 20.00 Uhr im Gasthaus Ochsen in Fischerbach** eingeladen.

Im Mittelpunkt des Abends steht die Information zum neuen Markenzeichen "echt Schwarzwald" - mit allen Aspekten kommender Marken-Nutzungsmöglichkeiten durch die einzelnen Betriebe. Ebenso stellen wir Ihnen die dazugehörigen, neuen Lizenzvereinbarungen und Lizenzverträge vor. Die Präsentation des Abends wird auch zeigen, wie die stetig an Mehrwert gewinnende Marke "echt Schwarzwald" ihren zukünftigen Weg in die Öffentlichkeit gehen und beste Wirkung erzielen kann - für alle an der Marke beteiligten Kräfte.

"echt Schwarzwald" als bäuerliche Vereinigung mit einer Vermarktungsgesellschaft hat sich in den letzten beiden Jahren Schritt für Schritt und in bester, sorgfältiger Arbeit auf den Weg zu einer Erzeuger- und Verbrauchergemeinschaft im Bereich Land- und der Forstwirtschaft entwickelt. Kundenversprechen und Erzeugerrichtlinien wurden für die Bereiche Schweine-, Rind-, Schaf-, Lamm-, sowie Ziegenfleisch neu

aufgestellt. Dazu gesellen werden sich zukünftig noch die Bereiche Geflügel und Fisch. Auch Obst, Obstbrände sowie Honig gehören zum Portfolio. Neu dazu kommen aus dem Bereich "Wald" die Produkte Holz, Wild und Tannenbäume.

Alle Zeichen sind nun auf "Los geht's" gestellt.

Die Themen des Abends:

1. "echt Schwarzwald - Von der Vermarktungsgesellschaft zur Werte- und Lizenzgemeinschaft"-ein kleiner Impuls zum aktuellen grundlegenden Stand der Entwicklung
2. Informationen zu "Kundenversprechen und Erzeugerrichtlinien echt Schwarzwald 2019"
3. Vorstellung der echt Schwarzwald - Lizenzvereinbarungen und Lizenzverträgen als Grundlage für die Markenzeichennutzung
4. Geplante Marketing- und PR-Aktionen Herbst/Winter 2019

Die Moderation des Abends liegt in den Händen von Uwe Baumann.

Fachtagung für Urlaubshöfe am 8. November 2019 in Schiltach

Wie sich Urlaubsanbieter den Herausforderungen der Zukunft stellen können, erfahren Gastgeber und Gastgeberinnen von Urlaubshöfen am Freitag, 08. November 2019, zwischen 09 und 17 Uhr in der Hansgrohe Aquademie in Schiltach. Das Landratsamt Rottweil und die Unteren Landwirtschaftsbehörden der Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald, Freudenstadt, Konstanz, Lörrach, Ortenaukreis und des Schwarzwald-Baar-Kreises laden gemeinsam erstmals zu einer überregionalen Fachtagung für Agrotourismus ein.

Themen wie Digitalisierung, demografischer Wandel, sich ändernde Gästewartungen und Wettbewerbsbedingungen sind für Ferienhofbetreiber zukünftige Herausforderungen. Diese stehen im Fokus der ersten überregionalen Fachtagung, die sich vor allem an Betriebe mit agrotouristischen Angeboten richtet. Namhafte Experten informieren und zeigen Trends und Entwicklungen und deren konkrete Umsetzung in der Praxis. In Workshops stellen erfahrene Praktikerinnen ihr Konzept vor und bieten Anregungen für eigene Ideen. Neben vielfältigen Informationen und praktischen Beispielen erhalten die Gastgeberinnen und Gastgeber neue Impulse für die Weiterentwicklung ihres Betriebszweigs. Interessant und gewinnbringend dürfte auch der Austausch mit den Experten und Berufskolleginnen und -kollegen aus den verschiedenen

Urlaubsregionen werden.

Der Tagungsbeitrag beträgt 50 Euro. Weitere Informationen und Anmelde-möglichkeit gibt es unter www.rottwil.landwirtschaft-bw.de. Anmelde-schluss ist Dienstag, 8. Oktober 2019. Für Fragen steht Ihnen auch Irene Günzler vom Landratsamt Rottweil, Abteilung Landwirtschaft, Tel.: 0741 / 244 701 oder E-Mail: landwirtschaftsamt@landkreis-rottwil.de zur Verfügung.

Beratung im Sozialrecht:

Der nächste Sprechtag der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH **in Hausach** mit Harry Krellmann findet am **Mittwoch, den 2. Oktober von 9 bis 11 Uhr** im Rathaus (Trauzimmer), Hauptstraße 40 statt.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07 81 / 92 36 68-0 ist erforderlich.**

Schon jetzt weisen wir auf die nächste Blutspende- Aktion hin!

Der DRK Ortsverein Haslach lädt ein zur Blutspende-Aktion in Haslach am Dienstag, 1. Oktober 2019 von 14.15 Uhr bis 19.30 Uhr in der Stadthalle Haslach



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Haslach und den Umlandgemeinden!

Am 1. Oktober 2019 sind die Bürger von Haslach und Umgebung wieder aufgefordert, ihr Blut für lebensrettende Maßnahmen zur Verfügung zu stellen.

Schenken Sie Blut!

Denn: Es gibt nicht Wertvolleres

Die Blutspende ist eines der wertvollsten Geschenke, die Sie einem Menschen geben können. Sie helfen damit einem Krebspatienten, dessen Chemotherapie zu einer vorübergehenden Unterdrückung der körpereigenen Blutbildung führt und der lebenswichtig auf Blutübertragungen angewiesen ist, dem Unfallopfer, welches einen Blutverlust erlitten hat oder einem Patienten, der an einer Blutgerinnungsstörung erkrankt ist. 3000 Blutkonserven werden hierfür allein in Baden-Württemberg und Hessen täglich benötigt.

Jede Blutspende schenkt neues Leben und gibt den Patienten neuen Mut zum Weiterleben.

Schenken auch Sie mit Ihrer Blutspende Leben und Mut. Der nächste Blutspende-Termin in der Stadthalle in Haslach findet statt am Dienstag, 1. Oktober 2019 von 14:15 Uhr bis 19:30 Uhr. Merken Sie sich den Termin schon heute vor.

Und da die erste Blutspende in vertrauter Begleitung viel leichter fällt, veranstaltet der DRK-Ortsverein den beliebten

Gruppen-Wettbewerb,

in welchem nicht nur die drei am stärksten vertretenen Gruppierungen einen Geldpreis gewinnen können, sondern unter allen teilnehmenden Gruppierungen ein zusätzlicher Trostpreis verlost wird, damit auch kleinere Gruppierungen belohnt werden können. **"Begeistern Sie andere für das Blutspenden und helfen Sie mit, Engpässe in der Versorgung zu vermeiden.** Bringen Sie Freunde, Kollegen, Vereinsmitglieder zur Blutspende mit. Vielleicht gewinnen Sie damit sogar zusätzlich.

Für Ihre Kinder ist eine Spielecke eingerichtet!

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Bitte nicht vergessen: Personalausweis + Blutspende-Pass zur Spende mitbringen!

Kiebitz

Kleidertauschbörse am Sonntag, 15.09.2018 im Kath. Gemeindehaus St. Sebastian in Haslach

Gibt's in Ihrem Kleiderschrank auch ein paar Stücke, die Sie eigentlich schon lange nicht mehr anziehen? Die aber echt zu schade sind zum Wegwerfen? Genau richtig also für einen Stoffwechsel der besonderen Art bei der Kleidertauschbörse des Kiebitz!

Die Börse im letzten Jahr war bereits ein voller Erfolg. Und neben dem Spaßfaktor setzt der Kiebitz e.V. damit natürlich auch wieder ein deutliches Zeichen gegen Ressourcenverschleuderung und Wegwerfmentalität. Angeheizt durch den Onlinehandel, der mit kostenfreien Retouren und Dumpingpreisen für Kleidung lockt, wird gedankenlos gekauft, probiert, zurückgeschickt. Laut Greenpeace-Recherchen wird jeder Zweite im Netz bestellte Modeartikel zurückgesandt, bei Schuhen sind es sogar bis zu 80 Prozent. Was die Verbraucher nicht wissen oder lieber verdrängen: rund 30 Prozent der per Klick geordneten und zurückgeschickten Waren werden nicht wieder zum Verkauf angeboten, sondern entsorgt. "Ich vernichte jeden Tag neuwertige Waren im Wert von 23.000 Euro" zitiert Greenpeace-Nachrichten 03/2018 eine anonyme Mitarbeiterin von amazon. Greenpeace fordert daher ein Vernichtungsverbot für zurückgeschickte Online-Bestellungen. Der entsprechende Protestbrief an die Bundesumweltministerin kann unter **greenpeace.de/stoppt-die-verschwendung** unterzeichnet werden. Kiebitz e.V. hat sich bereits mit den Warentauschtagen und der Beteiligung am repaircafé deutlich für einen bewussten Umgang mit Ressourcen positioniert. Die Kleidertauschbörse passt ideal in dieses Konzept. Dabei steht wie immer der Spaß und die Freude am Miteinander im Vordergrund - das kann jede/r bestätigen, der schon dabei war. Daher lautet das Motto: "Tausch Dich glücklich - meins wird deins!"

Von 13 bis 16 Uhr können bis zu 10 gewaschene und gut erhaltene Kleidungsstücke (außer Bademode, Unterwäsche, Socken, Schuhe und Kinderkleidung) sowie 10 Accessoires bei der Börse abgegeben werden und dann darf sogleich nach Herzenslust gestöbert, anprobiert und eingepackt werden - wieder maximal 10 Kleidungsstücke und 10 Accessoires. Der Eintritt ist frei, Kaffee und Kuchen gibt es von

KALeB e.V. und auch Männer sind herzlich willkommen! Entrümpeln Sie also Ihren Kleiderschrank und tauschen Sie sich glücklich!

Caritas

Aufrecht durchs Leben - Energetische Wirbelsäulenaufrichtung
Aufrecht durchs Leben gehen, selbstbewusst und kraftvoll, ist leichter gesagt als gelebt. Körperliche oder seelische Schmerzen und Blockaden werden in der Wirbelsäule gespeichert, drücken Geist und Körper nieder und beeinträchtigen die Körperhaltung.

Mit der energetischen Aufrichtung kann die Wirbelsäule als Quelle unserer Energie aufgerichtet und ein umfassender Bewusstwerdungs- und Heilprozess in Gang gesetzt werden. Ihr fundiertes Wissen um die Zusammenhänge von Geist, Seele und Körper und ihre praktischen Erfahrungen mit ganzheitlicher Energiearbeit wird Manuela Schwarz aus Haslach beim nächsten Frauenfrühstück mit den Besucherinnen teilen.

Alle Frauen sind herzlich eingeladen zu diesem interessanten FRAUENFRÜHSTÜCK am Donnerstag, 19. September 2019, von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr im "Treff" des Bürgerhauses Haslach, Sandhaasstr. 8.

Caritas

6. Kinzigtäler Hospizfach

Das Caritas Netzwerk PalliativCare + Hospiz lädt Pflegefachkräfte, Ehrenamtliche und alle Interessierten zum 6. Kinzigtäler Hospizfachtag ein.

Termin: Freitag 27. September von 9.00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr im Caritashaus, Sandhaasstr. 4 Haslach

Dr. Oliver Herrmann, Palliativmediziner wird einen Vortrag zur "Schmerztherapeutischen Versorgung" halten. Im Anschluss wird Martin Stippich, Koordinator Kinder- und Jugendhospiz zum Thema: "Begleitung von jüngeren Schwerkranken und Sterbenden" referieren. Am Nachmittag haben die Teilnehmenden die Möglichkeit zwei Workshops zu besuchen.

Eine Anmeldung zur Veranstaltung ist notwendig. Weitere Informationen und den Flyer erhalten Sie über www.caritas-kinzigtal.de oder bei dorothea Brust-Etzel Tel : 07832 99955210.

Diakonie Hausach

"Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 17. September 2019** von **9.00 - 11.00 Uhr** zu einem **gemeinsa-**

men Frühstück im Café Angelo im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

"Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 19. September 2019** zu einem **bunten Buffet**. Treffpunkt ist **14.00 Uhr** beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evangelischen Kirche.

"Warm & Lecker"

Immer **montags** gibt es im Evangelischen Gemeindehaus Hausach eine **Mahlzeit**, hergestellt im Rahmen eines Beschäftigungsprojektes. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr**.

**Diabetiker-Selbsthilfegruppe
Mittleres Kinzigtal Hausach**

Wir laden ein am **Mittwoch, 25. September 2019** *Besichtigung der Freizeitanlage "Biesle"*

in Wolfach mit anschließender Einkehr
Wann: 14:00 Uhr
Wo: "Schwarzwälder Hof" Hausach, Hegerfeldstraße zur Bildung von Fahrgemeinschaften
Gäste sind herzlich willkommen.
Ansprechpartner:
Albert Harter, Zähringerstr. 7, 77756 Hausach, Tel: 07831/1899

WEINBAU

– Moderne Land- und Forstwirtschaft



**18 Jahre frei von Essigstich und Wespen
90 %-tige Sicherheit bei KEF**

ohne Wartezeiten bis zur Ernte, in EG-Grundstoff-Qualität

fleckenfreie Lösung • ☎ 07629 / 91 91 65 • www.Fruchtkalk.de

www.vitli-krpan.com

**ROBUST. SICHER. EFFEKTIV
VERLÄSSLICH STÄRKER**

Greifer XL 1500 FF, Endlos Rotator
45 kW, Öffnungswerte 1500 mm
Euroaufnahme + 3 Punkt
2.473,00 EUR incl. MwSt.
(Bilder können vom Text abweichen)

Seilwinde 5,5 EH, 1,5 m Schild
Hydraulischer Seilzugstoß, Funk-
fernsteuerung ELCA Velta (8-Kanal)
Durchmesser Forstseil 10 mm,
100 m lang incl. Gelenkwelle
Walterscheid W 2300
6.008,00 EUR incl. MwSt.

Seilwinde 6,5 EH, 1,6 m Schild
Hydraulischer Seilzugstoß, Funk-
fernsteuerung ELCA Velta (8-Kanal)
Durchmesser Forstseil 11 mm,
100 m lang, Gelenkwelle
Walterscheid W 2420
7.293,00 EUR incl. MwSt.

Holzspalter, 18 Tonnen CV 18-K Pro
Graugießpumpe,
17 Tonnen Spülkraft
Spalzhöhe 1.100 mm
incl. Gelenkwelle W 2300
3.029,00 EUR incl. MwSt.

Agrom
Agrartechnik GmbH
Körzeller Strasse 1
77743 Neuried-Schutterzell
Tel. 07808 91447-00
www.agrom-schutterzell.de

FORSTTECHNIK HÖCHSTER QUALITÄT

SONDERSEITEN in den amtlichen Nachrichtenblättern

Auszubildende gesucht?

Wir bieten Ihnen die **optimale Plattform** für Ihre **Anzeigenschaltung!**
Inserieren Sie am **4. Oktober 2019** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:



Foto: shutterstock.com / VGstockstudio

»Ausbildungsplätze 2020 Wir sind deine Zukunft!«

Anzeigenschluss: 1. Oktober 2019, 16 Uhr

Information & Beratung: Ihr(e) **zuständige(r) Mediaberater(in)**
oder **07 81 / 5 04 - 14 56** – anb.anzeigen@reiff.de

 reiff anb.

Ärzte

Zahnarztpraxis Monika Brandl

Hauptstraße 32, 77790 Steinach, Telefon 0 78 32/99 48 48

Die Praxis ist wieder für Sie ab
sofort geöffnet!



Anzeigen Privat

2-Zimmer-EG-Wohnung, 50 m²

große Erdterrasse, Stellplatz, Kelleranteil,
ab 1.11. in **W-Steinach** zu vermieten. WM ca. 480 €
Telefon 0 78 32 / 97 45 48 (AB)

Damen-Armbanduhr PH. Charriol

goldfarbig, Spange mit rotem Lederband, im **HdM** verloren.

Finderlohn! Telefon 0 78 32 / 6 72 82

Mal was anderes!

Selbstständige Friseurmeisterin, gelernte Schreinerin,
Hobbygärtnerin, Stagehand, Security,
sucht als Ausgleich zum Hauptberuf

- Nebentätigkeit für 1-2 Tage in der Woche (bevorzugt Mo/Die)
ab Jan 2020
- im Umkreis Kinzigtal
- Bereichsunabhängig (gerne Gartenarbeiten, Holz, Tiere
oder Baustelle).

Passende Angebote bitte an:

Tel. (Geschäft) 07729 / 918 718 oder 0 17 13 45 02 30

2-3 Zimmer-Wohnung möglichst

barrierefrei, in Haslach und Umgebung
von Haslacherin gesucht. **Telefon 0171 / 7 11 34 48**

Viehanhänger mit Plane, gut erhalten,

zu kaufen gesucht. **Tel. 07832/6319 oder Tel. 0157/70 39 25 46**

Pflegefachkraft

stundenweise und zur Urlaubsvertretung
von privat nach Steinach gesucht.

Telefon 01 73 / 8 46 26 84

2 Zimmer in einer WG in Haslach zu vermieten gerne an eine
weibliche Person zwischen 30 – 40 Jahre alt die monatliche Miete beträgt
450 Euro gerne melden.

Telefon 01 71 / 5 15 23 28



Gastronomie

Gasthaus zum Ochsen, Mühlenbach

☎ 078 32 / 22 43 · www.ochsen-das-gasthaus.de

gasthaus.ochsen@arcor.de

*Trotz **Straßenarbeiten** sind wir
für unsere Gäste da.*

Zufahrt zu unserem Haus ist möglich.

*Jetzt **feine Gerichte mit Pfifferlingen**
sowie viele andere Gerichte.*

*Sonn- und feiertags mittags und abends geöffnet,
ansonsten ab 14 Uhr geöffnet. Dienstag und Mittwoch Ruhetag*

Wir freuen uns über Ihren Besuch!



Stellenmarkt

Zur Verstärkung unseres
Verkaufsteam suchen wir dich!

Verkäufer m/w/d
auf 450-Euro-Basis

Mehr Infos bei uns im Store, per Mail
an info@sport-sandhas.de
oder per Telefon unter 0 78 32 / 97 98 11


sandhas
sportlich funktionell unterwegs

Sandhas e.K. · Alte Eisenbahnstr. 2 · 77716 Haslach





Stellenmarkt ...

Apothekerin oder PTA m/w/d ab sofort oder später gesucht, in Voll- oder Teilzeit.



Rathaus Apotheke

Hauptstraße 70
79215 Elzach
Telefon: 0 76 82/17 17
info@rathausapo-elzach.de
www.rathausapo-elzach.de

Zuverlässige **Prospektverteiler** ab 13 Jahre (m/w/d) für die Verteilung fertig zusammengestellter Prospektsets in **Haslach und Fischerbach** gesucht.
Bewerbungszeiten: Mo. – Fr., 8.³⁰ – 17.⁰⁰ Uhr,
Telefon 0 78 22 / 44 62-0, E-Mail: info@pf-direktwerbung.net



Familie Neumaier, Hauptstr. 11, 77716 Hofstetten, Tel. 0 78 32 / 28 15

*Wir fangen die Fische -
wer serviert sie unseren Gästen?*



**Servicekräfte
und Spülhilfen
gesucht!**
(450-€-Basis oder Festanstellung)



Bezirksdirektion
Schwarzwald Mitte
Horb/Freudenstadt/Haslach
Tel. 07441 91830
Freudenstadt@LBS-SW.de

Wir suchen Sie!

Sie interessieren sich für eine Tätigkeit als **Bauspar- und Finanzierungsexperte (m/w/d)** beim Marktführer im Südwesten? Dann rufen Sie uns an und sprechen Sie mit uns über diese interessante Aufgabe.

Ketterer sind netterer. Mit dieser Philosophie betreiben wir erfolgreich unsere inhabergeführte Familienbrauerei mit 30 MitarbeiterInnen. Wir sind als eine von 27 Brauereien weltweit mit dem Slow-Brewing-Gütesiegel ausgezeichnet. Mit einer Vielfalt von 14 KETTERER-Bieren und dem natürlichen Mineralwasser Hornberger Lebensquell® sind wir regional verwurzelt und nah am Kunden.

Zur Verstärkung unseres Teams im Vertrieb suchen wir Sie als

Außendienstmitarbeiter (m/w/d)

der uns im Ortenaukreis mit viel Engagement unterstützt.

- Sie sind sympathischer Ansprechpartner unserer Kundschaft in Gastronomie, Handel und Vereinen.
- Sie betreuen diese fair und zuverlässig und wenn's brennt, gehen Sie auch gerne eine Extrameile.
- Sie haben Spaß daran, neue Kontakte zu knüpfen und Neukunden für unsere Getränke zu begeistern.
- Sie wohnen im Verkaufsgebiet und sind mit der Region stark verbunden.

Wir bieten Ihnen alles, was Sie brauchen, um Ihre eigenverantwortliche Arbeit mit Freude und Erfolg zu erledigen.

Wir freuen uns auf Ihre ausführliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung. Eine diskrete Behandlung Ihrer Bewerbung sichern wir Ihnen zu.

Familienbrauerei M. Ketterer GmbH & Co. KG,
Frombachstraße 27, 78132 Hornberg,
Tel. 07833/9396-0, E-Mail: p.ketterer@kettererbier.de
www.kettererbier.de, www.hornberger-lebensquell.de



Ketterer sind netterer.

REINIGUNGSSYSTEME
KOPF
TECHNIK FÜR PROFFIS

KOPF Reinigungssysteme
Katja Bau
Untere Gewerbestraße 9
77791 Berghaupten
Telefon 07803 / 5987

**500,- €
PRÄMIE**

Verkauf • Mietpark • Service

KOPF Reinigungssysteme ist ein regional führender Anbieter professioneller Reinigungstechnik in Südbaden. Über 40 Jahre Erfahrung, starke Marken, kundenorientierter Service und ein sehr gut ausgebildetes Team sind unsere Stärken.

Wir suchen Sie ab sofort als

Service-Techniker (m/w/d)

Die Aufgabenschwerpunkte:

- Service, Wartung und Reparaturen von unserer abwechslungsreichen Produktpalette – regional
- Durchführung von Geräteprüfungen
- Zusammenarbeit mit Vertrieb und Innendienst

Ihr Profil:

- Elektriker, Mechatroniker, Landmaschinentechniker oder vergleichbare Berufsausbildung
- Führerschein B bzw. 3

Das bieten wir Ihnen:

Sie arbeiten bei sehr guter Bezahlung in einem zufriedenen Team, mit familiärem Arbeitsklima, bei dem Sie nach intensiver Einarbeitung und Geräteschulungen selbständig Arbeiten dürfen und wo noch Freiraum ist für Ihre Eigeninitiative.

Unser Team freut sich auf Sie ... Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne vorab telefonisch bei Frau Katja Bau unter 07803 - 5987 oder schicken Sie Ihre Bewerbung mit Ihren Gehaltsvorstellungen per Mail an katja.bau@kopf-cleaning.de oder auf dem Postweg.

Mit uns starten Sie durch!





Stellenmarkt ...



E-Werk Mittelbaden

Daheim gut versorgt

Die Netze Mittelbaden GmbH & Co. KG managt erfolgreich das Stromverteilnetz in weiten Teilen des Ortenaukreises und in Teilen der Landkreise Freudenstadt und Rottweil mit rund 285.000 Einwohnern.

Im regulierten Umfeld plant sie den Bau und die Instandhaltung der Netze, stellt Wirtschaftlichkeit und Versorgungsqualität sicher und organisiert die Zusammenarbeit mit den Netzkunden und unseren 35 Kommunen.

Für unseren **Standort Hausach** suchen wir, die **Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG**, zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unser 100 %-iges Tochterunternehmen Netze Mittelbaden GmbH & Co. KG einen qualifizierten und hoch motivierten Mitarbeiter (m/w/d).

// Elektroniker (m/w/d) Elektromonteur (m/w/d)

Ihre Aufgaben

- >> Service sowie Installationen im Nieder- und Mittelspannungsnetz
- >> Fehlerdiagnose und Störungsbehebung
- >> Inspektion, Wartung und Instandhaltung von Ortsnetzstationen
- >> Service und Installation von Straßenbeleuchtungsanlagen
- >> Nach erfolgreicher Einarbeitung, Teilnahme an der Netzrufbereitschaft

Ihr Anforderungsprofil

- >> Abgeschlossene Ausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik oder Energie- und Gebäudetechnik (o. ä.)
- >> Berufserfahrung im elektrotechnischen Bereich, idealerweise in der Energieversorgung
- >> Belastbar, teamfähig, sicheres Auftreten
- >> Führerschein-Klasse B, mit Bereitschaft zum Ablegen der Klassen C/CE
- >> Wohnsitz im Bereich nördliche Ortenau/Kinzigtal

Wir bieten Ihnen

- >> Leistungsgerechte tarifliche Vergütung und zusätzliche Sozialleistungen, zum Beispiel betriebliche Altersversorgung, betriebliches Gesundheitsmanagement u. v. m.

Ihre Bewerbung

richten Sie bitte mit aussagefähigen Unterlagen, inklusive Gehaltsvorstellung und frühestem Eintrittstermin, bis **Freitag, 18.10.2019**, an die **Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG // Lotzbeckstraße 45 // 77933 Lahr** - oder elektronisch an personal@e-werk-mittelbaden.de

// **Wir bilden aus** - Elektroniker, Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d) sowie Industriekaufleute (m/w/d).
Infos unter www.e-werk-mittelbaden.de/ausbildung

Sie möchten sich verändern?

Wir suchen zum baldmöglichsten Eintrittstermin eine/n

Meister/Vorarbeiter (m/w/d)

mit der Option auf eine spätere Geschäftsübernahme

Bitte rufen Sie uns einfach an.



**Heinrich Müller
Bauunternehmung GmbH**
Im Fruchtfeld 26, 77791 Berghaupten
Tel. 0 78 03 / 31 86



Verstärkung in Hausach gesucht!

Medizinische Fachangestellte (w/m/d)

**Gerontopsychiatrische
Fachkraft (w/m/d)**

Pflegefachkräfte (w/m/d)

Persönlich · Kompetent · Zuverlässig



adamo
ambulanter dienst
am menschen - orientiert

Ich freue mich auf Ihre Bewerbung.
Brigitte Wolber Pflegedienstleitung

Spitalstraße 5
77756 Hausach
Tel: 07831/ 9691-222

info@adamo-pflege.de
www.adamo-pflege.de



Lesen Sie 3 Monate die gedruckte Ausgabe Ihrer Zeitung für 26,50 € mtl.

In unserer 24-teiligen Serie erfahren Sie alles über die Kräuter der Region.



KRÄUTER
der Region

Eine Serie der Mittelbadischen Presse

Heute bestellen,
morgen lesen!

Mittelbadische Presse
WBZ Media GmbH
Leserservice
Marlener Straße 9
77656 Offenburg

☎ 08 00 / 5 13 13 13 (gebührenfrei)

☎ 07 81 / 5 04 16 09

🌐 www.offenburger-tageblatt.de



Ja, bitte liefern Sie 3 Monate die Zeitung der Ortenau für nur 26,50 € mtl.

Ja, ich möchte zusätzlich die digitale Ausgabe für 4,95 € mtl. lesen.*

* Preis nur in Verbindung mit der gedruckten Ausgabe der Mittelbadischen Presse

Verlagsgarantie: Die Lieferung endet automatisch. Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Regionalausgabe.

Vorname / Name

Straße / Nr

PLZ / Ort

E-Mail

Telefon

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

DE _____

IBAN

Ihre Bankleitzahl

Ihre Konto-Nr.

Datum / Unterschrift

X

Ich wünsche Rechnungsstellung an o.g. E-Mail-Adresse.

Bitte informieren Sie mich per E-Mail und Telefon über interessante Serviceleistungen und Angebote aus dem Print- und Onlinebereich der Reiff Verlag KG. Hierzu werden Ihre Daten nur an verbundene Unternehmen der Reiff Verlag KG weitergegeben. Ihre Werbe-Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen, z.B. per E-Mail an kundenservice@reiff.de oder durch eine Nachricht an WBZ Media GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg. Ausführliche Datenschutzhinweise finden sie unter www.offenburger-tageblatt.de/datenschutz.

Bezüglich Ihrer Bestellung haben Sie ein gesetzliches Widerrufsrecht. Die Widerrufsbelehrung und unsere AGB können Sie unter www.offenburger-tageblatt.de abrufen.

Sie möchten Ihre Daten lieber nicht auf einer Postkarte senden? Verwenden sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.offenburger-tageblatt.de/abo



Veranstaltungen

Tipps

*Natürlich entschlacken,
ausleiten und Energie
schöpfen mit Heilkräutern
und Pflanzensäften*

Wer für seine Gesundheit etwas Gutes tun möchte, der setzt auf Entgiftung, „innere Reinigung“ und Entschlackung.

Gesundheits- und Ernährungsberatung
mit Ernährungsberaterin und Fastenleiterin
Frau **Ingrid Hecht-Wittmann**

Reformhaus Biedinger
Donnerstag, den 19.09.2019
von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Victor-Kretz-Straße 4 · 77723 Gengenbach
07803/2644
www.reformhaus-biedinger.de
Facebook : Reformhaus Biedinger

Werkraum

Mostmaier Hof

**Lieber reparieren
statt wegwerfen!**

Repair Café
Eisenbahnstr. 38 - 40
Hausach

Jeden 2. Samstag im Monat! Nächste Termine:

14. September 2019
12. Oktober 2019
09. November 2019
14. Dezember 2019

Von 11:00 bis 14:00 Uhr

Reha
REHABILITATION ZUM FORTSCHRITT
PROFESSOR WANKER

**Benefizveranstaltung
zu Gunsten des
Waisenhauses
House of Blessing
in Accra, Ghana**



CHARITY

Wann: 14.09.2019
um 19.00 Uhr

Einlass: 18.30 Uhr

Wo: Katholisches Gemeindehaus
Goethestraße 6
77716 Haslach

Ich bin **Ruth Blessing** & will dir **meine Geschichte** erzählen

Was dich außerdem erwartet:

- Modenschau mit afrikanischer Mode
- Live-Musik
- ab 18.30 Uhr deutsch/afrikanisches Fingerfood

Internationale Jesus Gemeinde Lahr e.V.
Bankverbindung: DE50 6649 2700 0088 1647 · BIC GENODE61KZT

**KLOSTERLAUF
SCHUTTERN**

29. September 2019












www.klosterlauf-schuttern.de

Bambini (2013 – 2015)	650 m	13.00 Uhr
Schülerlauf (2010 – 2013)	1300 m	13.30 Uhr
Hauptlauf*	10 km (4 Runden)	15.00 Uhr
Staffellauf (2 – 4 Läufer)	4 x 2,5 km	15.00 Uhr

Online Anmeldung für alle Läufer unter www.klosterlauf-schuttern.de
Nachmeldungen vor Ort jeweils bis 30 Minuten vor dem Start möglich

Start und Ziel Offohalle, Schuttern
Elektronische Zeitnahme per Transponder

Bewirtung in der Halle!
Herzhaftes, Kaffee & Kuchen

*gemäß Empfehlung der DLO, nehmen die Altersklassen U12 an der Staffel teil



Immobilien



GRUNDSTÜCKE GESUCHT!

Keine Maklerprovision

Gerne auch größere Flächen
oder mit Abrissgebäuden
(07824) 65 97 266
ortenau@schwabenhaus.de

 Schwabenhaus

Wir suchen dringend
Häuser/Wohnungen
auch Grundstücke (bitte alles anbieten)

Ihre Vorteile:

- keine Kosten für Verkäufer!
 - kostenloses Gutachten
 - kostenloser Energieausweis
 - seriös, erfahren, stark.....
- Seit über 50 Jahren für Sie tätig!!!!


Tel: 07821-954580
info@ima-immobilien.de
Alte Bahnhofstr. 10/4, 77933 Lahr



Ein Zuhause hat viele Lieblingsplätze ...
... und verdient es, bestmöglich vermarktet zu werden.

ENGEL & VÖLKERS Ortenau
Tel. +49-(0)781-93 99 97 00 · www.engelvoelkers.com/ortenau



ENGEL & VÖLKERS

**In Zell a. H.
zu vermieten**

Büroflächen
144 m², ab sofort
Neu renoviert

Im 1. OG und 2. OG
incl. 2 Stellplätze

Nagel Immobilienvermittlung
Tel. 0151 511 875 28

Mieten und Vermieten

mit den Amtlichen
Nachrichtenblättern.

 0781/504-1455
oder -1456

 anb.anzeigen@reiff.de

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

MODERNES WOHNEN
AM KIRCHBERG - OBERWOLFACH

Team-BAU
Hansmann & Possler



Massivbauweise // Energieeffizient // z.T. Barrierefrei

Wir bauen am Kirchberg eine moderne Wohnanlage mit
drei Einfamilienhäusern und einem Mehrfamilienhaus mit
zehn Eigentumswohnungen.

Beispiel Einfamilienhäuser:
6-Zi.-Einfamilienhäuser: 165 m²
(unteres Baugrundstück)

Beispiele Mehrfamilienwohnhaus:
2-Zi.-Wohnungen: 73 m²
4-Zi.-Wohnungen: 120 m²
5-Zi.-Wohnungen: 140 m²
(oberes Baugrundstück)



Interesse?

07832 999868-0

Weitere Informationen auf:

www.teambau-haslach.de

**Patric
Scherer.**

Ingenieurbüro

für Tragwerksplanung
und Bauwesen

www.ps-ingenieure.de info@ps-ingenieure.de

**Wir suchen...
Lagerfläche + Büro**

in und um Haslach. Bitte alles anbieten
zwischen ca. 200 und 600 qm.

mail: lagerinhaslachgesucht@gmx.de

**Anzeigenschluss
nicht verpassen!**

Annahmeschluss für
Anzeigen ist jeweils





Haslach im Kinzigtal



Ein schöner Ausflugstag ...

- Fachwerk-Altstadt mit über 50 Fachgeschäften
- Straßencafés, Gaststätten – 800 Sitzplätze
- Schwarzwälder Trachtenmuseum im Alten Kapuzinerkloster
- Besucherbergwerk „Segen Gottes“
- Hansjakob-Museum im „Freihof“
- Wald- und Erlebnispfad Bächlewald
- Aussichtsturm „Urenkopf“
- KZ-Gedenkstätte Vulkan
- „Weg des Erinnerns“

Tourist Information · 77716 Haslach im Kinzigtal
Im Alten Kapuzinerkloster · Klosterstr. 1 · Tel. 07832 706-172 · info@haslach.de





Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter, stv. BD Walter Gerlach
07832/99942-14
walter.gerlach@lbs-sw.de

Neue Kurse ab September mit Kursstart am 23.09.2019

MASSAGEPRAXIS Liane Scherer

Hauptstraße 7 / 9 · 77716 Haslach i.K.

MO	18.00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik
MO	19.00 Uhr	Pilates
DI	17.30 Uhr	Fit im Büro (Yoga)
DI	18.30 Uhr	Yoga
DO	10.00 Uhr	Yoga 65+
DO	18.00 Uhr	Lymph-Venen-Gymnastik
DO	19.00 Uhr	Yoga

Vereinbaren Sie Ihren Schnuppertermin – Anmeldung ab sofort.
praxis.scherer@web.de · 01 51/20 41 84 16 · Wir freuen uns auf Sie!

Kostenlose Gestaltung Ihrer Anzeigen inklusive

Gerne gestalten unsere Grafiker bei Buchung der
Amtlichen Nachrichtenblätter Ihre individuelle Anzeige!

WIR KAUFEN GOLD & SILBER

ALTGOLD, ZAHNGOLD, BRUCHGOLD, GOLDSCHMUCK, MÜNZEN, KETTEN,
UHREN, RINGE, SILBERMÜNZEN, SILBERSCHMUCK, SILBERBESTECK,
VERSILBERTES BESTECK, MODESCHMUCK UND ZINN ...

NEU

Wir kaufen **Bernstein**

Wir suchen Bernstein jeder Art

Ketten auch lose · Ringe · Skulpturen · Rohbernstein
Schmuck · Anhänger · Ohrhinge · Dekoratives
Antike Bernsteinnetzen aus gelbem Bernstein in
Kugel- oder Olivenform bevorzugt

Unverbindlichen Termin vereinbaren - rufen Sie uns
einfach an - wir sind immer vor Ort

Faire Preise - Barzahlung



Bei dem aktuellen hohen
Goldpreis, lohnt es sich
mit kleinsten Mengen
vorbeizukommen!

AN DIESEN BEIDEN TAGEN KÖNNEN SIE IHREN MITGEBRACHTEN
GOLD- UND SILBER-SCHMUCK FREIBLEIBEND TAXIEREN LASSEN.
WENN SIE MIT DEM WERT IHRER MITGEBRACHTEN WARE ZUFRIE-
DEN SIND, KÖNNEN SIE DEN TAXIERTEN WERT BAR AUSBEZAHLT
BEKOMMEN.

AN- UND VERKAUF FREIBLEIBEND.
L. METTBACH TEL. 0761-4567826

Fr., 20.09. & Sa., 21.09.2019

Kurgarten-Hotel · 9 – 18 Uhr

Funkenbadstraße 7 · 77709 Wolfach

Günstiges Bauland unter'm Dach!

Dachausbau und Wohndachfenster nur von Profis.
Ihre Wohnräume werden von uns schlüsselfertig organisiert.

Rufen Sie an: **07834 868747**

EINER. ALLES. SAUBER.®

Wohnräume in besten Händen



Zimmermeister
Reinhard Bonath
www.einer-alles-sauber.de

bonath holzbau komplett gmbh · Schulstraße 2 · 77709 Oberwolfach

Weber

Containerdienste und Entsorgungssysteme

Containerdienste GmbH

77871 Renchen Carl-Benz-Str. 24

Tel.: (07843) 9 92 99 - 0

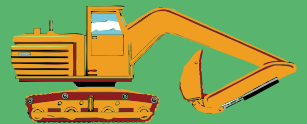
Fax: (07843) 9 92 99 - 99

E-Mail: info@weber-container.de

Internet: www.weber-container.de

Baumfällarbeiten

Baggerarbeiten, entfernen v.
Baumwurzeln, Gebüsche, Tujas
uvm. mit Abtransport
Telefon: 0 78 35 / 6 51 83



Schwangerschafts-Yoga

Ab Mittwoch, 2. Oktober, 18.30 Uhr



Nähere Info bei:

Mathilde Eble

Telefon 0 78 32 / 65 73



Unser Wochenangebot

gültig vom 12. bis 18. September

Schweinebraten

aus der Schulter

natur oder bratfertig
gewürzt

0,69
€/100 g

Hähnchenschlegel ..

schmeckt immer

0,69
€/100 g

Fleischkäse-

Aufschnitt

4-fach sortiert

0,99
€/100 g

Weißwürste

"Münchener Art"

0,99
€/100 g

Wammerl

gebratener, gepökelter
Schweinebauch, ideal
zum Vespere

0,79
€/100 g

Leberkäsesalat

hausgemacht

0,89
€/100 g

www.obere-metzgerei.de

Elzach | Kirchzarten | Freiburg | Herbolzheim | Haslach i.K. | Staufen

Anzeigen-Tarif

Mustergrößen für gewerbliche Anzeigen

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Mitteilungsblatt Haslach, Fischerbach, Hofstetten, Mühlenbach und Steinach

2-spaltig/ 20 mm hoch

19,20 €

2-spaltig/ 30 mm hoch

28,80 €

2-spaltig/ 40 mm hoch

38,40 €

2-spaltig/ 50 mm hoch

48,- €

2-spaltig/ 100 mm hoch

96,- €

Anzeigenbreite

minimal 44 mm (1-spaltig),
maximal 188 mm (4-spaltig)

Anzeighöhe

minimal 20 mm,
maximal 270 mm

2-spaltig/ 60 mm hoch

57,60 €

Chiffre-Anzeigen

Bei Chiffre-Anzeigen entstehen zusätzliche
Bearbeitungsgebühren je Veröffentlichung
von 8,-€ (+ Mehrwertsteuer).

1-spaltig/ 35 mm hoch

16,80 €

3-spaltig/ 35 mm hoch

50,40 €

Nettopreise zzgl. gesetzlicher Mehrwertsteuer bei einem mm-Preis von 0,48€.
Anzeigenbeispiele 1-, 2- und 3-spaltig. Farbzuschlag: 35 %.

**Ihre Ansprechpartnerin für gewerbliche
Anzeigen: Andrea Haberstroh**

 07832/976099-16

 07832/976099-19

 andrea.haberstroh@reiff.de

**Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:
ANB Reiff Verlagsgesellschaft**

 0781/504-1455

 0781/504-1469

 anb.anzeigen@reiff.de

NEUE KUNSTSTOFF-FENSTER mit Wärme-, Einbruch- und Schallschutz in einem!

Kommen Sie zum Energie- und Sanierungsprofi.

Steueranrechnung von 20% der Arbeitsleistung sind möglich!

EUGEN RAIBLE

BAU- UND MÖBELSCHREINEREI • MÖBELHANDEL
FUSSBÖDEN • ALTBAU-MODERNISIERUNG
FACHBETRIEB FÜR GESUNDES WOHNEN
77716 Haslach i.K., · Telefon: 07832-2637
Strickerweg 3 (beim Friedhof) · Fax: 07832-3706
www.schreinerei-raible.de

Neuheiten 2019

Auslaufmodelle

von der EUROBIKE
(4. – 7.9.19)

Ab sofort auch preisreduzierte
% Auslaufmodelle erhältlich *



Neue Eisenbahnstr. 6
Haslach (beim Kino)
Tel. 0 78 32 / 999 444
www.schmidt-bikeshop.de



*solange Vorrat reicht

Ihr Werbepartner für die Region

40 Amtliche Nachrichtenblätter aus einer Hand

Profitieren Sie mit Ihrer Anzeige von der hohen Akzeptanz und Glaubwürdigkeit unserer Amtlichen Nachrichtenblätter und werben Sie in einem seriösen Umfeld.

Achertal

- **Achern** Auflage: 13.300 (Achern Stadt, Fautenbach, Gamshurst, Großweier, Mösbach, Oberachern, Önsbach, Sasbachried, Wagshurst)
- **Renchen** Auflage: 2.100 (Erlach, Ulm)
- **Sasbach** Auflage: 1.600 (Obersasbach)

Hanauerland

- **Auenheim** Auflage: 1.200
- **Bodersweier** Auflage: 1.200 (Zierolshofen)
- **Kork** Auflage: 2.300 (Neumühl, Odelshofen)
- **Willstätt** Auflage: 2.500 (Eckartswieher, Hesselhurst, Legelshurst, Sand)

Renchtal

- **Appenweier** Auflage: 2.600 (Nesselried, Urloffen)
- **Bad-Peterstal Griesbach** Auflage: 1.100
- **Durbach** Auflage: 1.250 (Ebersweier)
- **Lautenbach** Auflage: 650
- **Oberkirch** Auflage: 4.200 (Bottenau, Butschbach-Hesselbach, Haslach, Nußbach, Ödsbach, Ringelbach, Stadelhofen, Tiergarten, Zusenhofen)
- **Oppenau** Auflage: 1.300 (Ibach, Liebach, Maisach, Ramsbach)

Offenburg Umland

- **Bühl** Auflage: 430
- **Bohlsbach** Auflage: 520
- **Elgersweier** Auflage: 950
- **Fessenbach** Auflage: 490
- **Goldscheuer** Auflage: 1.700 (Hohnhurst, Marlen, Kittersburg)
- **Griesheim** Auflage: 520
- **Hohberg** Auflage: 1.900 (Diersburg, Hofweier, Niederschopfheim)
- **Neuried** Auflage: 3.100 (Altenheim, Dundenheim, Ichenheim, Müllen, Schutterzell)
- **Ortenberg** Auflage: 1.150
- **Waltersweier** Auflage: 520
- **Weier** Auflage: 420
- **Windschlag** Auflage: 800
- **Zell-Weierbach** Auflage: 1.250
- **Zunsweier** Auflage: 1.050

Lahr Umland

- **Friesenheim** Auflage: 4.000 (Heiligenzell, Oberschopfheim, Oberweier, Schuttern)
- **Kippenheim** Auflage: 3.000 (Schmieheim)
- **Mahlberg** Auflage: 2.700 (Orschweier)
- **Meißenheim** Auflage: 1.400 (Kürzell)
- **Rust** Auflage: 1.800
- **Seelbach** Auflage: 1.800 (Schönberg, Wittenbach)

Vorderes Kinzigtal

- **Berghaupten** Auflage: 900
- **Gengenbach** Auflage: 3.100 (Bermersbach, Reichenbach, Schwaibach)
- **Ohlsbach** Auflage: 1.000

Oberes Kinzigtal

- **Haslach** Auflage: 8.500 (Fischerbach, Mühlenbach, Hofstetten, Steinach)
- **Hausach** Auflage: 6.300 (Gutach, Hornberg)
- **Schiltach** Auflage: 1.800 (Schenkenzell)
- **Wolfach** Auflage: 2.900 (Oberwolfach, Bad Rippoldsau-Schapbach)

Gesamtauflage
\$9.300
Exemplare!



Top-Bildqualität

... für den perfekten Druck in unseren Mitteilungsblättern!

Damit Ihre **gelieferten Bilder** auch im Druck gestochen scharf werden, müssen unbedingt folgende Hinweise beachtet werden:

- **Bildauflösung:**

Die Qualität eines gedruckten Bildes ist abhängig von der Auflösung. Für ein ideales Druckergebnis des Bildes sollte die **Auflösung** mindestens **300 dpi** bei einer **Bildbreite** von **12 cm** betragen. Bei allen gängigen Bildprogrammen kann die Auflösung des Bildes angezeigt werden.



Beispiel (Adobe Photoshop)

Achtung! Auch wenn das Bild auf dem Monitor oder im Internet sehr gut aussieht, reicht die Qualität für einen Offsetdruck oft trotzdem nicht aus. Für die Ansicht auf einem Monitor ist eine Auflösung von nur 72 dpi schon ausreichend.

- **Dateiformat:**

Idealerweise sollten die Bilder als **TIF-, JPG- oder EPS-Datei** gespeichert sein, andere Bildformate wie PNG oder GIF werden in der Regel nur im Internet (72 dpi) verwendet.

Alle Bilddaten, die in Dokumente (Microsoft Word, PowerPoint etc.) eingefügt worden sind, können leider nicht verwendet werden. Bitte speichern Sie die Bilder als separate Datei ab.

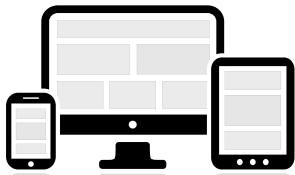
- **Qualitäts-Beispiel**

Sollte die Auflösung unter dem Wert von 200 dpi liegen, so muss mit einer Beeinträchtigung des Druckes gerechnet werden.



Sollten Sie noch weitere Fragen haben, helfen wir Ihnen sehr gerne weiter!

Wir erstellen Ihre Homepage!



SchoenerDesign
in Steinach
info@schoenerdesign.de
Tel. 07832-969373

Firmenhomepage optimiert für PC, Tablet u. Handy
Suchmaschinenoptimierung inklusive!

Obstho**f**
Kasper

Der Bauernladen Die Mosterei



Die Saison hat begonnen!

Wir pressen Ihre Äpfel (ab 50 kg), erhitzen den Saft auf 80°C (dadurch wird der Saft haltbar) und füllen den Saft direkt in Pfandflaschen.

Deckel drauf - fertig zum Mitnehmen. Da weiß man was man hat!

Obstho**f** Josef Kasper, Nesselriederstr. 36
77704 Oberkirch-Nußbach, Telefon (07805) 919969
Bitte eine Nachricht auf dem AB hinterlassen.

Besuchen Sie unseren Bauernladen in Offenburg in der
Friedenstraße 22. Täglich frisches Holzofenbrot, Obst und
Gemüse aus der Region uvm.

www.obstho**f**-kasper.de

Apfelsaft
von Ihren
eigenen
Äpfeln!

Kindersachenflohmärkte in Schweighausen

Am Samstag **12.10.2019** findet von 13.30 bis 15.30 Uhr in der Bergdorfhalle Schweighausen wieder ein großer Kindersachenflohmärkte statt.

Verkauft werden: Kleidung nach Größen sortiert (bis Größe 176), Spielsachen, Kinderwagen, Sitze uvm.

Für Kaffee und eine reichhaltige Kuchentheke (auch zum Mitnehmen) ist bestens gesorgt!

Anmeldung ab **Mittwoch 16.09.2019** per E-Mail an:
flohmärkte-schweighausen@web.de

Veranstalter: Elterninitiative Kindergarten und Grundschule Schweighausen.

Bausanierung Bautenschutz



Die Profis für trockene & gesunde Häuser

Seit über
20 Jahren
in der
Ortenau

- Schimmelpilzsanierung
- Getifix Innendämmung
- Bauwerksabdichtung
- Kellerinnensanierung
- Balkon- und Terrasseninstandsetzung



...weit über 2500 erfolgreich sanierte Objekte

Olaf Händler
Burdastraße 25

77746 Schutterwald
Telefon 07 81 / 99 17 89

www.getifix.de

Wir bilden aus.



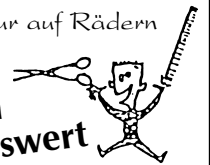
Sylvia's Hair
Mobil

Ihr Friseur auf Rädern

✂ Friseurmeisterin
Sylvia Gleissle

☎ 0 78 32 / 44 40

aktuell
modisch
preiswert



Rufen Sie mich an, ich komme zu Ihnen ins Haus.



BROSS

Kunststoff & Bauelemente GmbH

- Fenster
- Rollläden
- Balkon-Geländer
- Haustüren
- Markisen

Ist Ihr
Dachfenster
undicht, alt oder
unansehnlich?

Wir tauschen jedes Fensterfabrikat
schnell und sauber aus!

Besuchen Sie unsere
Ausstellung!

Industriestraße 7
77656 Offenburg-Elgersweier
Tel. 07 81 / 539 93

www.fensterbau-bross.de

INTREND
modisch-stylish feminin

Sehen staunen sparen
50 – 70 % shoppen
Herbst Sonderverkauf
In der Hauptstraße vom 19.9. – 23.9.

imtrend silvia limberger am klosterplatz 5 77756 hausach



Zum
Schulanfang gleich
richtig Rechnen

ab 19,90 €

SCHUH + SPORT SB HASLACH
Spiesackerstraße 20 ☎ 07832-8782

Kinocenter Haslach i. K.
Rio · Scala · Hali
 12.09. bis 18.09.2019 · www.kinohaslach.de

»Und wer nimmt den Hund?«
 Do-Mi 20:00, So 16:00/19:00
 »ES Kapitel 2« Do-Mi 19:45, So 16:00/19:00
 »Yoga – die Kraft des Lebens«
 Fr-Mo 20:00, So 19:00
 »Leberkäsjunkie« Di/Mi 20:00
 »Playmobil« Fr/Sa 15:00, So 14:00
 »Pets 2« Sa 15:00, So 14:00
 »Angry Birds 2« So 14:00 Familienvorpremiere

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

GOLDSCHMIEDE HÜFFNER
07832-4678
 Anruf genügt

**Noch Platz in Ihrer Wohnung
 und Ihrem Herzen?**

Die „Herbstzeit“ sucht wieder Familien oder Einzelpersonen, die einen älteren Betreuungs- oder Pflegebedürftigen bei sich aufnehmen möchten. Das Zusammenleben wird vergütet und von den MitarbeiterInnen der Herbstzeit begleitet.

Info unter 0781/ 127 865 100 oder
 www.herbstzeit-bwf.de

Nasse Wände? Schimmelpilz?



ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
 TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
 95.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Joachim Hug
 Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg
 ☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27

www.isotec.de/hug

ISOtec
 Wir machen Ihr Haus trocken

Wieder frisch eingetroffen....

Goufrais
Gugelhüpfe

die zartschmelzende Choco-Fantasie
 – Kakaokonfekt in Gugelhupf-Form

Verschiedene Packungsgrößen:
 5 Stück Geschenkpackung
 150 g Goldtüte
 250 g Geschenkpackung
 als „Schmankerl“ – einzeln verpackt

- NEU - Bonbons / Zuckerstangen / Lutscher
 aus der Bodensee-Bonbon-Manufaktur **- NEU -**

FLEIG
 Bad · Klima · Heizung · Solar

Ferdinand-Reiss-Str. 5
 77756 Hausach
 ☎ 0 78 31 - 786 - 0

info@fleig-klima.de
 www.fleig-klima.de

WIR BILDEN AUS!

NEU Eingetroffen

BROOKS Adrenaline
 Gts 19
 € 140.00

Damen & Herren

asics PULSE
 Damen & Herren
 € 99.95

SportBeck
 Der Trendladen
 beim Starchenmarkt
 www.sportbeck-trendladen.de

Erleben Sie die INNOFACIAL Behandlung

- löst abgestorbene Schüppchen von der Hautoberfläche
- versorgt mit hochkonzentrierten Wirkstoffen
- stimuliert die kollagenbildenden Zellen

Hier im Studio: 3-fach gegen die Zeichen der Zeit

JETZT TERMIN BUCHEN!

Info und Kontakt:
Vitality - Bianka Uhrig-Deck
 Langenbach 9 • 77709 Wolfach
 Tel. 07834 - 4483
 Info@vitality-uhrig.de
 www.vitality-uhrig.de

Nur für kurze Zeit:
Kennenlern-angebot 79 €
 anstatt 119 €

Werden Sie zum
Unikat
 mit
Wolber Kommunikation

Kommunikateurin
Anne Ganter
 aus Wolfach,
 Mediengestalterin

wolber.eu
 Ihre Werbeagentur und Druckerei in
 Hausach im Kinzigtal / Schwarzwald

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

20.09.	Hofläden	Anzeigenschluss 17.09.
20.09.	Herbstgarten	Anzeigenschluss 17.09.
27.09.	Auto-Service & Verkauf	Anzeigenschluss 24.09.
27.09.	Gut sehen und hören	Anzeigenschluss 24.09.
04.10.	Ausbildungsplätze 2020 - wir sind deine Zukunft	Anzeigenschluss 30.09.
11.10.	Recht, Steuern & Finanzen	Anzeigenschluss 08.10.
18.10.	Grabpflege zu Allerheiligen	Anzeigenschluss 15.10.
18.10.	Inneneinrichtung	Anzeigenschluss 15.10.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?
Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

STAIGER KAUF IHR FAHRZEUG!



ONLINE FAHRZEUG-
BEWERTUNG



VOR ORT
BEGUTACHTUNG



SOFORT
AUSZAHLUNG

In **drei einfachen Schritten** kaufen wir Ihr Fahrzeug – egal, welches Fabrikat, Alter oder in welchem Zustand sich das Fahrzeug befindet!

Besuchen Sie uns online und geben Sie die Fahrzeugdaten ein. Wir garantieren Ihnen ein Angebot innerhalb von **24 Stunden**.

Diesen Service bieten wir sowohl für Ihre privaten, als auch für Ihre **gewerblich genutzten Fahrzeuge** und Nutzfahrzeuge.



JETZT FAHRZEUG VERKAUFEN! >

www.staiger-kauft.de

**AUTOHAUS
STAIGER**

AUTOHAUS STAIGER HASLACH
Service & Reparatur
Verkauf von Neuwagen
Eichenbachstraße 2 · 77716 Haslach
Tel. 07832 9147-0

AUTOHAUS STAIGER KG WOLFACH
Service & Reparatur
An- & Verkauf von Gebrauchtwagen
Hausacher Straße 8 · 77709 Wolfach
Tel. 07834 9179

Mehr über uns unter www.autohausstaiger.de

 [auto.staiger](https://www.facebook.com/auto.staiger)

 [autohausstaiger](https://www.instagram.com/autohausstaiger)

SERVICE WOCHEN

Angebot nur
noch bis zum
28.09.

Wir kommen zu Ihnen nach Hause* und
**beraten Sie kostenlos zum Austausch
Ihrer Küchen-Einbau-Geräte.**

Vereinbaren Sie jetzt schnell noch einen Termin:
Tel.: +49 78 32 99 958-56

Alles zu:

- Geschirrspüler
- Kochfeld (mit integriertem Tischlüfter)
- Backofen & Dampfgarer
- Dunstabzug
- Energiesparen bei Küchengeräten – was sagt das Energielabel?
- Kühl- und Gefriergeräte
- Rentiert sich ein Gerät der Klasse A+++?



Elektro Prinzbach GmbH | Schleifmattstr. 18 | D – 77716 Haslach
Tel. +49 78 32 99 958-0 | info@elektro-prinzbach.de
f/elektroprinzbach | www.elektro-prinzbach.de

* im Umkreis von 15 km

AUSBILDUNG 2020

Hier bist du richtig.

Keine halben Sachen: Eine Ausbildung bei uns bietet gute Chancen im Berufsleben – und eine familiäre Atmosphäre ganz in deiner Nähe.

Bewirb dich jetzt online:
ausbildung@sparkasse-haslach-zell.de



**Karriere
ums Eck?**



sparkasse-haslach-zell.de/ausbildung